Mühltal post

Sonderthema: Gesund, fit und schön

Die Heimatzeitung mit über 13.000 Lesern

Nr. 330 · Februar 2015 · 29. JAHRGANG

Monatszeitung in den Gebieten Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 25.02.2015 · Annahmeschluss 17.02.2015, 16 Uhr

MP Vorschau

Wohnen am Fliednerplatz

In Kürze werden weitere 24 Wohnplätze für alte und pflegebedürftige Menschen in Mühltal bereitstehen. Hier können Senioren noch aktiv ihr Leben gestalten und sich dennoch auf eine starke Hausgemeinschaft verlassen.

mehr auf Seite 4

Rathaussturm u. Gardetreffen

In Mühltal regieren die Narren! Nein, das ist kein besonders scharf abgefasster Leserbrief sondern das Ergebnis der Rathausübernahme durch die Karnevalisten. Bühne frei, es wird gelacht!

mehr auf Seite 16

Tierfutterangebot erweitert

Mehr Auswahl an Tierfutter in Mühltal wurde in unserer letzten Ausgabe gewünscht. Baumarkt Schwinn handelte und stockte sein Angebot in großem Stil auf. Gute Beratung gibts gratis dazu.

mehr auf Seite 12

Pub-Quiz am 28. Februar

Manch einer kann es kaum erwarten: Das Traisaer Pub-Quiz ist DIE Veranstaltung in der Kirchengemeinde. Am 28. Februar wird wieder heftig geknobelt, gerätselt und gespendet.

mehr auf Seite 11

Inhaltsverzeichnis

Termine / Ärzte .... S. 2
Aktuelles aus Mühltal... S. 3
Kirchengemeinden .... S. 10
Gewerbeverein .... S. 18
Geschäftsleben............ S. 12
Gesund, fit und schön .. S. 15
Vereinsleben .... S. 14

Operation Tannenbaum: *Die Tannenbaum-Sammelaktion startete schon um neun Uhr morgens in allen Ortsteilen der Gemeinde Mühltal. Die knapp 68 Teilnehmer der Mühltaler Jugendfeuerwehren aus den Ortsteilen Frankenhausen, Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt, Traisa und Waschenbach sowie eine Gruppe des EC Jugendkreises der Landeskirchlichen Gemeinschaft Nieder-Ramstadt waren schon im sechsten Jahr in Folge aktiv. Nachdem sie die Weihnachtsbäume aus ihrem eigenen Ortsteil am zentralen Häckselplatz vor dem Traisaer Schwimmbad abgeliefert hatten, halfen sich die Jugendlichen kameradschaftlich in den übrigen Ortsteilen aus. Unterstützt wurden die Jugendlichen von ihren Betreuern, aber auch durch Mitarbeiter der Gemeindewerke und die Firmen Helmut Leidig Fuhrunternehmen, Partyservice Schindler, Helmut Wagner Landschafts- und Gartenbau, Markus Winkler Creative Gärten, Nicolas Richter und Hof Seeger Zucht GbR, die freundlicherweise LKW und Traktoren zur Verfügung stellten. Ohne diese Unterstützung wäre diese Aktion für die Jugendfeuerwehren logistisch nicht zu stemmen gewesen. Die freundlichen Spenden der Bürger werden direkt in der Jugendarbeit genutzt. Besonderen Anklang fand die zügige, reibungslose und kameradschaftliche Arbeitsweise der Jugendlichen untereinander und insbesondere die gute Zusammenarbeit mit dem EC Jugendkreis. Schließlich galt es an diesem Morgen mehrere Hundert Tannenbäume zu bewegen. Jeder wusste wo er anzupacken hatte. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Mühltal und des EC Jugendkreises der Landeskirchlichen Gemeinschaft Nieder-Ramstadt bedanken sich bei allen Spendern für ihre Unterstützung und wünschen ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2015. (JF Mühltal)*

Erdbeben: Wie geht man mit betroffenen Bürgern um?

Werden Nieder-Beerbacher Geschädigte von der Gemeinde adäquat unterstützt?

Das am 17.05.2014 mit einer Stärke von 4.2 auf der Richterskala aufgetretene Erdbeben war in weiten Teilen von Südhessen wahrnehmbar, hinterließ aber nur im Mühltaler Ortsteil Nieder-Beerbach Schäden.

Der Ortsteil Nieder-Beerbach hat bei 2000 Einwohnern insgesamt ca. 480 Liegenschaften. Ab dem 19.05.14 nahm das Bauamt die vielen Schadensmeldungen auf und sammelte diese. Innerhalb kurzer Zeit war klar, dass das kurze, für uns aber heftige Erdbeben doch größere Schäden hinterlassen hatte. In den ersten drei Tagen gingen bis zu 160 Schadensmeldungen ein, d. h. jede 3. Liegenschaft war betroffen.

Der Ortsbeirat organisierte mehrere Infoveranstaltungen für betroffene Bürger. Sparkasse und Volksbank legten sofort ein Sonderkreditprogramm für geschädigte Bürger auf. Selbst Benefizveranstaltungen wurden organisiert, an denen sich der Ortsbeirat, die Verwaltung und sehr viele Menschen, Vereine, und Gruppen beteiligten bzw. unentgeltlich auftraten.

Schon sehr früh wurde den Beerbacher Bürgern von unserer Bürgermeisterin, Dr. Mannes, erklärt, die Voraussetzungen für eine finanzielle Hilfe betroffener Bürger wären nicht erfüllt. Nicht nur das Land Hessen und der Kreis Darmstadt-Dieburg hätten Mittel bereitstellen müssen, sondern auch die Gemeinde Mühltal. Für die Gemeinde Mühltal wären das zusätzliche, haushaltsrechtlich freiwillige Leistungen gewesen, die sie wegen des sehr großen Defizits im Haushalt von der Kommunalaufsicht nicht genehmigt bekäme. Deshalb wurde vom Gemeindevorstand auch ein Beschluss gefasst, es werde kein Antrag auf Beihilfe gestellt.

Mit der Kommunalaufsicht hätte abgeklärt werden können, die Feuerwehreinsätze, z.B. für das Abbauen geborstener Schornstein, kostenfrei zu stellen. In Folge wurden von der Verwaltung keine Daten über Schadenshöhen gesammelt, obwohl mittlerweile viele Schadensschätzungen von Gutachtern bekannt waren, die höchsten mit 90.000 Euro, aber immer noch sehr viele über 5.000 Euro. Dann kamen die Ferien, es bewegte sich nichts mehr und alle Antragsfristen verstrichen.

Stutzig machte mich aber ein Brief eines Beerbacher Bürgers an Ministerpräsident Bouffier, in dem ich lesen durfte, das Land hätte seine Bereitschaft zu helfen nicht zurückgezogen, sondern die Gemeinde hätte auch nach Aufforderung und Fristsetzung bis heute keinen Antrag mit dem Kreis DA-DI gestellt.

Auf nochmalige Nachfrage wurde mir im August von der Verwaltung schriftlich mitgeteilt: Man könne nicht helfen, denn im Haushalt wären keine Mittel eingestellt. Das für so ein unvorhersehbares Schadensereignis schon Mittel im Haushalt eingestellt sein müssen, war mir neu. Die Bürger wären selbst schuld, sie hätten sich ja dagegen versichern können. Ich finde Eigenverantwortung ist wichtig und richtig, aber bei so einem nicht vorhersehbaren besonderen Ereignis eines Erdbebens kann auf jeden Fall ein Antrag auf eine Beihilfe gestellt werden, denn eine Versicherung gegen Elementarschäden ist keine Pflicht und so waren auch nur 25% der Betroffenen gegen Elementarschäden versichert. Heute weiß ich, dass die Aussage, Mühltal würde die Voraussetzungen nicht erfüllen, so nicht stimmen, denn es gibt überall bei den Finanzhilfen ein „aber“, das erlaubt, bei Schäden zu fördern, wenn fristgerecht ein Antrag gestellt wird. Für jeden nachzulesen unter: „Förderdatenbank – Fördersuche – Kurzübersicht: Staatliche Finanzhilfen bei Elementarschäden.“ Schade, dass ich den Aussagen bis August geglaubt und nicht weiter nachgefragt habe.

Im Oktober hatte ich in der Gemeindevertretersitzung einen Antrag gestellt, der Gemeindevorstand solle noch einmal mit dem Kreis und dem Land Gespräche führen, damit man doch noch Härtefälle fördern könnte, sonst würden ja nur die ca. 7.000 Euro durch Spenden und Veranstaltungen gesammelten Gelder beim Kreis zur Auszahlung bereitstehen. Noch einmal meinen herzlichen Dank an alle, die sich eingebracht haben. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen, mal sehen was dabei nun herauskommt. Ich hoffe noch auf eine größere Spende.

Heute weiß ich: Es gab keinen offiziellen Schriftverkehr der Gemeinde Mühltal mit der Kommunalaufsicht, weder eine Anfrage noch eine schriftliche Antwort der Kommunalaufsicht, die eine Beantragung einer Finanzhilfe als freiwillige Leistung untersagt hätte. Hier wurde von Anfang an dem Haushalt ein höherer Stellenwert eingeräumt, als seinen eigenen Bürgern nach einem Schadensfall zur Seite zu stehen, der sich statistisch alle 174 Jahre wiederholen kann. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Finanzhilfe, aber aus moralischen Gründen hätte die Kommunalaufsicht so einen Antrag nicht bemängelt. Hier war nur ein Ortsteil betroffen, was wäre gewesen, wenn es Mühltal insgesamt erwischt hätte? Seit Januar hat die Erde fast 180 mal gebebt, davon zweimal über 3 und einmal über 4 auf der Richterskala, zuletzt am 31.12.14.

Ich kämpfe hier nicht für mich, denn ich habe keinen Schaden, sondern ehrenamtlich für die betroffenen Bürger im Mühltaler Ortsteil Nieder-Beerbach.

Willi Georg Muth, Gemeindevertreter

Wissen was los ist

www.mühltalpost.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für das Jahr 2015 wünschen wir Ihnen viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit! Gerne möchten wir Ihnen auch im neuen Jahr wieder als kompetenter Partner in allen Bankangelegenheiten zur Verfügung stehen.

Telefon: 06154/6343-0 · Telefax: 06154/6343-700
service@vb-modau.de · www.vb-modau.de
Volksbank Modau eG

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB

FIT INS NEUE JAHR

Jetzt anmelden & einen Gratismonat erhalten!
Dieser Monat kann entweder an einen Trainingspartner/in zum Schnuppern weitergegeben oder selbst genutzt werden.

1 Monat gratis*

* gilt bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft bis zum 28.02.2015

Ihr Sport und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik
Ober-Ramstädter Straße 96f • 64367 Mühltal
Hotline: 06151/145139 • www.luckysports.eu

www.topidentity.de

Wir bringen FARBE in Ihre Zukunft!

MF Malerbetrieb Flierl

Malerbetrieb Flierl
GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154/574303
Telefax: 06154/574304
www.malerbetrieb-flierl.de

© topidentity.de

JUWELIER PARTHEIL
UHREN · SCHMUCK
www.juwelier-partheil.de

Familienunternehmen mit Leidenschaft

Der Name Partheil steht seit über 60 Jahren für einen kompetenten und zuverlässigen Service.

Schmuck & Uhren
In unserer kleinen Schmuck-Oase finden Sie nicht nur qualitativ hochwertigen und trotzdem preiswerten Schmuck sondern auch Uhren namhafter Marken.

Reparaturservice
Neben Batterie- und Bandwechsel, Gravuren jeder Art, Ohrloch stechen, Schmuckreinigung und -änderung stellen wir Ihnen auch gerne unser Know-how in Sachen Uhren- und Schmuckreparatur unter Beweis.

Für Sie arbeiten wir auch an Uhren oder Schmuck, die nicht aus unserem Hause stammen.

Juwelier Partheil – Nur wenige Kilometer von Mühltal!
Darmstädter Straße 32, 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154-52740, E-Mail: mail@juwelier-partheil.de

Wir sind der Schlüssel zu Ihrem erfolgreichen Immobilienverkauf

- **Sie kennen das?** Großes Unternehmen ohne persönlichen Ansprechpartner.
- **Sie wünschen sich?** Profi-Team mit 24h-Service und besten Erfolgsquoten.

Dann lernen Sie unsere 7-Stufen-Strategie zur planbaren Vermarktung kennen!
1. Kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie zur ersten Orientierung
2. Analyse der Käufer-Zielgruppe
3. Auswahl geeigneter Marketingmaßnahmen
4. Optimierung der Objektpräsentation (z.B. HomeStaging)
5. Werbliche Aufbereitung (Profi-Photos, VideoClip etc.)
6. Käufer-Qualifizierung inkl. Finanzierungsberatung
7. Automatischer Aktivitätenreport (Objekt-Tracking)

- **Sie wollen verkaufen?** Rufen Sie zuerst uns an!
  Ihre Ansprechpartnerin: Beatrice Mittag, Immobilienfachwirtin seit 1997

Best Homes 4 You
Bahnhofstraße 55
64367 Nieder-Ramstadt
Tel.: 0 6151.627 90 91

Individuelle Traumküche gesucht?

KÜCHENSTUDIO MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.
Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19
64372 Ober-Ramstadt • Tel 06154 | 530 00
www.kuechenstudio-mohler.de

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr. Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende, Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:

(06151) 89 66 69

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühltal:

01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

1.2. So., Modau-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Bahnhofstr. 23, Tel.: 14 85 01

7.2. Sa., Pelikan-Apotheke Darmstadt, Heidelberger Str. 13, Tel.: 31 18 66

8.2. So., Löwen-Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 25, Telefon: 29 23 23

14.2. Sa., Kronen-Apotheke, Darmstadt, Roßdörfer Str. 73, Telefon: 46 64 8

15.2. So., Apotheke a.d. Mathildenhöhe, Darmstadt, Dieburger Str. 75, Telefon: 41 08 2 o. 46 78 6

21.2. Sa., Weststadt-Apotheke, Darmstadt, Dornheimer Weg 38, Tel.: 89 18 04

22.2. So., Schwanen-Apotheke Darmstadt-Eberstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 54 22 1

28.2. Sa., Alpha-Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 8 (neben Kaufhof), Telefon: 17 13 0

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112
Polizei Notruf: 110
Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22
Rettungsdienst: 06151/192 22
Giftnotruf: 06131/192 40
Frauenhaus: 06151/37 68 14
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33
Elterntelefon: 0800/111 0550
AIDS-Beratung: 06151/280 73
Drogenberatung: 06151/66 45 66
Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11
Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22
Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900 erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Vereine online

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal
www.muehltal-odenwald.de/ahm
Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mühltal
www.awo-dadi.de
ASB Darmstadt-Starkenburg
www.asb-darmstadt.de
Bündnis 90 / Die Grünen
www.gruene-muehltal.de
CDU Mühltal
www.cdu-muehltal.de
Chorgemeinschaft Traisa
www.chorgememeinschaft-traisa.de
Chor Waschenbach
www.chorwaschenbach.de.tl
Die Mühltaler
www.muehltaler.de
DRK Nieder-Beerbach
www.drk-nb.de
Förderverein für Kinder & Jugend Traisa e.V.
www.förderverein-traisa.de
Förderverein Kirchenmusik Mühltal
www.kirchenmusik-muehltal.de
KSV Nieder-Ramstadt
www.ksv-nieder-ramstadt.de
Naturschutzbund (NABU) Gr. Nd.-Ramstadt
www.nabu-kvdarmstadt.de
OWK Nieder-Ramstadt
www.muehltal-odenwald.de/vereine/owk-nr
OGV Nieder-Ramstadt
www.ogv-nr.de
Pfadfinderschaft Royal Rangers
www.efg-muehltal.de
SKG Nieder-Beerbach
www.skg-online.de
SPD Mühltal
www.spd-muehltal.de
Sportverein 1911 Traisa
www.svtraisa.de
Steinbruchverein
www.steinbruch-nieder-ramstadt.de
TC Traisa
www.tennis-club-traisa.de.
TGT Ohlebach-Theater
www.ohlebach-theater.de
Turngemeinde 1879 Traisa
www.tgtraisa.de
Turnverein 1896 Ndr.-Beerbach
www.tv-nieder-beerbach.de
TSV Nieder-Ramstadt
www.t-s-v.de
TSV-Tennisabteilung
www.tennis-nieder-ramstadt.de
TV-Waschenbach
www.tv-waschenbach.de
Vereinigung Trautheimer Bürger
www.muehltal-odenwald.de/vereine/vtb
Verkehrsverein Traisa
www.muehltal-odenwald.de/vereine/vvt
Walderlebnis Frankenstein e.V.
www.walderlebnis-frankenstein.de

Büchereien

Gemeindebücherei Traisa
Ludwigstraße 84 im Rathaus, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr

Gemeindebücherei Nieder-Beerbach
im Gemeindezentrum, Untergasse 2, Telefon: 5 42 26
Dienstag 14.30 bis 16.30 Uhr, Freitag 14.30 bis 16.30 Uhr

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, Telefon: 14 51 18,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Pflegedienste

Diakoniestation Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 50 50
Pflege-Team-Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause", Betreuung für Demenzkranke

Fahrdienst

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Mühltal post
Das ist die Zeitung der Mühltaler
Redaktion an: redaktion@muehltalpost.de
Anzeigen an: anzeigen@muehltalpost.de
Termine an: termine@muehltalpost.de

Vereinstermine und Veranstaltungen

Angelsportverein Traisa
- Jeden 1. Freitag im Monat, 17 Uhr, Jugendtreff im Angelheim am Dippelshof. Friedhelm Westrich Tel. 06154-4868

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal
- 25.2., 19:30 Uhr, Vortrag: Klöster und Burgen in Rumänien, von Wilhelmine Diepen, Brückenmühlensaal Bürgerzentrum
- Jedem dritten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Treffen im Gasthaus Brückenmühle

Arbeiterwohlfahrt - Mühltal
- 4.2., 13.30 Uhr, Badefahrt nach Bad Schönborn mit Wassergymnastik
- 5., 12., 19., 26.2., 10 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Damengymnastik
- 5., 12., 19., 26.2., 17 Uhr, Löhehaus der NRD, Mühltal – Kegeln für Senioren
- 11.2., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – AWO Senioren-Fastnacht „Kräppelnachmittag mit närrischem Programm."
- 18.2., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Seniorennachmittag. Bilder von der Fahrt 2014 nach Filzmoos und Informationen über die Fahrt in diesem Jahr.
- 25.2., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Seniorennachmittag „Wir spielen Bingo"

ASB Starkenburg
- Mittwochs, 9.15-10.15 Uhr, trifft sich die Seniorengruppe im Naturfreundehaus in der Darmstädter Straße, Infos bei Steffi Pilz, Tel. 06151-74673.

Backhaus + Kochklub-Waschenbach e.V.
- Jeden Mi., Fr., Sa. und So., 20 Uhr, Treffen in den Klubräumen, Ortsstr. 13

Chorgemeinschaft Traisa
Sängerheim, Darmstädter Str. 30
- Freitags, 19-20.30 Uhr, Probe des Frauenchors, 20.30-22 Uhr, Probe des Männerchors

Chor Waschenbach
- Montags, 19.30-21 Uhr, im Gemeindehaus Waschenbach, (Info: Tel. 06154-6942040)

Diabetiker-Treff Mühltal
- Jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 18 Uhr, Treffen in der Gaststätte Brückenmühle

FFW Nieder-Beerbach Jugendfeuerwehr
- Montags, 18.30 Uhr, praktischer/theoretischer Unterricht

FFW Nieder-Ramstadt Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen

FFW Traisa - Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen

Gesangverein Frohsinn Nieder-Beerbach
- Mittwochs, 17.15 Uhr, Chorprobe im Saal des Gemeindezentrums Nieder-Beerbach

Gesang- und Turnverein Frankenhausen
- Montags, 20.15 Uhr, Jedermann-Sport im Gemeindehaus
- Donnerstags, 20 Uhr, Chorprobe des Gemischten Chors im Gemeindehaus, Römerweg 4

GTV Frankenhausen
- Montags, 10-11 Uhr, Fit-Kids Singen/Bewegen/Entspannen für Kinder ab 1 Jahr 16.30-17.30 Uhr Kinderturnen Mädchen und Jungen 3-6 J. 18.30-19.30 Uhr Tanz/Gymnastik für Mädchen 10-15 J. 20.15-21.15 Uhr Jedermannsport
- Dienstags, 15-15.45 Uhr u. 16-16.30 Uhr Singkreis für Kinder
- Mittwochs, 18-19 Uhr Tanz und Gymnastik Mädchen 7-10 J. 20-21 Uhr Damengymnastik
- Donnerstags, 20-21.30 Uhr, Chorprobe gemischter Chor alle 14-Tage auf dem Sportplatz in Frankenhausen Lustige Strolche, Outdoor-Gruppe für Jungen von 6-12 Jahren

Imkerverein Mühltal
- letzter Freitag im Monat, 20 Uhr, Treffen im Restaurant Trautheim

KSV Nieder-Ramstadt
- Dienstags, 19 Uhr, Lauftreff für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet
- Donnerstag, Alltags- Fitness für Jedermann, Frauen 19-20.30 Uhr, Herren 20.30-22 Uhr

Lauf- und Walkingtreff Nieder-Ramstadt
- Montags 8.30 Uhr, Mittwochs 8.30 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr, Samstags 16 Uhr, es treffen sich alle Gruppen eine Stunde zum Laufen/Walken/Nordic-Walking am Waldeingang der Straße „in der Wildnis" in Trautheim. Sie werden von erfahrenen Gruppenleitern in unterschiedlichen Gruppen betreut. Anfänger willkommen. Infos bei Volker Lahr Tel. 06151-147562

Mühltal Gemeinde Externe Frauenbeauftragte
- Sprechstunden nach Vereinbarung, Zimmer 2, Tel. 06151 /1417-117

Mühltal Jugendförderung
- Montag, 15-18 Uhr, Mädchenclub
- Mittwoch, 15-18 Uhr, Jungengruppe
- Donnerstag, 15-18 Uhr, Jugendcafé
- Freitag, 15-18 Uhr, Jugendcafé

Mühltal Seniorenförderung
- Montags, 14.30-17 Uhr, findet ein Spielenachmittag statt
- Dienstags, 9.30-11 Uhr, Gedächtnistraining
- Dienstags, 14-17 Uhr, kreatives Arbeiten, Ausflüge zu Museen und Sehenswürdigkeiten
- Mittwochs, 10-12 Uhr, Boule spielen in Nd.-Ramstadt, Infos bei Thomas Vinken, Tel. 1012432
- Donnerstags, ab 12 Uhr Mittagstisch für alleinlebende Senioren, Anmeldungen unter 06151/136845
- Freitags, 9.30 Uhr, Nordic-Walking. Eigene Stöcke erforderlich. Treffpunkt erfragen unter Tel.: 136845

Odenwaldklub Ortsgruppe Nieder-Ramstadt
- 14.2., 15.11 Uhr, Kräppelnachmittag im Brückenmühlensaal. Fastnachtliche Beiträge aus dem Teilnehmerkreis sind erwünscht! Anmeldung bis 1.2. bei Familie Frank: Tel. 06151 145419
- 17.2., Fastnachtswanderung durch den „Traaser" Wald. 17 Uhr Schlusseinkehr in der Gaststätte Brückenmühle. Treffpunkt: 14.11 Uhr Schlossgartenplatz, Anmeldung: 06151 147808 (Feick)
- 22.2., Halbtagswanderung zum Naturfreundehaus „Heidenacker". Treffpunkt: 13 Uhr Schlossgartenplatz. Anmeldung: 06151 144134 (Hinkel)
- Jeden Samstag, 16 Uhr, Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz

Ortsausschuss
- 23.2., 19.30 Uhr, Ortsausschuß Sitzung, Sängerheim

Ortsbeirat Traisa
- 9.2., 20 Uhr, Gruppenabend „Schlaganfall"
- 21.2., 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum
- 23.2., 20 Uhr, Gruppenabend „Puls und Blutdruckmessung"

„Royal Rangers Mühltal", Pfadfinder, Stiftstr. 47
- 31.1., 10 Uhr, Teamtreffen: Pinguine, Flughörnchen, Luchse, Wüstenfüchse, Polarwölfe und Jaguare
- 7.2., 10 Uhr, Teamtreffen: Wüstenfüchse, Bienenelfen, Königsdelfine und Tigerhaie
- 14.2., 10 Uhr, Teamtreffen: Pinguine, Flughörnchen, Luchse, Polarwölfe und Jaguare
- 21.2., 10 Uhr, Teamtreffen: Bienenelfen, Königsdelfine und Tigerhaie
- 27.2., 10 Uhr, Teamtreffen: Polarwölfe

Revierförsterei Mühltal
- Papiermüllerweg 1, Mühltal/Trautheim, Tel. 06151/14283 Sprechstunden Donnerstags 15-17 Uhr

Sängervereinigung Nieder-Ramstadt
- Freitags, 20 Uhr, Singstunde im Brückenmühlensaal, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt

SKG-Nieder-Beerbach
Vereinshalle
- Montag, 16-17 Uhr, Wichtelturnen (0-3 Jahre) 17-18 Uhr, Kinderturnen (3-5 Jahre) 20-21.30 Uhr, Gymnastikdamen 20-22 Uhr, Präsidentengarde (ab 17 Jahre)
- Dienstag, 17.30-19 Uhr, Piccologarde (9-12 Jahre) 18.50-19.50 Uhr, Step-Aerobic 20-21.30 Uhr, Gesellschaftstanz
- Mittwoch, 18.15- 20.30 Uhr, Kadettengarde (13-16 Jahre)
- Donnerstag, 19-20 Uhr, Linedance (Anfänger) 20-21 Uhr, Linedance (Fortgeschrittene)
- Freitag, 15.30-16.30 Uhr, Minigarde (4-8 Jahre) 16.30-18 Uhr, Schüler- und Jugendturnen (ab 6 Jahre) 18.30-19.30 Uhr, Aerobic 19.30-21 Uhr, Leichtathletik (ab 9 Jahre)

Sportverein 1911 Traisa
- 28.2.-1.3., Jugendturnier, Kreissporthalle Nd-Ramstadt
- Mi, 15 bis 19 Uhr, Öffnungszeit der Geschäftsstelle, Röderstraße 21, im Versicherungsbüro Herold.

Lauftreff Traisa
- Walking: Dienstag und Freitag, 15:30 Uhr, Treff: Ecke Am Roten Berg/Weingartenstraße, Ansprechpartnerin: Renate Hovy, Tel. 14 64 37
- Nordic Walking, freitags 16 Uhr, Treff: SV-Sportheim, Ansprechpartner: Harald Plößer, Tel. 14 69 19
- Laufen: Dienstag und Freitag, 17 Uhr, Treff: Parkplatz vor dem SV-Sportheim, Ansprechpartner: Klaus Stern, Tel. 14 88 74

Gymnastik
Wenn nicht anders angegeben in der Gymnastikhalle, Am Roten Berg 15

Montag
- Walking/Nordic-Walking, 9 - 10 Uhr
- Kids Dance 7-10 Jahre, 15 - 16 Uhr
- Teens Dance 11-14 Jahre, 16 - 17 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik, 17 - 18 Uhr und 18 - 19 Uhr
- Schwitz-Fit / Skigymnastik, 19 - 20 Uhr
- SPINNING®, 20 - 21 Uhr

Dienstag
- SPINNING®, 8 - 9 Uhr
- HOT IRON® 1, 9 - 10 Uhr
- Eltern-Kind-Turnen 1-2 Jahre, 10 - 11.30 Uhr, Bürgerhaus
- Geselliges Tanzen, 10-11.30 Uhr
- Eltern-Kind-Turnen 2-5 Jahre, 15 - 16 Uhr und 16 - 17 Uhr, Bürgerhaus
- Fit ins Alter, 15.30 - 17 Uhr
- ZUMBA®, 17 - 18 Uhr
- HOT IRON® 1, 18 - 19 Uhr
- Bodytoning, 19 - 20.15 Uhr und 20.15 - 21.15 Uhr
- Männerfitness, 20 - 21.30 Uhr, Bürgerhaus

Mittwoch
- Kids Dance 7-10 Jahre, 16.30 - 17.30 Uhr
- Kids in Motion 5-7 Jahre, 17 - 18 Uhr, Bürgerhaus
- Power-Yoga, 17.30 - 18.30 Uhr
- Body-Press, 18.30 - 19.30 Uhr
- SPINNING®, 19.30 - 20.30 Uhr

Donnerstag
- SPINNING®, 8 - 9 Uhr
- HOT IRON® 2, 9.15 - 10.30 Uhr
- Step-Aerobic I. + II., 17.30 - 18.30 Uhr
- Pilates, 18.30 - 19.30 Uhr
- Stretch & Relax, 19.30 - 20.30 Uhr
- ZUMBA®, 20.30 - 21.30 Uhr
- Fitness-Zirkel, 20 - 21 Uhr, Bürgerhaus

Freitag
- Rückenfitness, 9 - 10.15 Uhr
- Sanfte Fitness am Vormittag, 10.30 - 11.30 Uhr
- Power Kids Psychomotorik-Kurs, 15 - 16 Uhr und 16 - 17 Uhr, Bürgerhaus
- Yoga, 17 - 19 Uhr

Samstag
- Body-Press + Funktionsgymnastik, 9.30 - 11 Uhr
- Einradfahren ab 6 J. (Anf.+Fortg.) 11 - 12.30, Bürgerhaus
- SPINNING® + Kräftigung + Stretching, 11 - 12.30 Uhr
- SPINNING®, Fortgeschrittene, 16.30 - 17.30 Uhr
- Funktionsgym. + Black Roll Training, 17.30 - 18.30 Uhr

Sudetendeutsche Landsmannschaft
- Jeden dritten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr, Egerländer Stammtisch im Chausseehaus

TSV Nieder-Ramstadt Sportschützen Trainingszeiten
- Montag, 20 Uhr, Gewehr und Luftdruckwaffen
- Dienstag und Freitag, 20 Uhr, Kurz-und Luftdruckwaffen
- Freitag, 19 Uhr, Jugendtr.

Tanzsportabteilung
- Montags, 20-21.30 Uhr, Line Dance
- Mittwochs, 20-21.30 Uhr und Donnerstags, 19-21.30, 21.30-22 Uhr Gesellschaftstanz. Bürgerzentrum

Tischtennisabteilung
- Jeden Montag, 17.30 Uhr, Anfängertraining
- Jeden Dienstag, 18 Uhr, Jugendtraining
- Dienstag-Freitag, 20-22 Uhr, Damen- und Herrentraining

Kinderturnabteilung
Trainingszeiten in der Turnhalle

Pampersturnen (Krabbelalter -2,5 J.)
- Freitags, 9.20-10.20 Uhr 10.30-11.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen (2,5-4, bzw. 4,5 J.)
- Montags, 16.30-17.30 Uhr
- Donnerstags, 17-18 Uhr

Purzelturnen (4-6 J.)
- Montags 5-6 J. 14.30-15.30 Uhr 4-5 J. 15.30-16.30 Uhr

Motopädagogik (4,5-6 J.)
- Donnerstags, 15-16 Uhr

Mädchenturnen (6-11 J.)
- Dienstags, 15.30-17 Uhr

Mega-Girls (6-10 J.)
- Donnerstags, 16-17 Uhr

Gymnastikabteilung
- Montag, 19:30 – 20:30 Uhr, TSV Turnhalle, Fit in die Woche
- Dienstag, 11 – 12 Uhr, TSV Turnhalle, Ganzkörperworkout
- Dienstag, 19 – 20 Uhr, Bürgerzentrum, Feldenkrais
- Dienstag, 20 – 21 Uhr, Bürgerzentrum, Pilates
- Donnerstag, 9 – 10 Uhr, TSV Turnhalle, Fit und beweglich ins Alter
- Donnerstag, 19:30 – 21 Uhr, TSV Turnhalle, Fitness-Mix

Männer willkommen!
Informationen bei Kirsten Eleisia Schilling, Telefon 0151 – 15753533 und Marion Crößmann, Telefon 06151 – 144886

Turngemeinde Traisa
Wenn nicht anders angegeben in der Hans Seely Halle
- 7.2., 19.11 Uhr, Damen und Herrensitzung
- 14.2., 20.11 Uhr, Große Bunte Faschingsfete
- 15.2., 14.11 Uhr, Bunte Kinderfaschingsfete
- 17.2., 14.11 Uhr, Kinderfaschingstreiben

Fitnesstraining
- Dienstags, 10.30-11.30 Uhr, neuer Kurs mit Kinderbetreuung. Natürlich sind auch Erwachsene ohne Kinder gerne gesehen.

Kinder-Sport-Treff (1,5-3 J.)
- Montags, Mittwochs und Donnerstags, 8.30–12 Uhr

Eltern-Kind-Turnen(1,5-3 J.)
- Dienstags, 9.30-10.30 Uhr
- Donnerstags, 16-17 Uhr

Karneval
- Mittwochs, 20 Uhr Ideenstammtisch in der Kleinen Kneipe

Turnen und Spiele für Jungen (6-11 J.)
- Freitags, 15.30-16.30 Uhr

Rückschlagspiele für Jugendliche (ab 12 J.)
- Montags, 18.30-19.30 Uhr

Turnen für Jugendliche
- Donnerstags, 18.30-20 Uhr

(Volleyball)-Spielstunde (ab 50 J.)
- Mittwochs, 19.30-21 Uhr

Rehasport (ab 18.J.)
- Montags, 10–11 Uhr
- Dienstags, 18.30–19.30 Uhr und 19.45–20.45 Uhr
- Donnerstags, 10-11 Uhr und 11.15–12.15 Uhr

Skigymnastik (ab 16 J.)
- Freitags, 19-20 Uhr

Leichtathletik
- Getrennt nach Altersgruppen, im Winter Kreissporthalle

Senioren
- 1. Mittwoch im Monat Wanderung, Treffpunkt 15 Uhr, Bahnübergang Waldstraße

TV Nieder-Beerbach
Damengymnastik
- Dienstag, 19.30-20.30 Uhr, Leitung, Petra Hartmann

Fit im Winter
- Di. 20.30 Uhr – 21.30 Uhr, Leitung: Petra Hartmann

Seniorensport CLUB 50 PLUS
Wirbelsäulengymnastik
- Mo, 9-10 Uhr
- Mo, 15-16.30 Uhr

Kinderturnen ab 3-5 Jahre
- Mi, 15-16.30 Uhr
- Do, 10-11 Uhr, Eltern-Kind

Kindertanz
- Mi, 16.30-17.30 Uhr
- Mi, 19.30-22 Uhr (Tanzen 1)

Tanzgruppen
- Di, 18.15-19.30 Uhr, Starlight-Garde
- Di, 20.30-22 Uhr, Jazz-Gymnastik
- Sa, 20.30 Uhr (Tanzen 2)
- So, 16-17 Uhr, Dance-Projekt

Leichtathletik
- Di, 16-17.30 Uhr (5-8 Jahre)
- Di, 17.30-19.30 Uhr, (ab 9 J.)
- Mi, 19.30 Uhr, Walking
- Do, 7.45 Uhr, Walking (Treffpunkt Gemeindezentrum)

Trampolin
- Do, 15.30-17 Uhr, Einsteiger
- Do, 17-18 Uhr, Kindergartenkinder,
- Do, 18-21.30 Uhr, Wettkampfgruppe
- Sa, 10-12 Uhr, Wettkampfgruppe

Tischtennis
- Mo, 17.30-19 Uhr, Schüler/innen
- Fr, 19-20 Uhr, Jugend
- Mo, 20-22 Uhr, Aktive

Volleyball
- Mi, 20.15-22 Uhr, Freizeitgruppe

TV 1911 Waschenbach e.V.
TV-Halle, Mühlbergstr. 12
Montags
- 16-17 Uhr, Kinder-Turnen 4-7 Jahre
- 17-18 Uhr,Basketball ab 7 Jahre
- 19-20 Uhr, Step-Aerobic
- 20-22 Uhr, Volleyball

Dienstags
- 16-17 Uhr, Eltern-Kind-Turnen bis 4 Jahre
- 18-19:30 Uhr, Jugendsport ab 7 Jahre
- 19:45-21:15 Uhr, Gesellschaftstanz

Mittwochs
- 9:30-10:30 Uhr, Seniorengymnastik
- 17:30-19:30 Uhr, Fussball
- 20:15-21:15 Uhr, Zumba

Donnerstags
- 19-20 Uhr, Step-Aerobic
- 20-21 Uhr, Fitness für Frauen & Männer

Freitags
- 19-20:30 Uhr, Tischtennis für Anfänger
- 20.30-22 Uhr, Tischtennis für Fortgeschrittene

Vereinigung
Trautheimer Bürger
- Literaturkreis
  Fr. Koch: 06257-1788
- Yogakurse
  Fr. Wien: 06151-917049
  Fr. Kölbel: 06152-83710
- Musikalische Früherziehung
  Fr. Thomczyk: 06151-74361

Verkehrsverein Traisa (VVT)
VVT Kegeltreff
- Jeden 2. Donnerstag, Kegelbahn, Bürgerhaus Traisa

VVT Tanzsportabteilung Blau-Gelb-Club
- Jeden Freitag, 19.30-20.45 Uhr, 1. Gruppe 20.45-22.00 Uhr, 2. Gruppe Tanztraining der Gesellschaftstänze Standard und Latein und aktuelle Modetänze, Bürgerhauses Traisa

Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine ohne Gewähr

SPD-Fraktion für Verkleinerung

In der Sitzung der Gemeindevertretung Mühltal am 13. Dezember hat die Verkleinerung des Parlaments auf 31 bzw. 33 Mitglieder (von bisher 37) die nötige 2/3-Mehrheit von 25 Stimmen um jeweils eine Stimme verfehlt. Da insgesamt sieben Mitglieder der Gemeindevertretung fehlten, hat die SPD-Fraktion angekündigt, am 10. Februar erneut den Antrag auf die Verkleinerung des Parlaments auf 31 Mitglieder einzubringen. Laut § 38, Absatz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) kann die Gemeindevertretungen Mühltal bis spätestens zwölf Monate vor Ablauf der Wahlzeit die Zahl der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter herabsetzen. Durch eine geringere Zahl von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern würde aus Sicht der SPD Mühltal die Arbeit der Gemeindevertretung gestrafft und effektiver. Außerdem würden Kosten gespart. Mit einfacher Mehrheit wurde hingegen die Verkleinerung aller Ortsbeiräte auf 5 Mitglieder (von 7), der drei Ausschüsse auf 9 Mitglieder (von 11), des Ausländerbeirats auf 5 Mitglieder (von 7) und des Gemeindevorstands auf 9 Mitglieder (von 11) beschlossen. Weitere Informationen zur Arbeit der SPD-Fraktion finden Sie im Internet unter www.spd-muehltal.de.

Impressum

Die Mühltalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

***Herausgeber:** topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Holger Maier, Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim*

***Kontaktadresse im Mühltal:** Holger Maier, Im Rosengarten 20, 64367 Mühltal fon: 06151.520 514 0 fax: 06251.70 96 12 mail@muehltalpost.de www.mühltalpost.de*

Auflage: 7500 Stück

***E-Mail Adressen:** Redaktion: redaktion@muehltalpost.de Anzeigen: anzeigen@muehltalpost.de Termine: termine@muehltalpost.de*

***Druck:** RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG, Flomersheimer Str. 2-4, 67071 Ludwigshafen*

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen gilt das Urheberrecht bei der topidentity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2015 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühltalpost, einzusehen unter www.muehltalpost.de

Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Gemeinde sucht Pachtflächen

(GdeM) Zur Unterbringung von Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften ist die Gemeinde Mühltal auch auf der Suche nach geeigneten Flächen zur Errichtung von Wohnanlagen in Modulbauweise. Wenn Sie über eine entsprechende Fläche, mindestens 1.000 qm, innerhalb der Ortslagen oder am Ortsrand der Bebauung von Nieder-Ramstadt, Traisa oder Trautheim verfügen und diese gegen Pacht für die Dauer von mindestens 10 Jahren zur Verfügung stellen möchten, so wenden Sie sich bitte an Herrn Müller, Tel. 06151 / 14 17 121 (grundstuecksmanagement@muehltal.de).

Achtung Redakteure und Fotografen

Erst einmal vorweg. Vielen Dank für das große Engagement aller Mühltalpost-Redakteure. Durch euch erfahren die Mühltaler was in Mühltal los ist und sehen das ein oder andere Thema auch mal aus einer anderen Perspektive.

Mit dieser Ausgabe starten wir eine neue Zeit der Mühltalpost. Durch neue Drucktechnik werden Bilder brillanter und schärfer, Schriften, sind sie auch noch so klein, besser lesbar und das größere Papier-Format gibt uns die Möglichkeit für mehr Text und Bild.

Damit wir diese neue Technik auch voll ausnutzen können, wäre es schön, wenn Ihr uns dabei unterstützt. Vor allem für die Fotografen unter euch hier ein paar Tipps:

Auflösung ist nicht alles, trotzdem sollte ein Bild wenigstens mit 4 bis 5 Megapixeln fotografiert sein.

Bitte fotografiert nur dann mit viel ISO, wenn es wegen wenig Licht unbedingt erforderlich ist

In Räumen könnt ihr die Handy-Kameras vergessen, hier braucht man entweder Blitz oder eine gute Digitale SLR!

Scharfe und brillante Bilder gibt es immer mit viel Licht, auch wenn dieses durch Wolken gefiltert wird, dann auch mit der Handy-Kamera.

Werden Personen fotografiert ist es schon aus rechtlichen Gründen erforderlich, dass diese davon wissen und dies damit zeigen, dass sie in die Kamera schauen. Es darf auch gelacht werden!

In diesem Sinne, viel Spaß beim Schreiben und Fotografieren. Wir freuen uns auf tolle Ausgaben in 2015. MP-Team

Jugendpreis 2015: Verantwortung

(GdeM) Zum Thema: „Meine Verantwortung für die Zukunft – unser Handeln hat Konsequenzen“ hat die Jugendpreisstiftung wieder einen Wettbewerb für Jugendliche im Alter von 12 bis 23 Jahren ausgeschrieben. Ausgelobt werden mehrtägige Begegnungen mit Jugendlichen aus den Partnerregionen und Geldpreise in Höhe von insgesamt 5.000,- EUR.

Was ist die Jugendpreis Stiftung?

Die Jugendpreis Stiftung ist eine gemeinnützige, eigenständige Stiftung. Sie wurde 1991 von der Hessischen Akademie der Forschung und Planung im ländlichen Raum errichtet, um junge Menschen zur aktiven Beschäftigung mit ihrem Umfeld anzuregen und damit das Engagement Jugendlicher für ihren Lebensraum zu wecken.

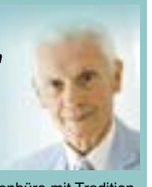
Interesse geweckt? Unter www.jugendpreisstiftung.de sind alle Informationen abrufbar.

Fairer Handel: Ausstellung in Traisa

(GdeM) Mühltal ist „Fairtrade-Gemeinde“. Über „Fairen Handel in Mühltal und auf der ganzen Welt“ informiert eine Ausstellung im Fenster des ehemaligen Rathauses Traisa (Ludwigstraße 84). Vom 6. Februar bis zum 7. März 2015 werden dort (Leer-) Verpackungen fair gehandelter Produkte gezeigt. Außerdem gibt es u.a. Informationen zu den Beweggründen Mühltals, „Fairtrade-Gemeinde“ zu werden und eine Übersicht, wo in Mühltal fair gehandelte Produkte erhältlich sind.

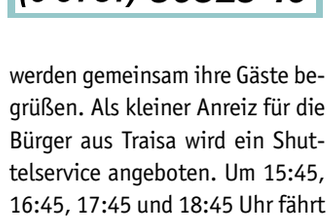
Blutspendetermin für Mühltal

Ab sofort finden die Blutspendetermine für die Ortsteile Nieder-Ramstadt, Traisa sowie Trautheim im Bürgerzentrum in Nieder-Ramstadt statt. Das fusionierte Rote Kreuz Nieder-Ramstadt-Traisa hat sich für eine gemeinsame Spendenaktion entschieden. Der erste Termin wird am Dienstag, dem 24. Februar sein. Gespendet werden kann zwischen 15:30 Uhr und 20 Uhr. Die beiden altbewährten Teams aus den beiden Ortsteilen

www.kleinsteuber-immobilien.de
Erfahrung ist durch nichts zu ersetzen
Seit 35 Jahren steht Hans Jürgen Kleinsteuber für Zuverlässigkeit und Vertrauen im Immobilienmarkt der Region.

Das moderne Immobilienbüro mit Tradition
KLEINSTEUBER immobilien GmbH
Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt
(0 61 51) 30825-10

werden gemeinsam ihre Gäste begrüßen. Als kleiner Anreiz für die Bürger aus Traisa wird ein Shuttelservice angeboten. Um 15:45, 16:45, 17:45 und 18:45 Uhr fährt ein Kleinbus vom Datterichplatz nach Nieder-Ramstadt. Stündlich geht es wieder zurück. Der DRK-Blutspendedienst freut sich auf zahlreiche Besucher dieses Termins und bedankt sich bei jedem Spender schon heute recht herzlich. Das DRK Nieder-Ramstadt-Traisa bittet alle Teilnehmer daran zu denken, einen Lichtbildausweis mitzubringen. Spenden können alle gesunden Menschen von 18 bis 71 Jahren. Erstspender werden bis zum 65sten Lebensjahr in die Kartei aufgenommen. Weitere Informationen und Termine zur Blutspende erhalten Sie unter der Info-Hotline Telefon: 0800/11 949 11 oder im Internet unter www.blutspende.de. Die Termine des Ortsvereins Nieder-Beerbach finden nach wie vor vor Ort statt.

Ulrike Posselt


Das ist die Zeitung der Mühltaler
Mühltal post

PC Sprechstunde im Februar

(GdeM) Kommen Sie mit Ihren Fragen und Problemen rund um den Computer in die PC-Sprechstunde in die Seniorenförderung, Ober-Ramstädter-Str. 18, Mühltal/ Nieder-Ramstadt.

Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – hier gibt es kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen.

Direkt am PC können Sie am 09.02. in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr an dem vorhandenen Computer ausprobieren und üben.

Bitte unbedingt wegen Terminvergabe telefonisch bei Christel Müller, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Mühltal, Tel. 06151/136845, anmelden.

Flucht, Vertreibung, Eingliederung

(GdeM) Aus Anlass des 60. Jahrestages der Verkündung der Charta der deutschen Heimatvertriebenen am 5.8.1950 stiftet das Land Hessen den Hessischen Preis „Flucht, Vertreibung, Eingliederung“ 2015. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert und wird alle 2 Jahre ausgelobt. Er wird an Personen und Institutionen verliehen, die herausragende Verdienste zur Sicherung und Fortentwicklung der literarischen und kulturellen Vielfalt der Herkunftsgebiete der Heimatvertriebenen und Spätaussiedler oder bei deren Eingliederung in die Bundesrepublik erworben haben.

Bei Interesse erhalten Sie beim Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, Abt. IV, Wiesbaden, nähere Auskünfte.

Valentinstag
Für das Frühstück am Bett
Toaststempel für Verliebte
Nur 4.99 €
und viele andere Geschenkideen!
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.00-19.00 h | Sa. 8.00-13.00 h
Bücher-Blitz Scala
Wo gute Bücher zuhause sind.
Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

06151.5205140
Mühltal post

"Es steht ein Baum im Odenwald"
Eine historische Erzählung von Ernst Pasqué
im Buchhandel erhältlich für 5,- EURO

Eigentum statt Miete!
Mit persönlicher Beratung und Top-Konditionen der ING-DiBa:
1,25 %*
p. a. nominal
- 100 % Finanzierung des Kaufpreises/der Herstellungskosten
- Bis zu 5 % Sondertilgung p. a.
- 6 Monate zinsfreie Bereitstellung

*1,26 % effektiver Jahreszins. 200.000 Euro erstrangige Baudarlehen (bis zu 60 % des nachhaltigen Kaufpreises/der Herstellungskosten), **10 Jahre Zinsfestschreibung**, 100% Auszahlung, 1 % Tilgung p. a. Keine gewerblichen Objekte. Stand: 26.01.2015
Gleich Termin vereinbaren:
Armin Gerecke, Bankkaufmann
Rheinstraße 20, 64283 Darmstadt
Tel. DA 2786340
mobil 0170 2957880
www.fg-finanzen.de
Ein Partner der
ING DiBa

Seit 1984
ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Baby-Notarztwagen

ASB-Spendenkonto
Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt · Konto-Nr.: 102 034 503 · BLZ 508 501 50

Wer weiter denkt kauft näher ein

Aus eigenem Anbau:
Große Apfelauswahl
Wechselnde Sorten im **Angebot** 1 kg 1,50 €
Birnen, Walnüsse und hausgemachte Leckereien
Aus der Region:
Kartoffeln, Salate u.v.m.
Verkauf ab Hof landwirtschaftliche Produkte:
Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Beerenobst
Süß- und Sauerkirschen und diverse landwirtschaftliche Produkte aus eigener Erzeugung.
Obsthof Breitenloh
64367 Mühltal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151 / 55751
Mo.-Mi. 14-18 Uhr, Sa. 9-16 Uhr
Do.-Fr. 10-12 und 14-18 Uhr
www.obsthof-breitenloh.de

Junge Sterne
So Mercedes wie am ersten Tag.

Exklusiv im Autohaus Bartmann: die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz. Mit 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie u.v.m.*
A 200 CDI, EZ 5/14, 22.388 km, Kosmosschwarz, Stylepaket, Navi, aktiver Parkassistent uvm. **21.800,– €**
Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.
AUTOHAUS **BARTMANN**
Bartmann & Sohn GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Robert-Bosch-Straße 20, 64319 Pfungstadt
Tel. 06157 80030, Fax 06157 800331, www.bartmann.de
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
*Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne.

Sinnvolle Tagesstruktur: *In jeder der Hausgemeinschaften am Fliednerplatz (siehe Bericht rechts) wird täglich frisch gekocht. Etlichen BewohnerInnen macht es Spaß, dabei mitzuhelfen. Foto: NRD/ Sabine Behrens*

Umbau fast beendet: weitere Wohnplätze am Fliednerplatz

Tagespflege: Ein neues Angebot der NRD Altenhilfe

Rund eineinhalb Jahre nach Eröffnung des Hauses am Fliednerplatz in Nieder-Ramstadt wird nun auch der 2. Bauabschnitt der NRD Altenhilfe GmbH bald bezugsfertig sein. Ab Februar stehen damit in Mühltal 48 stationäre Wohnplätze für alte und pflegebedürftige Menschen zur Verfügung. „Wir haben schon etliche Voranmeldungen für die 24 Plätze, die jetzt neu dazukommen“, sagt Geschäftsführerin Elke Wüllenweber-Klein.

Dieses Projekt ist ein weiterer Meilenstein in der Stadtteilentwicklung und die NRD erfüllt die Zusage an die Gemeinde, für alte und pflegebedürftige Menschen in Mühltal 48 Pflegeplätze mit Tagespflege und ambulantem Pflegedienst aufzubauen.

Ebenso wie der 2013 eröffnete Neubau mit 24 Plätzen wird das Leben im 2. Bauabschnitt dem Konzept der Hausgemeinschaft folgen. „Das hat sich sehr bewährt“, sagt Wüllenweber-Klein, „viele unserer BewohnerInnen nehmen aktiv am Tagesgeschehen teil, helfen mit beim Kochen, sind allein oder in Begleitung draußen unterwegs. Und auch die Angehörigen spielen vielfach eine sehr aktive Rolle. So feierte zum Beispiel eine Bewohnerin den Heiligen Abend 2014 mit ihrer ganzen Familie in unserem Haus, es waren über zwei Dutzend Leute zu Gast.“

12 Plätze in der Tagespflege

Wie im Neubau werden auch im umgebauten Haus der NRD Altenhilfe zwei Hausgemeinschaften zu je zwölf Personen gebildet. Außerdem wird hier im März das völlig neue Angebot der Tagespflege starten: Zwölf Menschen, die noch zuhause leben, können dann von montags bis freitags einen oder mehrere Tage pro Woche im „Haus am Fliednerplatz“ verbringen. Sie werden dort betreut, bei Bedarf gepflegt, erleben Abwechslung und Anregung im Alltag – für die pflegenden Angehörigen kann dies eine deutlich spürbare Entlastung sein. Ein Umzug in die stationäre Pflegeeinrichtung kann dadurch verzögert oder ganz vermieden werden. Der Umbau macht es außerdem möglich, dass Ende März auch die Diakoniestation Mühltal an den Fliednerplatz umzieht. Alle Angebote der NRD Altenhilfe finden sich dann unter einem großen Dach.

Das „Haus am Fliednerplatz“ wird von den Menschen in Mühltal wegen seiner guten Lage im Quartier geschätzt. Mitten im Ort gelegen, mit einer Bushaltestelle direkt vor der Tür, ist das Haus gut erreichbar. Die BewohnerInnen können auf kurzen Wegen einkaufen und spazieren gehen, das Bewegungsbad und die Kirche auf dem NRD-Gelände besuchen. Ein Bewohner des Hauses fährt fast jeden Tag mit dem Bus nach Frankenhausen, wo er früher gelebt hat und bis heute im Chor mitsingt.

„Service-Wohnen“ ist begehrt

Bereits vermietet sind alle Wohnungen im Dachgeschoss des 2. Bauabschnitts, wo die Stiftung NRD ab sofort das sogenannte „Service-Wohnen“ anbietet. Insgesamt stehen sechs Wohnungen zwischen 35 und 57 Quadratmeter und eine große Wohnung zur Verfügung, die warm inklusive aller Haushaltsnebenkosten vermietet werden. Nur den Telefon- oder Internetanschluss müssen die Mieter zusätzlich finanzieren. Jede Wohnung verfügt über eine Küchenzeile, in einem Wirtschaftsraum gibt es mehrere Waschmaschinen und Trockner. Sinn des Service-Wohnens ist, dass die Mieter sich um nichts kümmern müssen – außer der monatlichen Mietüberweisung. Im Mietpreis enthalten sind sogar die Renovierungskosten.

Eine der MieterInnen, die demnächst einziehen, hat jahrzehntelang in Traisa gewohnt. Ihr Mann lebt bereits seit Sommer 2013 im „Haus am Fliednerplatz“. Sie trennt sich von ihrem Haus in Mühltal und freut sich, dass sie für die täglichen Besuche bei ihrem Mann und ihren ehrenamtlichen Einsatz im „Haus am Fliednerplatz“ nur noch einen sehr kurzen Weg zurücklegen muss.

Kontakt zur NRD Altenhilfe per Telefon (06151) 660810-6600 oder Email: inf@nrd-altenhilfe.de

Marlene Broeckers

Nicht genehmigte Bautätigkeiten

Aktuelle Entwicklung eines Falls im Baugebiet Bürgerhaus Traisa II

(GdeM) Wie überall in Deutschland kommt es auch in der Gemeinde Mühltal immer wieder zu nicht genehmigten Bautätigkeiten. Dies seitens der Bauherren teils klar absichtsvoll, weil diese sich lästige Genehmigungsverfahren und Kosten sparen möchten, teils aber auch aus Unkenntnis der Gesetzeslage.

Wir weisen darauf hin, dass der Gemeinde lediglich die Planungshoheit obliegt, also das Aufstellen von Bebauungsplänen nach entsprechenden Kriterien.

Bei den eigentlichen Bauantragsverfahren wird die Gemeinde durch das Kreisbauamt je nach Verfahrensart lediglich beteiligt und ggf. um eine Stellungnahme bzw. das Einvernehmen gebeten.

Letztlich entscheidet aber die Bauaufsicht des Landkreises Darmstadt-Dieburg über Bauanträge. Diese kann das Einvernehmen der Gemeinde unter bestimmten Bedingungen auch ersetzen.

In den letzten Jahren gab es etliche Fälle, in denen die Gemeinde einem Bauvorhaben in der beantragten Form nicht zustimmen konnte, das Kreisbauamt dennoch die Genehmigung erteilt hat.

Dem Kreisbauamt allein obliegt auch die Kontrolle der Baustellen und das Verfolgen nicht genehmigter Bautätigkeiten sowie das Aussprechen von Baueinstellungen oder Nutzungsverboten. Hier hat die Gemeinde keinerlei Einflussmöglichkeiten.

Besonders erbost sind Nachbarn und Bürger oft dann, wenn ohne Genehmigung bzw. stark abweichend von der eigentlichen Genehmigung gebaut wird und/ oder verfügte Baueinstellungen nicht eingehalten werden.

Bereits seit einiger Zeit erregt ein Fall im Baugebiet Bürgerhaus Traisa II die Gemüter und beschäftigt die Verwaltung. Hierzu stellen wir fest, dass seinerzeit ein dem gültigen Bebauungsplan entsprechender Bauantrag eingereicht wurde. Die tatsächliche Ausführung wich hiervon jedoch ab, sodass das Kreisbauamt die Baueinstellung verfügt hatte. Weitere Bauanträge unterschiedlichen Inhalts zur Legalisierung der Abweichungen wurden von der Gemeinde und zunächst auch der Bauaufsicht in der Folgezeit abgelehnt.

Der letzte Bauantrag sieht nun einen Teilrückbau des Gebäudes vor, um die Zahl der Abweichungen zu reduzieren, nicht aber gänzlich zu beseitigen. Um alle Vorgaben des Bebauungsplans vollständig einzuhalten, wäre ein Komplettabbruch des Gebäudes erforderlich, welcher rechtlich allerdings kaum durchsetzbar sein wird.

Leider wurden bei diesem letzten Bauantrag Vorschläge der Gemeinde Mühltal hinsichtlich eines umfänglicheren Teilrückbaus, sodass die gemeindlichen Planungsabsichten weitergehend eingehalten werden und keine zu große Übervorteilung gegenüber anderen Bauherrn im Baugebiet erfolgt, erneut nicht berücksichtigt.

Daher hat der Gemeindevorstand beschlossen, bei seiner bisherigen klaren Linie zu bleiben und auch diesen Antrag abzulehnen.

Das Kreisbauamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg als entscheidende Aufsichtsbehörde ist nach entsprechender rechtlicher Prüfung allerdings zu dem Ergebnis gelangt, dass der beantragte Teilrückbau ausreichend umfangreich sei, um eine Genehmigung zu erteilen.

Daher wurde das gemeindliche Einvernehmen durch das Kreisbauamt ersetzt.

Gesetzeslage und Rechtsprechung gehen grundsätzlich von einer Förderung des Bauens aus, insofern ist das Versagen von Baugenehmigungen (bzw. hier von Befreiungen und Abweichungen) tatsächlich sehr strengen Maßstäben unterstellt.

Die Gemeinde Mühltal möchte aber verdeutlichen, dass sie sich in diesem speziellen und sehr provokanten Fall der Umgehung baulicher und damit auch gesellschaftlicher Regeln ein anderes Ergebnis gewünscht hätte und bei ihrer rechtlichen Einschätzung bleibt.

Zudem befürchtet sie eine negative Beispielwirkung für zukünftige Vorhabenträger.

Diese Positionierung wie auch die Erwartung, dass zumindest die gemeindliche Stellplatzsatzung ohne Abweichung eingehalten werden muss, hat die Gemeinde dem Landkreis deutlich übermittelt.

Der Gemeindevorstand setzt sich auch weiterhin dafür ein, dass das Recht für alle gilt.

Antrag auf Verkleinerung des Gemeindeparlaments

Verkleinerung des Gemeindeparlaments von 37 auf 33 Sitze scheint ausreichend

In der Dezembersitzung des Gemeindeparlaments wurde über einen Antrag, den „Die Mühltaler“ im September gestellt hatten, abgestimmt. In diesem Antrag ging es den „Mühltalern“ darum, das Gemeindeparlament auf 33 Sitze zu verkleinern. Nach Ansicht der Mühltaler reicht es vollkommen aus, wenn das Gemeindeparlament mit nur 33 Sitzen bestückt ist. Eine solche Reduzierung würde zum einen Sitzungsgelder sparen und zum anderen, aus Sicht der „Mühltaler“, die Arbeit in der Gemeindevertretung effektiver gestalten.

Auf Bitten anderer Fraktionen war die Abstimmung über diesen Antrag auf die am 16. Dezember 2014 stattfindende Sitzung verschoben worden, damit man sich noch besser beraten konnte. Trotz dieses zusätzlichen Zeitraums kam es bei der Abstimmung leider zu keinem positiven Beschluss. Für einen positiven Beschluss wären 25 Ja-Stimmen (zweidrittel der Sitze) notwendig gewesen. Auf Antrag der Mühltaler erfolgte die Abstimmung zu diesem Antrag namentlich.

Bei der namentlichen Abstimmung zu dem Antrag, votierten die folgenden Gemeindevertreter gegen eine Verkleinerung der Gemeindevertretung.

Mit Nein stimmten: Reiner Steuernagel (CDU), Wolfgang Keil (CDU), Walter Göbel (SPD), Dr. Rehahn (Grüne) sowie Gerda Koepp (Grüne).

Da an diesem Abend etliche Gemeindevertreter (8) wegen Erkrankung nicht an der Abstimmung teilnehmen konnten, reichten die übrigen 24 Ja-Stimmen nicht für einen positiven Beschluss zur Reduzierung der Sitze, in der Gemeindevertretung aus. Eine Stimme mehr hätte für ein positives Abstimmungsergebnis ausgereicht.

„Die Mühltaler“ haben daher beschlossen, für die kommende Gemeindevertretersitzung erneut einen Antrag auf Reduzierung der Sitze zustellen. Diesmal wird in dem Antrag aber eine Reduzierung von 37 auf 31 Sitze vorgeschlagen werden. Dieser Antrag, der noch im letzten Jahr eingereicht wurde, wird in der kommenden Sitzung, die am 10. Februar 2015 stattfinden wird, behandelt. Wir, „Die Mühltaler“ hoffen, dass in dieser Sitzung dann dieser veränderte Antrag nicht wieder an einer Stimme scheitern wird.

Falko-Holger Ostertag
Fraktion „Die Mühltaler“

CDU strebt für die Zukunft ausgeglichenen Haushalt an

Schuldenbremse ist Wählerwille – unliebsame Beschlüsse daher nicht zu umgehen

Die Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen und SPD hatten in die letzten Gemeindevertretersitzung des Jahres 2014 noch einen Antrag bzw. eine Resolution eingebracht, mit der man sich gegen die Vorgabe des Landes wandte, dass die hessischen Kommunen ab 2017 ausgeglichene Haushalte haben müssen.

Aus Sicht der CDU ist dieser Antrag mehr als verwunderlich. In vielen anderen Kommunen wurden Resolutionen zum neuen Kommunalen Finanzausgleich verabschiedet. Und in der Tat kann man darüber diskutieren, ob die Kommunen vom Land mit ausreichenden finanziellen Mitteln ausgestattet werden. Man kann auch darüber diskutieren, ob es richtig ist, dass die Kommunen die Hauptlast der Kinderbetreuung zu schultern haben. Vieles mehr hätte man in diesem Zusammenhang diskutieren können, aber sicherlich nicht, dass die Haushalte ausgeglichen sein müssen.

Es kann doch nicht weiterhin der Weg sein, dass die öffentliche Hand dauerhaft mehr Geld ausgibt als sie einnimmt und immer höhere Schuldenberge anhäuft. Diese müssen von den nachfolgenden Generationen einmal abgebaut werden, was denen jegliche Gestaltungsfreiheit nimmt. Es ist richtig, dass dieser Weg schnellstens verlassen wird und Bund, Land, Landkreis und Kommunen keine neuen Schulden mehr machen. Wir sind froh, dass es Bundesfinanzminister Dr. Schäuble geschafft hat, ohne Neuverschuldung im Bund auszukommen.

Mit 70 Prozent haben die Wähler im März 2011 im Rahmen einer Volksabstimmung für die Aufnahme der Schuldenbremse in die Hessische Landesverfassung votiert. Das ist eine klare Willensäußerung der Wähler, dass diese künftig ausgeglichene Haushalte wünschen und dies doch sicherlich nicht nur für den Landeshaushalt, sondern auch für die Kommunen. Dieses Wählervotum muss akzeptiert und entsprechend umgesetzt werden. Es wundert die CDU, dass ausgerechnet die Grünen, die doch die Basisdemokratie und Volksabstimmungen in ihren Programmen so stark in den Mittelpunkt stellen, sich mit der Umsetzung des Ergebnisses der Volksabstimmung nun so schwer tun.

Auch wundert die Zustimmung der Fraktion Die Mühltaler zu diesem Antrag. Auch diese Fraktion suggeriert nach außen immer, für den Schuldenabbau zu sein und sparen zu wollen. Nur, wenn es in einer Kommune dann wirklich einmal konkret wird, dann ist man plötzlich anderer Meinung. Auch ein Beschluss zur Verkleinerung der Gemeindevertretung scheiterte an dem Abend u.a. an dem uneinheitlichen Abstimmungsverhalten der „Mühltaler“.

Nur die CDU hat sich in der Gemeindevertretung gegen diesen Antrag gewandt. Die CDU will ab 2017 tatsächlich einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen und fordert alle anderen Fraktionen auf, sich diesem Ziel anzuschließen und engagiert mit darauf hinzuarbeiten. Die CDU stellt sich dieser Verantwortung, auch wenn der Weg dahin mit unliebsamen Beschlüssen wie der Einführung der Zweitwohnsitzsteuer, der Erhöhung der Hundesteuer und der Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuern verbunden war und freiwillige Leistungen gekürzt werden müssen.

Jessika Tips

Personeller Wechsel in der SPD-Kreistagsfraktion: *Im Rahmen der ersten Sitzung der SPD-Kreistagsfraktion im neuen Jahr begrüßte die SPD-Fraktionsvorsitzende, Christel Sprößler, Axel Goldbach aus Groß-Bieberau als neues Fraktionsmitglied. Der 53-jährige Diplomverwaltungswirt und ehrenamtliche Stadtrat der Stadt Groß-Bieberau rückt für Wolfgang Duda-Staniczek in den Kreistag nach, der sein Mandat aus privaten Gründen niedergelegt hat. Axel Goldbach wird sich im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales und im Jugendhilfeausschuss einbringen. Das Foto zeigt die Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion, Christel Sprößler (rechts) begrüßt Axel Goldbach als neues Fraktionsmitglied. (SPD-Kreistagsfraktion Darmstadt-Dieburg)*

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
drk-blutspende.de
Deutsches Rotes Kreuz
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Keine Mühltalpost im Briefkasten?
Rufen Sie uns an!
06151.5205140

Mühltal post
www.mühltalpost.de

Viele Weihnachtspäckchen für die Kinder in Ivanychi: *837 Kinder in Ivanychi bekommen Weihnachtspäckchen aus Südhessen. Slavik und seine Frau Ala vom Haus Nezabudka kamen aus der Ukraine mit einem Sprinter und Anhänger, um sie von den Sammelstellen in Mühltal und Erzhausen abzuholen. Viele Spender aus Mühltal und Umgebung haben den Artikel über die Verlängerung der Sammelaktion gelesen und die Anzahl auf 362 verdoppelt. Sorgfältig wurde die Fracht gestapelt, damit die 12 Kubikmeter in die Fahrzeuge hinein passten. Geschafft! Um 22 Uhr ging die 1.440 km lange Fahrt durch die verschneite Landschaft los. Weil die orthodoxe Weihnacht nach dem julianischen Kalender am 6./7. Januar gefeiert wird, sind die Geschenke noch frühzeitig angekommen. Frau Snizhana Gorbatchuk als Leiterin des Kinderhauses Nezabudka konnte die ersten Päckchen schon zu den Kindern in die Familien bringen, bevor die Kindergärten und Schulen von ihr versorgt werden. So wird die Zahl der beschenkten Kinder und Teenies aus sozial schwachen Familien in diesem Jahr noch etwas übertroffen. Der Verein „Vergiss-Mein-Nicht" und die Royal Rangers danken allen, die liebevoll Päckchen gepackt haben, um große Weihnachtsfreude in diesem Krisenland zu verbreiten. Henning Kranz*

Mühltal zeigt Solidarität mit Frankreich

Astrid Mannes und Rainer Steuernagel verfassen Schreiben an die französische Partnergemeinde Nemours

Bürgermeisterin Mannes und der Vorsteher der Gemeindevertretung Rainer Steuernagel erklärten für Mühltal „Nous sommes Charlie".

In einem Schreiben an die Bürgermeisterin und den Vorsitzenden des Verschwisterungskomitees unserer französischen Partnergemeinde bekundeten Mühltals Bürgermeisterin Astrid Mannes und der Vorsitzende

«Nous sommes Charlie»

des Verschwisterungskomitees Rainer Steuernagel nach den Terrorakten in Paris im Namen der Gemeinde Mühltal ihre Solidarität mit Frankreich. Sie schrieben, dass diese Akte der Barbarei nicht nur die Franzosen getroffen hätten, sondern ein Angriff auf die Demokratie seien und uns hier in Mühltal in gleicher Weise getroffen hätten. „Nous sommes Charlie" riefen die beiden Mühltaler Politiker der französischen Partnergemeinde zu.

Frankreich sei in dieser Situation nicht alleine. Auch in Deutschland gingen die Menschen auf die Straße. Die demokratische Welt stehe zusammen und zeige sich wehrhaft, heißt es in dem Schreiben.

Astrid Mannes

Mindestlohn, Flüchtlinge, Bildungsgerechtigkeit

Neujahrsempfang der SPD Mühltal wurde zur interessanten politischen Lehrstunde

Mitte Januar veranstaltete die SPD Mühltal ihren traditionellen Neujahrsempfang. Die Vorsitzende Ruth Breyer begrüßte alle Anwesenden und stellte die Gastrednerin Nancy Faeser vor, die innenpolitische Sprecherin im Landtag und Generalsekretärin der SPD Hessen ist. Sie freute sich auch über den Besuch des Landrats Klaus-Peter Schellhaas, der später in kurzer Rede die Gäste über geleistete und noch anstehende Arbeiten bzw. Projekte im Landkreis informieren sollte.

In ihrer Ansprache beleuchtete Ruth Breyer die Politik im Allgemeinen und kam so zum Mindestlohn, der zwar zunächst ein erster Schritt ist, aber damit auszukommen ist für die berufstätigen Menschen immer noch unmöglich. Deshalb wird sich die SPD weiterhin für Lohn- und Gehaltsanpassung einsetzen. Schaffung von bezahlbarem Wohnraum muss oberste Priorität erhalten, mahnte sie und stellte fest, dass es in Mühltal eine 8-seitige Warteliste von Menschen gibt, die gemäß ihrem Einkommen eine entsprechende Wohnung suchen. Als Gemeindevertreterin stellt Ruth Breyer sich die Frage, wie damit umzugehen sei und ob nicht Bestandsgebäude etwa der kirchlichen Institutionen in Wohnräume umgewandelt werden können. Mit Verkehrsproblemen und Unterbringung der Flüchtlinge befasste sie sich ebenso.

www.kleinsteuber-immobilien.de
AUSBILDUNG wird bei uns groß geschrieben
Lea Zimmermann ist 2011 bei uns als Abiturientin gestartet und 2014 als Immobilienkauffrau gelandet.
Das moderne Immobilienbüro mit Tradition
KLEINSTEUBER immobilien GmbH
Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt
(0 61 51) 30825-20

Landrat Schellhaas bekräftigt, dass der Landkreis insgesamt gut aufgestellt ist: Krankenhäuser und verschiedene Spezialkliniken, Schulen und den Breitbandausbau sprach er im Besonderen an. Die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge ist auch im Kreis ein großes Problem, sollte aber eigentlich die humanitäre Aufgabe des Staates sein. Zum Schluss mahnte er noch eindringlich auf unsere Demokratie aufzupassen, was heißt, wählen zu gehen.

Auch Gastrednerin Nancy Faeser sprach von den terroristischen Attentaten bei „Charlie Hebdo", aber es gelte gerade jetzt die Freiheit zu bewahren. Anhängern von Pegida und AfD warf sie schäbiges Verhalten vor und ruft zum „Aufstand der Anständigen", der Mehrheit der hier Lebenden, auf. Der Landesregierung aus CDU und Grünen warf sie vor, im Wahlkampf Steuererhöhungen abzulehnen, den Kommunen aber die Finanzen so knapp zu bemessen, dass diese ihre Bürger mit Steuererhöhungen belasten müssen. Bildungsgerechtigkeit für alle war ihr ebenso ein Anliegen wie die Krise in der Ukraine, die Ebola-Katastrophe in Westafrika, Steuergerechtigkeit für den Mittelstand und die Untersuchungsausschüsse zu Biblis und NSU-Morde.

Der Neujahrsempfang war nicht nur eine gelungene Veranstaltung, sondern auch eine interessante politische Lehrstunde.

Marianne Hohlmann

Schnelles Internet in Frankenhausen

Die SPD Mühltal zeigt sich erfreut, dass der Ausbau des Breitbandnetztes im Ortsteil Frankenhausen früher als geplant begonnen hat und mit einer Fertigstellung im Lauf des Jahres 2015 gerechnet werden kann. Unter der Initiative von Landrat Klaus Peter Schellhaas ist es gelungen, dass in 19 Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg die Breitbandversorgung („schnelles Internet") ausgebaut wird. Für die SPD Mühltal ist dies eine Investition in die Zukunft und ein tolles Beispiel für die Zusammenarbeit der kommunalen Familie. Mit der jetzt zwischen Telekom und NGA-Zweckverband (Next Generation Access) ausgehandelten Lösung kann endlich die Internet-Infrastruktur modernisiert werden. Der Landkreis geht von kreisweiten Kosten in Höhe von 3,9 Millionen Euro aus. Damit kommt die jetzt geplante Lösung für den Landkreis mit deutlich geringeren Kosten aus, als bei einem vollkommenen Neubau eines eigenständigen kommunalen Glasfasernetzes. Weitere Informationen zur Arbeit der SPD finden Sie unter www.spd-muehltal.de.

Zum Jahresende: Blutspenden

Am 19. Dezember hatte das Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Nieder-Beerbach zum letzten Blutspendetermin im Jahr 2014 aufgerufen.

Ein herzliches Dankeschön an 48 Spendenwillige, die den Weg ins Gemeindezentrum gefunden haben. Mit diesem Ergebnis liegt das DRK Nieder-Beerbach leider knapp unter der Vorgabe des DRK Blutspendedienstes von 50 Spendern pro Termin.

Aufgrund der zu geringen Blutspenderzahl wird es im Jahr 2015 statt der gewohnten drei Termine, nur noch zwei geben, im Mai und im Dezember. Allerdings stehen auch diese Termine unter Vorbehalt und können vom Blutspendedienst noch annulliert werden.

Mit der Ehrennadel in Gold für die zehnte Blutspende konnte Ramona Muth ausgezeichnet werden. Ebenfalls Gold für den 25. Aderlass erhielt Jens Lautenschläger.

Der nächste Blutspendetermin findet voraussichtlich am 29. Mai 2015 in der Zeit von 15:30 bis 19:30 Uhr im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach statt.

Thorsten Tyralla

Kosmetik Tempel
Entspannung pur!
Aktivbehandlung inkl. Wirkstoffampulle
Auf den Hauttyp abgestimmt.
90 Min. 48,– €
Klangschalenmassage
30 Min., 60 Min. oder 90 Min.
ab 20,– €
Orangen-Schokotraum
90 Min. 48,– €
© topidentity GmbH
Inhaberin Simone Tempel
staatl.geprüfte Kosmetikerin / Visagistin
Alte Dieburger Str. 20 • 64367 Mühltal
Tel. (0 61 51) 14 49 48 • www.kosmetiktempel.de

Unsere Februar Spezialität
2 Stielrippchen,
2 Fleischwürstchen,
125g geräucherte Blutwurst,
1 kleine Gelbwurst,
1 Dose Leberwurst
Für sagenhaft günstige €8,50
© topidentity GmbH
Von Montag bis Freitag ab 6.30 geöffnet!
Metzgerei GÖBEL Party-Service
Dornwegshöhstraße 32
64367 Mühltal
Tel. 06151 / 14 3 76
Fax 06151 / 14 49 37
E-Mail: MetzgereiGoebel@t-online.de

„Darmstädter Hof" Simmermacher
28. Januar – 05. Februar
Pasta-Wochen
„Eine Teigware zeigt ihre Vielfalt"
Mittagstisch
Mittwoch-Samstag
ab 5,50 Euro
07. Februar
Schlachtfest (vom Schwein)
von 12-14 Uhr und von 17-21 Uhr
Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach
Telefon 06151 / 55456 • Fax 596868 • www.simmermacher.eu
Montag und Dienstag Ruhetag

Spielhalle-Stern · Rheinstraße 41 · Nieder-Ramstadt
Tel. 06151-5991831 · info@casino-stern.de · www.spielhalle-stern.de

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
Tag der offenen Tür
Besuchen Sie uns!
• Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
• Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
• Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
Telefon 19 4 18
TÜV NORD CERT GmbH DIN EN ISO 9001 Zertifiziertes Qualitätsmanagement
31.01. und 07.02.2015, 10-13 Uhr
Beratung: Mo.-Fr. 15.00-17.30 Uhr
Ober-Ramstadt • Hammergasse 7 • über Sparkasse Darmstadt
• Tel. 06154 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ober-ramstadt

Der Profi für Senioren und Hifi Freunde
Sie stehen auf Kompetenz und guten Service? Hifi-Studio-Modau ist der Fachmann in TV- und Hifi-Dienstleistungen.
Schnell hat man ein Hifi System oder einen Fernseher im Internet oder bei einem der großen Märkte gekauft und ist sich meist sicher, ein Schnäppchen gemacht zu haben. Zuhause angekommen kommt dann allerdings das große Erwachen. Schlechte Bedienungsanleitungen und komplizierte Technik tragen ihren Teil dazu bei. Geräte werden dann entweder nicht richtig genutzt oder es stellt sich heraus, dass die Anschaffung gar nicht dem vorgesehenen Zweck entspricht und dann doch zuviel investiert wurde.
Volker Bertaloth vom Hifi-Studio-Modau in Ober-Ramstadt hat die Defizite im Servicebereich bereits vor einigen Jahren erkannt und sein Geschäft angepasst:
„Ich sehe mich nicht als Verkäufer, das Produkt ist bei mir Nebensache, ich bin Dienstleister. Mein Ziel ist es, dass meine Kunden die moderne Technik verstehen und auch nutzen können, erst dann habe ich meinen Job richtig gemacht! Auch wenn so aus einem Arbeitstag schnell ein 12- oder 14-Stunden-Tag wird, wenn ich nach Hause gehe, habe ich ein gutes Gefühl!", so Bertaloth.
Das Serviceangebot, die Kompetenz und die Spezialisierung auf die Kundengruppe der Senioren hat Volker Bertaloth die Auszeichnung als „Seniorenfreundlicher Betrieb" vom Seniorenrat der Stadt Darmstadt eingebracht. Ein individueller Servicevertrag zum Pauschalpreis macht die Kosten für den guten Service überschaubar. „Ich helfe auch mal abends und tue das gerne", erklärt Bertaloth.
Wer sich für den besonderen Service von Volker Bertaloth interessiert, der ruft am besten an und macht einen individuellen Termin mit ihm.
Holger Maier, MP
Zertifikat Seniorenfreundlicher Betrieb 2014 Herzlich Willkommen
www.hifi-studio-modau.de · www.facebook.com/hifi.studio.modau
HIFI-STUDIO-MODAU
· High-End-Hifi · Car-Hifi · Beschallungssysteme
· TV Geräte · Sat-Anlagen · Seniorenfreundlich
· Videosysteme · Reparaturservice
Unser Angebot speziell für Senioren:
· Beratung auch bei Ihnen zu Hause
· Einstellung und Erklärung vor Ort
· Hol- und Bringservice für defekte Geräte
· Kostenloses Ersatzgerät bei Reparaturen
· Bei Neuanschaffungen treffen wir gerne eine persönliche Geräte-Vorauswahl für Sie
Hifi-Studio-Modau
Volker Bertaloth
Adlergasse 30, 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06154-52749 Fax: 3635
E-Mail: info@hifi-studio-modau.de

Willkommen kleine Erdenbürger: *Jessika Tips (re., CDU) konnte einen dreistelligen Betrag beisteuern.*

CDU Mühltal überreicht Spende

Erlös des Weihnachtsmarktstandes geht an Babys

(jt) Ihren Erlös aus dem Weihnachtsmarkt hat die CDU-Vorsitzende Jessika Tips an Mühltals Bürgermeisterin überreicht. Die dreistellige Summe soll ins Babybegrüßungsgeld fließen.

Bürgermeisterin Astrid Mannes bedankte sich herzlich für die Zuwendung. Direkt nach ihrer Amtsübernahme hatte sie diesen Willkommensgruß für die Eltern von Mühltaler Neugeborenen eingeführt. 40 Euro erhalten die Eltern nach der Geburt von der Gemeinde Mühltal als kleine Geste, dass Babys in Mühltal herzlich willkommen sind.

Dieses Geld gibt es in Form eines Gutscheins, der in Mühltaler Fachgeschäften mit Babybedarf eingelöst werden kann. Auf diese Weise lernen viele Eltern die Geschäfte vor Ort kennen und die Einzelhandelsunternehmen profitieren ebenfalls.

Da das Babybegrüßungsgeld komplett über Spenden finanziert wird, ist jede Spende herzlich willkommen. CDU-Vorsitzende Jessika Tips freut sich, dass am CDU-Stand beim Weihnachtsmarkt viel Ofenschinken verkauft wurde und damit eine hohe Spendensumme zusammenkam. Sie dankt allen ehrenamtlichen Helfern. Der CDU sei diese Willkommenskultur für Neugeborene in Mühltal eine Herzensangelegenheit, so die Parteivorsitzende.

Breitband-Ausbau in Frankenhausen

(GdeM) In Frankenhausen hat am 12. Januar 2015 der Breitband-Ausbau begonnen. Durch die offene Bauweise kommt es zu Behinderungen im Straßenverkehr. Vermutlich werden die Arbeiten bis Anfang April andauern. Die Fertigstellung bzw. die buchbare Bereitstellung des schnellen Internets ist für das Spätfrühjahr/Sommer 2015 vorgesehen. Zu beachten ist, dass die Leistungsfähigkeit des Internet-Anschlusses sich beim Kunden nicht automatisch erhöht, sondern beim jeweiligen Provider zu erfragen bzw. zu beantragen ist. Sobald die Produkte buchbar sind, wird die Bevölkerung über die örtliche Presse informiert.

Mit dem Projekt des NGA-Netzes Darmstadt-Dieburg wurde flächendeckender Breitbandausbau in 19 Kommunen des Landkreises beauftragt, darunter auch Mühltal. Außer Frankenhausen sind alle anderen Ortsteile bereits erschlossen. Der Weiler In der Mordach ist für den dritten Bauabschnitt vorgesehen. Die Aufteilung in mehrere Abschnitte liegt in der Tatsache begründet, dass es in Mühltal verschiedene Ortsnetze (Vorwahlen) gibt.

Bürgermeisterin stellt klar:

... in Bezug auf ihren Beitrag in der Mühltalpost vom Dezember 2014 (Richtigstellung Beitrag von Herrn Ostertag zum Kauf des Bahnhofsareal):

Auf Bitte der Wählergemeinschaft Die Mühltaler möchte ich folgendes klarstellen: Herr Gerhard Spahn (zum damaligen Zeitpunkt noch Beigeordneter) hatte kurz vor der Bürgermeisterwahl 2013 gegen mich Dienstaufsichtsbeschwerde eingereicht, die als unbegründet zurückgewiesen wurde und anschließend Strafanzeige gestellt, die sich ebenfalls als haltlos erwies. Daraufhin wurde gegen Spahn ermittelt. Nach Abschluss der Ermittlungen hat das Amtsgericht Darmstadt Strafbefehl gegen ihn erlassen. Spahn nahm den Strafbefehl nicht an. Daraufhin kam es zu einem Strafprozess gegen Spahn. Spahn ließ sich im Rahmen der Verhandlung auf eine Zahlung an eine Stiftung ein, damit das Verfahren nicht weiterverfolgt wird. Zu diesem Zeitpunkt gehörte er noch nicht der Wählergemeinschaft „Die Mühltaler“ an. „Die Mühltaler“ haben ihn erst nach diesen Machenschaften bei sich aufgenommen.

Dr. Astrid Mannes

Seniorenförderung: Halbjahresprogramm

(GdeM) Die Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal hat ein neues, abwechslungsreiches Halbjahresprogramm erstellt.

Wöchentliche Angebote sind montags PC-Sprechstunde und Spielegruppe, dienstags Gedächtnistraining und Kreativgruppe, mittwochs Boule-Spielen, donnerstags Mittagstisch und freitags Nordic-Walking.

Weitere Programmangebote werden am 16.03. das Thema „Erste Schritte beim Notfall zuhause“ behandeln und am 09.04. findet ein „Handy-Kurs“ statt, bei dem Jugendliche Ihre individuellen Fragen rund ums Handy beantworten.

Vom 02.-04.07. findet in Frankfurt der 11. Deutsche Seniorentag statt, wobei die Seniorenförderung Gruppentickets und Eintrittskarten organisieren kann.

Außerdem gibt es anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit in diesem Jahr ganzjährig Veranstaltungen wie Lesungen, Ausflüge u. Ä..

Bei der Seniorenbeauftragten, Christel Müller, erhalten Sie genauere Informationen zu diesen und weiteren Angeboten unter Tel. 06151/136845 oder per Mail unter seniorenfoerderung@muehltal.de. Außerdem nehmen wir gerne Vorschläge zum Programm an.

Das Halbjahresprogramm der Seniorenförderung ist auf der Homepage der Gemeinde Mühltal (www.muehltal.de) unter Soziales/Senioren/Seniorenförderung verlinkt.

Wieviel Steuern können die Bürger noch ertragen?

Bund und Länder nehmen uns viel weg: Mehrwertsteuer, Lohnsteuer, Gewerbesteuer, Energiesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag, Tabaksteuer, Versicherungssteuer, Grunderwerbssteuer, Kfz-Steuer, Stromsteuer, Branntweinsteuer, Kaffeesteuer, Biersteuer, Sektsteuer, Erbschaftssteuer und bald auch noch Maut für Autos.

Aber auch die Kommunen wollen einen ständig steigenden Anteil vom Steuerkuchen für sich haben.

Die Gemeinde Mühltal erhöht ohne jedwede Rücksicht auf die Bürger die Grundsteuern A +B und dreht die Steuerschraube auf 550 Punkte. Das ist die Spitzenposition im Landkreis DA-DI. Dazu kommt dann noch die Hundesteuer, Zweitwohnsteuer, Gebühren für Friedhof und Naturfriedhof, Wasser sowie Abwasser kommen sicherlich auch noch, geplant wird noch eine Straßensteuer in exorbitanter Höhe. Im Parlament tobt der Kampf um die Frage, wer den Bürgern am meisten Geld aus der Tasche ziehen kann. CDU, SPD und Grüne haben zusammen eine Mehrheit und können alles beschließen. Der Staat nimmt den Bürgern immer mehr ab. Dies ist leistungsfeindlich und ungerecht. Ich werde die Bürger daran erinnern, wenn 2016 Kommunalwahlen anstehen.

Zu erwähnen wären die enormen Kostensteigerungen bei kommunalen Sanierungen. Die Kosten für Umbauarbeiten am Bürgerhaus Traisa sind von geplant 450.000 Euro auf 1.400.000 Euro gestiegen, ebenso in Nieder-Beerbach von geplanten 500.000 Euro auf ebenfalls 1.400.000 Euro. Man hatte den Brandschutz vergessen. Der Ankauf des Bahnhofsgeländes sollte kostenneutral sein, aber ein einsamer Bleistiftstrich kostete die Gemeinde 186.000 Euro zusätzlich für den vergessenen Kanal. Wasser im Untergrund eines Kreisels kostete die Gemeinde zusätzliche 250.000 Euro. Für den Ausbau der Kreuzung B 426 in Nieder-Ramstadt und für den Anschluss des Gewerbegebiets Ruckelshausen kommen gleich sechsstellige Beträge hinzu. Beim Dorfgemeinschaftshaus in Frankenhausen war bisher noch nie eine Kostenschätzung im Plan. Diese Beispiele lassen sich noch beliebig weiterführen. Und von der Verwaltung kommen keine Vorschläge für Einsparungen, es wird weiter nicht vorhandenes Geld ausgegeben und Schulden gemacht wie bisher.

In der Dornwegshöhstraße sollte ein Gemeindeeigenes Haus verkauft werden. Der erste Gutachter hat nicht den Verkaufspreis vorgeschlagen, den sich der Gemeindevorstand vorgestellt hat. So wurde einfach ein zweiter Gutachter bestellt. Jedes Gutachten kostet aber 3 Prozent des Schätzwerts. [...] So werden Steuergelder sinnlos verbraten. [...] Grundgedanke war wohl: Es ist ja nicht meins.

Der Arbeitskreis aus allen Parteien setzte zumindest schon einige kleine Nadelstiche für Einsparungen bei den Ausgaben: Auflösung der kritischen Ortsbeiräte, weniger Beihilfe für die Vereine, Auflösung der Büchereien in den Ortsteilen. Weiter so.

Bürger von Mühltal, seid wachsam, denn es geht um unsere Freiheit.

Bernd Schönrock
Traisa

Gegendarstellung zum Artikel „Richtigstellung“ von Frau Dr. Mannes

In ihrer „Richtigstellung“ stellt Frau Mannes (Bürgermeisterin) etliche falsche Behauptungen auf oder stellt falsche Zusammenhänge her. Zu diesen nehme ich wie folgt Stellung.

Dienstaufsichtsbeschwerde:

Richtig ist, dass „Die Mühltaler“ keine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Bürgermeisterin eingereicht hatten. Richtig ist weiterhin, dass am 13.03.2013 das damalige Mitglied der CDU, Herr Gerhard Spahn, zugleich Mitglied des Gemeindevorstands, eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Bürgermeisterin, ebenfalls CDU, einreichte.

Falsch ist daher, dass Herr Gerhard Spahn als Mitglied der WG „Die Mühltaler“ eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Frau Mannes eingereicht hat.

Zusatzinformation: Herr Spahn trat mit Schreiben vom 19.03.2013, nach rund 14 Jahren Mitgliedschaft, aus der CDU aus. Erst eineinhalb Jahre später ist Herr Spahn, mit Datum 8.09.2014, Mitglied der Wählergemeinschaft „Die Mühltaler“ geworden.

Bürgermeisterwahlkampf:

Richtig ist, dass ich, Falko-Holger Ostertag, als Wahlkampfmanager die Kandidatur von Herrn Willi Muth unterstützt habe. Dieser Wahlkampf zeichnete sich dadurch aus, dass nur über Herrn Muth und seine Vorzüge sowie seine Ziele für Mühltal gesprochen wurde. Über andere Kandidaten wurden in seinem Wahlkampf keine Aussagen getroffen. Aus diesem Grund wurde Herr Muth auch von Mitgliedern der „SPD“, „Grünen“ und „FDP“ aktiv unterstützt.

Falsch ist in diesem Zusammenhang die Behauptung, „Die Mühltaler“ hätten einen unlauteren Bürgermeisterwahlkampf geführt. Einen solchen Zusammenhang herzustellen ist falsch und ehrabschneidend. Ganz davon abgesehen, dass „Die Mühltaler“ an der Bürgermeisterwahl nicht mit einem Kandidaten teilgenommen hatten.

Bahnhofsgelände:

Richtig ist, dass die Gemeinde Mühltal, durch den Kauf des Bahnhofsgeländes, bisher einen Verlust von rund 210.000,00 € eingefahren hat. Ohne den Kauf dieses Geländes wäre dieser Verlust nicht angefallen. Richtig ist weiterhin, dass den „Mühltalern“ auf eine Anfrage an die Bürgermeisterin bezüglich aller Ausgaben, die beim Bahnhofareal angefallen sind, fälschlich ein um rund 130.000 € niedrigerer Betrag genannt wurde. Richtig ist ferner, dass die Bürgermeisterin vor der Beschlussfassung zum Kauf des Bahnhofsgeländes immer von einer kostenneutralen Abwicklung, durch Weiterverkauf, gesprochen hatte.

Falsch, sprich unwahr ist, dass diese Kosten nur wegen einem „Gewerbegebiet“ angefallen sind. Dieses Gelände gehört der OHI bzw. Bundesbahn und bis heute gibt es keine Interessenten, die sich auf diesem Gelände niederlassen wollen.

Haushalt der Gemeinde Mühltal:

Richtig ist, dass die Kommunalaufsicht der Gemeinde Mühltal mitgeteilt hat, dass Mühltal keinerlei Kredite in 2014 und 2015 mehr aufnehmen darf. Richtig ist weiterhin, dass diese einschneidenden Maßnahmen (keine weitere Kreditaufnahme erlaubt), unter anderen durch solch schlechtes oder nicht vorhandenes Controlling der Verwaltungschefin entstanden sind.

Falko-Holger Ostertag

Frank Weber zu einem Bericht in der Mühltalpost zum Erdbeben

Wie seriös es ist, wenn der Ortsvorsteher von Nieder-Beerbach nun öffentlich übers Fernsehen die Gemeinde angreift, man habe sich nach dem Erdbeben nicht gekümmert? Die Kritik zielt darauf ab, dass die Gemeinde den betroffenen Eigentümer die Schäden nicht finanziell ausgeglichen habe.

Ist denn der Staat bzw. die Gemeinde und damit der Steuerzahler nun für alles zuständig? Ist nicht jeder Eigentümer vielmehr gehalten, sein Eigentum zu versichern? Ist es nicht naheliegend, in einem Erdbebengebiet eine entsprechende Versicherung abzuschließen? Wer wird sich künftig noch versichern, wenn im Schadensfalle die Gemeinde zahlt?

Und wieso sollte die Gemeinde auch dort einspringen, wenn eine Versicherung nicht zahlt? Das ist doch eine privatrechtliche Angelegenheit! Wenn die Gemeinde nun eine sechsstellige Summe zum Ausgleich der Erdbebenschäden zur Verfügung gestellt hätte, müsste dann nicht auch aus Gleichbehandlungsgründen die Gemeinde in Zukunft alle Elementarschäden an Häusern zahlen, für die keine Versicherung aufkommt? Kann das Aufgabe einer Gemeinde sein?

Wir Bürger haben uns 2011 in einer Volksabstimmung in Hessen mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, dass das Land künftig keine weiteren Schulden mehr macht. Haben wir das nicht auch auf die Kommunen bezogen? Kann man wirklich immer weiter Geld verschenken, das man nicht hat? Wer wird diese Zeche einmal begleichen? Oder wenn man die Summe an anderer Stelle hätte einsparen müssen, um die Haushaltsvorgaben einzuhalten – wo bitte hätte man diese Summe einsparen sollen? Hätte man die Vereinsförderung auf Null setzen oder die Kindergartenbeiträge erhöhen wollen? Oder das Schwimmbad schließen? All diese Antworten bleibt der Nieder-Beerbacher Ortsvorsteher schuldig.

Letztlich aber muss sich Herr Muth, der der Gemeindevertretung als FDP-Fraktionsvorsitzender angehört, die Frage gefallen lassen, warum er nach dem Erdbeben denn keinen Antrag in die Gemeindevertretung eingebracht hat mit der Zielsetzung, dass die Gemeinde eine sechsstellige Summe bereitstellen solle für die Erdbebenopfer? Die Möglichkeit hatte er doch!

Frank Weber

Der Landkreis zu Gast bei der Jugendfeuerwehr Mühltal: *Zum Jahresausklang 2014 hatte sich die Jugendfeuerwehr Mühltal noch einmal richtig engagiert. Sie war Ausrichter der Dienstversammlung der Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer der Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg. Die Leiterinnen und Leiter aller Jugendfeuerwehren des Landkreises waren im Bürgerzentrum in Nieder-Ramstadt zu Gast. Das vergangene Jahr wurde reflektiert, die Termine des neuen Jahres besprochen und Informationen zu Inhalten und Neuerungen in der Jugendarbeit ausgetauscht. Neben der üblichen Bewirtung bei Sitzungen konnten die Mühltaler ihre Gäste mit einer ansprechenden Dekoration und einem warmen Imbiss überraschen. So musste niemand hungrig nach Hause fahren und der Besuch in Mühltal bleibt in guter Erinnerung. (JF Mühltal)*

Fein oder nicht fein, das ist hier die Frage: *Über Schönheit lässt sich bekanntlich streiten. So mag sich manch einer in Mühltal verwundert die Augen gerieben haben, als er die Gedankenwächter in weihnachtlicher Verhüllung erblickte. Angela Exo aber zückte flugs die Kamera und schickte uns dieses Bild.*

Wieviel Belastung soll der Bürger noch (er)tragen?

Erhöhung der Grundsteuer „B“ belastet Hausbesitzer und Mieter

In diesem Monat erhielten alle Hausbesitzer in Mühltal von der Verwaltung der Gemeinde einen neuen Bescheid zur Grundsteuer „B“. In diesem Bescheid wurden alle Eigentümer darüber informiert, dass diese Grundsteuer, die einmal im Jahr für ihr Grundstück fällig wird, ab Januar 2015 von bisher 350 auf nun 550 Basispunkte erhöht wird. Dies ist nun die dritte Erhöhung der Grundsteuer B innerhalb von 5 Jahren. Im Februar 2010 wurde die Grundsteuer rückwirkend für das Jahr 2010 von 250 auf 290 erhöht. Im Januar 2014 folgte eine Erhöhung auf 350 Punkte, der nun eine Erhöhung auf 550 Punkte folgte.

Um es allen Bürgern genauer zu erläutern sei hier darauf hingewiesen, dass diese Erhöhungen auch von Mietern über die Nebenkosten getragen werden müssen. Hatte ein Mieter in seinen Nebenkosten für 2014 noch 160 Euro zu zahlen, so muss er in diesem Jahr 250 Euro zahlen. Bei den stolzen Besitzern eines Reihenhauses hingegen, im Jahr 2015 nun statt 315 Euro 495 Euro (plus 180 Euro) an.

Aus der Sicht der „Mühltaler“ liegt der Grund für solche extremen Erhöhungen darin, dass es in der Gemeinde Mühltal bisher keine ernsthaften Bemühungen zu Einsparungen gab. Denn die prekäre finanzielle Situation resultiert daraus, dass nach wie vor kostenintensive Projekte unterstützt und gefördert werden. Fehlt uns Geld, dann drehen wir halt einmal an der Gebühren und Steuerschraube. So kann und darf es nicht weiter gehen. Mühltal hat mit dem neuen Grundsteuer „B“ Satz nun sogar die Stadt Darmstadt überholt. In Darmstadt liegt der Steuersatz für 2015 bei „nur“ 535 Punkten.

Die Mühltaler sind sich schon seit vielen Jahren darüber bewusst, dass die Finanzen der Gemeinde auf tönernen Füßen stehen. Es muss hier dringen etwas geschehen, doch nicht indem man nur an der Einnahmeschraube dreht. Auch die Belastbarkeit der Bürger hat ihre Grenzen und muss im Auge behalten werden. Sprüche, die da lauten „das sind doch nur 10 Euro mehr pro Monat und Haushalt“, zeugen von Ignoranz und gehen am Leben des einzelnen weit vorbei. Auch Gedankenspiele, dass man ja im nächsten Jahr (2016) nach der Kommunalwahl, noch einmal auf dann 650 Punkte erhöhen kann sind dem Bürger gegenüber schlicht und ergreifend unverschämt.

Nicht alle Mitbürger verfügen über ein hohes Einkommen. Viele müssen sich bei ihren täglichen Ausgaben einschränken und jeden Kauf doppelt überdenken. Dies darf weder der Gemeindevorstand noch der einzelne Gemeindevertreter aus den Augen verlieren. Neben den Rentnern sind auch junge Familien, die hier in den letzten Jahren gebaut haben nun von der Grundsteuer B Erhöhung negativ überrascht worden. So wird Mühltal nicht attraktiv für junge Familien, die wir in Mühltal doch gerne behalten wollen.

Falko-Holger Ostertag
Fraktion „Die Mühltaler“

Netzwerk Asyl sagt „Danke schön“

Raum für Sachspenden dringend gesucht

Die ehrenamtlichen Kräfte des Netzwerks Asyl möchte sich ganz herzlich bei den Bürgerinnen und Bürgern Mühltals bedanken.

Mit Ihrer Unterstützung konnten wir die Flüchtlinge, die nach Mühltal gekommen sind, auf vielfältige Weise unterstützen und diesen Menschen die Eingewöhnung in eine andere Kultur und Lebenswelt erleichtern.

Wir erhielten Kleidung, Bettwäsche, Fernsehgeräte, Mobiliar, Teppiche und Sachen für Kinder. Außerdem übergaben uns Einkaufsmärkte nicht verkaufte Lebensmittel, die in einem einwandfreien Zustand waren, um diese an die Flüchtlinge zu verteilen.

Geldspenden verwenden wir für Unterrichtsmaterialien und Bücher für den ehrenamtlich durchgeführten Deutschunterricht, ebenso für Sportkleidung und -schuhe für sportlich aktive Kinder und Jugendliche. Ein Flüchtlingskind kann nun eine spezielle Frühforderung über den Interkulturellen Verein erhalten.

Damit wir auch weiterhin zeitnah Sachspenden entgegennehmen können, fehlen uns leider die entsprechenden trockenen Räumlichkeiten. Vielleicht verfügt eine Leserin oder ein Leser über ein Garage oder einen Lagerraum, der dem Netzwerk Asyl kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann? Das wäre für unsere Arbeit sehr hilfreich, da wir dann neu zugewiesene Flüchtlinge schnell mit dem Nötigsten versorgen können. In diesem Zusammenhang werden auch Metallregale zur Aufbewahrung der Spenden gesucht.

Wer Interesse an einer aktiven Mitarbeit hat, kann sich für weitere Informationen gerne bei der Unterzeichnerin melden.

Ruth Breyer
Netzwerk Asyl
Telefon 06151-9510710

DRK Tageszentren in Arheilgen und Eberstadt

Entlastung in der häuslichen Pflege: Pflegeversicherung finanziert Tagespflege

Mit dem 1.1.2015 ist das Pflegestärkungsgesetz in Kraft getreten, das enorme Verbesserungen für die Finanzierung der Tagespflege über die Pflegeversicherung bringt. Bei Einstufung in eine der drei Pflegestufen stehen zusätzlich 100 % der Pflegesachleistungen für die Tagespflege zur Verfügung. Daneben kann der Besuch der Tagespflege als Verhinderungspflege bis zu 1612.- Euro im Jahr geltend gemacht werden. Bewilligte Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz (104.-/208.- Monat) können ebenfalls zur Finanzierung eingesetzt werden. Dies erläutert Katharina Müller vom DRK-Tageszentrum Arheilgen.

Was ist Tagespflege?

Tagespflege ist eine teilstationäre Pflegeeinrichtung, die hilfs- und pflegebedürftige Menschen, die zu Hause wohnen (allein oder mit Angehörigen), tageweise und tagsüber betreut und pflegt. Die Tageszentren des Deutschen Roten Kreuzes in Arheilgen bzw. Eberstadt sind von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr für 13 - 15 Tagesgäste geöffnet. Die Betreuung und Pflege findet durch qualifiziertes Personal in wohnlich eingerichteten Räumen statt. Die Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee) werden gemeinsam eingenommen Die Einrichtung bietet den betroffenen Menschen Tagesstruktur, geselliges Beisammensein und vielseitige Aktivitäten wie Kochen, Rätseln, Spazieren, etc. Für die Hin- und Rückfahrt der Gäste im Stadtgebiet steht ein geschulter Fahrdienst zur Verfügung. So kann der frühzeitige Umzug in ein Pflegeheim verhindert werden. Für die pflegenden Angehörigen bedeutet die Tagespflege Entlastung, tageweise Erholung und Regeneration in dem anstrengenden Alltag der Rund-um-die-Uhr-Versorgung und einen kompetenten Ansprechpartner in Fragen ambulante Versorgung, Pflege und Finanzierung an der Seite.

Wer Fragen hat, kann sich gerne an das DRK-Tageszentrum Eberstadt 06151-3606680 oder DRK-Tageszentrum Arheilgen 06151-3606660 wenden.

Katharina Müller
DRK-Tageszentrum ArheilgenSozialdienst

Baurecht und Mietrecht

Rechtsanwalt Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Falk Ostmann Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Dingeldein • Rechtsanwälte www.dingeldein.de

5x in Südhessen

64372 Ober-Ramstadt
Nieder-Ramstädter Str. 70
Tel.: 0 61 54/80 39 80

64579 Gernsheim
Wallstraße 7
Tel.: 0 62 58/8 33 80

64625 Bensheim
Burgstraße 4a
Tel.: 0 62 51/5 83 61 50

64283 Darmstadt
Adelungstraße 23
Tel.: 0 61 51/50 13 80

64404 Bickenbach
Bachgasse 1
Tel.: 0 62 57/8 69 50

IHR GÄRTNER FÜR JEDE JAHRESZEIT!

Markus Winkler Creative Gärten

- Meisterbetrieb
- Gartengestaltung
- Steinarbeiten
- Baumfällung
- Zaun- und Teichbau
- Dachbegrünung
- Gehölzschnitt
- Natursteinarbeiten

Markus Winkler Creative Gärten
Steinstraße 6 · 64367 Mühltal
Telefon/Fax: 06151/144181
gartenbau.winkler@t-online.de

AUTOVERMIETUNG Ostertag
Ihre Autovermietung in Mühltal

Umziehen an einem Tag? Kein Problem!
Unsere Transporter mieten ab 50€/Tag* und dabei noch Zeit sparen!
www.AV-OSTERTAG.de · Call 0152-533 180 53 *inkl. Haftpflicht und 100 km frei!

Markisen zum Winterpreis

Jetzt zugreifen!

Markisen für Balkon, Terasse und Wintergarten. Zeitlose Dessins. Alle Breiten. Bedienung von Hand, Motor und Automatik. Erneuerung Montage und Umbau alter Anlagen.

- Kunststoffenster • Rolladen
- Klappladen • Elektroantriebe
- Markisen • Kundendienst
- Montage und Fachberatung

VOLZ

Besichtigen Sie unsere Musteranlagen • Info-Tel. 06151/372894
Rolladen- und Fensterbau GmbH • Frankfurter Landstr. 12 • 64291 Darmstadt

Sanitätshaus
Georg Behrmann
seit 1876
Orthopädietechnik Meisterbetrieb und Rehatechnik

Im Dienst für die Gesundheit führen wir für Sie:

Orthopädie-Technik
- Orthesen
- Prothesen
- Kreuzstützmieder
- Einlagen nach Maß und Gips
- Sporteinlagen
- Computergestützte Gangalyse

Reha-Technik
- Gehhilfen
- Rollstühle
- Reha-Hilfsmittel
- Sitzschalen im Sonderbau
- Pflegebetten
- Toilettenstühle
- Elektrokrankenfahrzeuge

Bandagen
- Gelenkbandagen aller Art
- Kreuzstützmieder und
- Leibbinden nach Maß

Venen-Kompetenzzentrum
- Gelenkbandagen aller Art
- Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen

Brust-Prothetik
- Spezial-BHs
- Bademoden
- Miederwaren

Sanitätsartikel
- Krankenpflegeartikel
- Gesundheitswäsche
- Gesundheitsschuhe
- Tempurkissen

Medizintechnik
- Blutdruckmessgeräte

Und das können Sie selbstverständlich von uns erwarten:

Individuelle Beratung und die Erledigung notwendiger Reparaturen, bei Bedarf auch bei Ihnen zu Hause.

Maßanfertigungen, individuelle Korrekturen und Reparaturen führen wir in unserer orthopädischen Werkstatt schnell und zuverlässig für Sie aus.

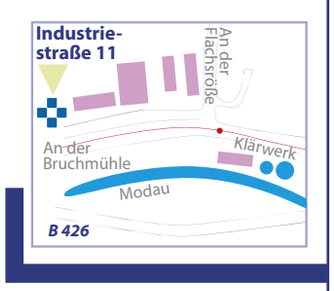
Verkauf und Verleih von:
- Krankenbetten
- Rollstühlen
- Rollatoren

Hier finden Sie uns:

Schützenstraße 10
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 2 39 25
Telefax 06151 / 918 15 37

ot_z mühltal

Industriestraße 11
64367 Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 396 62 40
Telefax 06151 / 396 62 50



www.behrmann-online.de

Wir gratulieren im Februar 70 90 80 Geburtstage

Nieder-Ramstadt

1.2. David Stuffins
Kirchstraße 26
74 Jahre

2.2. Adolf Schneider
Ober-Ramstädter Straße 7
88 Jahre

2.2. Fatma Kaya
Kirchstraße 46
70 Jahre

4.2. Anneliese Losse
Bahnhofstraße 49 a
88 Jahre

5.2. Ingeborg Rauch
Bodelschwinghweg 5
81 Jahre

5.2. Francisca Fischer
Eberstädter Straße 20 a
77 Jahre

6.2. Helga Ihrig
Schillerstraße 13
75 Jahre

9.2. Gabriele Herget
Kirchstraße 1
83 Jahre

9.2. Turan Gül
Bahnhofstraße 46
77 Jahre

10.2. Margarete Gaßner
Bahnhofstraße 56
86 Jahre

11.2. Pasquale Alessandri
Eberstädter Straße 16
85 Jahre

11.2. Pietro de Trizio
Eberstädter Straße 9
74 Jahre

11.2. Elisabethe Webert
Bahnhofstraße 13 a
71 Jahre

13.2. Carlos Lucena Gomez
Eberstädter Straße 7
71 Jahre

17.2. Gerhard Walther
Steinstraße 3
78 Jahre

18.2. Elke Windeck
An der Flachsröße 7
74 Jahre

18.2. Gunnar Pomplitz
Pulvermühlenweg 17
70 Jahre

19.2. Dietlinde Bauer
Friedrichstraße 40
76 Jahre

20.2. Hermann Schweickert
Dornwegshöhstraße 29
74 Jahre

22.2. Maria Anna Woischke
An der Buche 8
90 Jahre

22.2. Fatma Altunay
Ober-Ramstädter Straße 38
77 Jahre

23.2. Wilhelm Pullmann
Steinstraße 26
77 Jahre

Traisa

1.2. Anna Maria Fürböck
Ludwigstraße 101
78 Jahre

7.2. Gertrude Vormwald
Jahnstraße 23
85 Jahre

12.2. Gisela Glauben
Weingartenstraße 27
81 Jahre

12.2. Eike Reeg
Goethestraße 20
72 Jahre

13.2. Manfred Haas
Darmstädter Straße 45
71 Jahre

16.2. Dr. Dietrich Berner
Im Waldeck 26
72 Jahre

17.2. Irmgard Leißler
Jahnstraße 23
86 Jahre

17.2. Heinrich Ludwig Wagner
Im Rosengarten 20
80 Jahre

22.2. Knut Philipps
Jahnstraße 30
79 Jahre

29.2. Richard Strobl
Bernhardtstraße 14
87 Jahre

Trautheim

2.2. Anna Emmy Fritsch
In der Röde 3
79 Jahre

3.2. Annelie Behr
Alte Dieburger Straße 32 a
73 Jahre

20.2. Dr. Yorck Haase
Woogsstraße 18
81 Jahre

20.2. Karin Grünewald
Elfengrund 10
72 Jahre

21.2. Else Haschert
Elfengrund 10
98 Jahre

21.2. Pierre Chavez
Bordenbergweg 15
80 Jahre

28.2. Jutta Inge Uebel
An der Steinkaute 14
70 Jahre

Nieder-Beerbach

2.2. Katharine Siebert
Am Breitenlohberg 10
92 Jahre

8.2. Dr. Egon Haffner
Sudetenstraße 3
73 Jahre

10.2. Gerda Rother
Masurenstraße 2
70 Jahre

11.2. Wilhelm Diefenbach
Am Wingertsberg 4
81 Jahre

14.2. Erna Merz
Am Wingertsberg 7
80 Jahre

15.2. Giuseppe Giuliano
Am Viehtrieb 14
72 Jahre

19.2. Elfriede Schwinn
Quergasse 6
83 Jahre

23.2. Otto Lautenschläger
Unterer Weg 4
79 Jahre

26.2. Inge Schöneberg
Untergasse 4
85 Jahre

26.2. Otto Roß
Untergasse 26
81 Jahre

28.2. Katharina Ludwig
Mühlstraße 67
85 Jahre

Frankenhausen

5.2. Erwin Zulauf
Frankenhöhe 7
91 Jahre

6.2. Siegfried Bernhardt
Felsbergstraße 12
92 Jahre

17.2. Luise Wloschinski
Felsbergstraße 30
95 Jahre

18.2. Horst Kaffenberger
Zeilstraße 21
78 Jahre

21.2. Erdmute Giloi
Frankenhöhe 4
82 Jahre

22.2. Christoph Ackermann
Felsbergstraße 4
81 Jahre

23.2. Joachim Bauer
Hainbuche 4
74 Jahre

26.2. Hans Wilhelm Keller
Römerweg 2
77 Jahre

27.2. Heinrich Wedel
Eichelsweg 9
79 Jahre

Waschenbach

3.2. Dr. Eike Poetsch
Am Buchwald 4
76 Jahre

6.2. Rosemarie Müller
Alleestraße 10
74 Jahre

10.2. Elisabeth Haid
Zum Birkenwald 10
88 Jahre

ICH BIN EINE ANZEIGE
ICH KOSTE NUR **86,40** EURO zzgl. MwSt.

Willkommene Hilfe: *Walter Weispfenning, Share Value Stiftung, Elke Wüllenweber-Klein und Astrid Röseler, NRD-Altenhilfe, Simone Liesenberg, NRD-Fundraising (von links)*

Ruhesessel für Senioren bewilligt

Große Hilfe für bettlägerige Menschen

5.000 Euro für die Anschaffung zweier Ruhesessel hat die Share Value Stiftung aus Erfurt der NRD-Altenhilfe bewilligt. Mit diesen Sesseln erhalten auch bettlägerige Menschen die Möglichkeit, am gemeinsamen Leben ihrer Hausgemeinschaft in ihrem Seniorenheim teilzunehmen. Die Spendenzusage hat Oberkirchenrat a. D. Walter Weispfenning, Bruder des verstorbenen Stifters und langjähriger Stiftungsratsvorsitzender, persönlich an Elke Wüllenweber-Klein, Geschäftsführerin der NRD-Altenhilfe, überreicht.

Die 2012 gestartete NRD-Tochter betreibt in Nieder-Ramstadt ein Haus mit derzeit 24 Plätzen der stationären Altenhilfe. Nach Beendigung des Umbaus des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der NRD werden im nächsten Jahr insgesamt 48 Plätze zur Verfügung stehen. Damit besteht in der Gemeinde Mühltal erstmals das Angebot für ältere Menschen, ihren zunehmenden Unterstützungsbedarf im eigenen sozialen Umfeld erhalten zu können. Zusätzlich hat die NRD-Altenhilfe auch das ambulante Angebot der Diakoniestation Mühltal übernommen.

Mit der Gründung seiner Share Value Stiftung verfolgte der Gründer, Günter Weispfenning, das Ziel, einen Teil des durch seine eigene Strategie der Aktienanlage erworbenen Wohlstands an die Gesellschaft zurückzugeben. Die Stiftung legt daher ihr Vermögen auch weiterhin ausschließlich in Aktien an, um so nach dem Willen des Stifters mit seiner Methode der Wertschöpfung Mittel für die Benachteiligten in der Gesellschaft bereitzustellen und zu ihrem Wohl einzusetzen.

Andreas Nink

Hat Gemeinde Bebauungsplan versäumt?

NRD baut neuen Ortsteil angepasst an die Umgebung

Immer häufiger kommt es vor, dass Freunde und Bekannte, die uns besuchen, fragen: „Was wird denn da drüben gebaut?“ Gemeint sind die 4 Blöcke auf dem Gelände der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD).

Nach Erläuterungen zu den Bauvorhaben wird gefragt: Ja, und was haben der Ortsbeirat Nieder-Ramstadt, der Bauausschuss (UEBA) und die Gemeindevertretung zu diesem Bauvorhaben gesagt? Ungläubig wird zur Kenntnis genommen, dass diese Gremien gar nicht gefragt und um eine Stellungnahme gebeten wurden. Eines Mitglied des Bauausschusses äußerte sich dahingehend, dass ein Bebauungsplan erstellt sei. Da ich mich nicht entsinnen konnte, dass die Gemeindevertretung einen Bebauungsplan für das Gelände der NRD beschlossen hatte, ging ich zum Gemeindebauamt, um den Bebauungsplan einzusehen. Die überraschende Auskunft: Die Gemeinde hat versäumt, rechtzeitig einen Bebauungsplan für das Gelände der NRD aufzustellen. Nun kann die NRD nach § 34 BBG bauen. § 34 BBG besagt, man kann so bauen, wie in der Umgebung gebaut wurde. Und schließlich gäbe es da ja den 4-stöckigen Bau auf dem Sand 1,3,5, das 8-stöckige Gebäude Konrad-Adenauer-Straße 1 und das 6-stöckige Gebäude Engelmühlenweg 2. Das Kreisbauamt hätte bestätigt, dass auf dem Gelände der NRD nach § 34 BBG gebaut werden könne. Nur, die erwähnten 3 Gebäude sind durch Grünflächen voneinander getrennt, sodass der Eindruck nicht so massiv ist. Es bleibt noch die Frage, warum haben die Politiker nicht rechtzeitig eingegriffen, schließlich habe die NRD mehrere Informationsveranstaltungen abgehalten. Dazu kann ich nur sagen, ich war auf mehreren dieser Veranstaltungen und nahezu auf jeder lernte ich einen neuen Architekten mit neuen Plänen kennen. Ich erinnere mich noch sehr gut, dass anfangs entlang der Stiftstrasse Ein- bis Zweifamilienhäuser geplant waren. Bei vielen Politikern, die das Gleiche empfanden, entstand die Meinung, warten wir ab, was wir schließlich zur Entscheidung vorgelegt bekommen, dann können unsere Anregungen, Wünsche und Veränderungsvorschläge eingebracht werden. So wäre das südlichste Gebäude sicher nicht auf die Grenze gebaut worden, sodass junge Eltern mit einem Zwillingskinderwagen auf die Straße ausweichen müssen und ältere Menschen mit Rollator ebenfalls die Straße benutzen müssen.

Dieser Vorgang ist sicher ein typisches Beispiel dafür, dass die Bürger über eine Bürgerversammlung – einzuberufen durch die Bürgermeisterin und den Gemeindevertretervorsteher – zu informieren sind und Fragen beantwortet werden können.

Zum Schluss möchte ich sagen, wenn ich daran denke, dass die NRD auf ihrem Gelände den angedachten neuen Ortsteil errichtet und zwar in der Form, wie sie zur Zeit baut, dann sollte man den neuen Ortsteil vielleicht Ramschthattan nennen.

Dr. Hans Neunhoeffer

Mühltalpost in neuem Format

Nach sechs Jahren kleines aber feines Redesign der Mühltaler Heimatzeitung

Die Mühltalpost ist die Heimatzeitung Mühltals, gemacht von Mühltalern für Mühltaler und das soll trotz zahlreicher Schwierigkeiten aller Verlagshäuser und der Frage: „Ist ein Printmedium noch zeitgemäß?“, noch einige Jahre so bleiben. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, hat der verantwortliche Herausgeber, die topidentity GmbH, einige Veränderungen angestoßen.

„Soll ein Anzeigenmagazin auch in Zukunft einen hohen Stellenwert als Informationsmedium haben, sind Qualität und Informationsgehalt von besonderer Bedeutung. Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, Format und Produktionsweise auf einen neuen Stand zu bringen“, so Holger Maier, GF der topidentity GmbH.

Mit einem Wechsel der Druckerei konnte man hier die Basis dafür schaffen, dass in Sachen Qualität und Information die Weichen für die Zukunft gestellt werden: Ein größeres Format schafft eine zusätzliche Spalte und damit Platz für mehr Redaktion und größere Bilder. Die Redaktionslieferanten dürfen sich also darauf freuen, dass die Chance auf einen Abdruck der gelieferten Texte nun noch höher ist und Bilder in optimale Größe platziert werden können. Für die Anzeigenkunden bedeutet dies etwas mehr Platz auf der begehrten Titelseite und auch die Gewerbevereinsmitglieder dürfen sich über zusätzlichen, besonders kostengünstigen Werberaum auf der Panoramaseite des Gewerbevereines freuen.

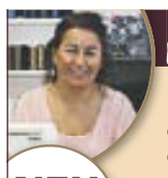
Der Druck im FM-Raster mit modernen Druckfarben wird Sie zum Staunen bringen, wenn Sie die neue Ausgabe neben eine alte legen. Macht der Fotograf seine Arbeit gut, wird das früher eher blasse Zeitungsbild nun in brillanten Farben und enormer Schärfe erscheinen.

So ganz nebenbei wurden dann auch noch einige grafischen Elemente der Mühltalpost überarbeitet, um so noch übersichtlicher und schöner zu erscheinen. Jetzt freut sich das Team der Mühltalpost über gute Informationen und tolle Bilder der zahlreichen Redakteure. MP

Helfen ist unsere Aufgabe

- **Menü-Service** warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- **Hausnotrufzentrale** 24 Stunden am Tag – 7 Tage die Woche – 365 Tage im Jahr
- **Erste-Hilfe Ausbildung** Ersthelfer retten Leben – wir bilden Sie aus

ASB Arbeiter-Samariter-Bund
ASB Darmstadt-Starkenburg
0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165
64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de



ÄNDERUNGSATELIER H.Caglar
- Änderungsschneiderei jeglicher Art
- Anpassen von Braut- & Festmoden
- Auf-/Einnähen von Emblemen, Logos ...
- Bügelservice mit Hol- & Bringservice
- Annahmestelle für Chemische Reinigung / Wäscherei

NEU in Mühltal
Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auch für Sie tätig zu werden.
Dornwegshöhstr. 9 · 64367 Mühltal · Tel.: 06151 - 950 09 19
Mo. – Do.: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr · Fr.:14:00 – 18:00 Uhr · Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr

Pflege-Team Mühltal hilft weiter
In allen Bereichen häuslicher Krankenpflege z.B.:
❑ medizinische Behandlungen
❑ Demenzbetreuung
❑ Palliativ - Pflege
❑ Hausnotruf
❑ Pflegebedürftigkeit
beraten wir Sie gerne!
Inh.: R. Kirstein, Dornwegshöhstr. 22, 64367 Mühltal, Tel.: 0 61 51 14 63 63
www.pflegeteam-muehltal.de

Kein Ruhetag – Wir sind für Sie da:
Montag bis Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
Ludwigstraße 47 (Eing. Röderstr.)
64367 MÜHLTAL-TRAISA
Telefon: 0 61 51 - 14 52 59
klassisch Frisuren modisch neueste Trends
Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!
FRISEURSALON FORNOFF Damen & Herren

NIEDER-RAMSTÄDTER NRD DIAKONIE
NRD ALTENHILFE

Diakoniestation Mühltal
Mehr als Pflege erfahren.
Wir nehmen uns Zeit für ein persönliches Beratungsgespräch.
Mo. bis Fr. 8.00 bis 14.00 Uhr
Ober-Ramstädter Straße 2–4
64367 Mühltal
Telefon (06151) 14 50 50
E-Mail info@nrd-altenhilfe.de
Für unsere Klienten sind wir rund um die Uhr erreichbar
· Grundpflege
· Behandlungspflege
· Palliativversorgung
· Demenzbetreuung
· hauswirtschaftliche Versorgung
www.diakonie-muehltal.de

Gelungene Überraschung: *„Was schenke ich nur Oma zum 75. Geburtstag?“, fragte sich Max Hoffmann, 13 Jahre alt, aus Eberstadt. Der überraschende Schneefall brachte den kleinen Künstler auf eine Idee. So entstand am 29.12.2014 ohne Vorlage eine Skulptur für die Oma, Christine Wurm aus Trautheim. Titel: „Schneebüste Albert Einstein“ (geb.14.3.1879, gest.18.4.1955. Schöpfer der Relativitätstheorie und Nobelpreisträger für Physik 1921).*

Haushaltsausgleich 2017:

„Schwierig, aber möglich“, so die SPD Mühltal

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung machte die SPD-Fraktion im Rahmen der Aussprache beim Quartalsbericht ein weiteres Mal deutlich, dass die Haushaltskonsolidierung in Mühltal nur mit Einsparungen nicht gelingen wird und die unpopulären Grundsteuererhöhungen deshalb zwingend nötig gewesen sind. Mit Blick auf einen ausgeglichen Haushalt kann Mühltal auch auf keine Hilfe durch das Land Hessen rechnen, welches bei der Reform des kommunalen Finanzausgleichs keine weiteren Mittel für die Kommunen bereitstellen wird. Trotz deutlicher gewachsener gesetzlicher Aufgaben, besonders im Bereich der Kinderbetreuung, werden die Kommunen von der schwarz-grünen Landesregierung auch weiterhin im Stich gelassen. Durch den sog. „Herbsterlass“ von CDU-Innenminister Peter Beuth wird der Druck auf die hessischen Kommunen ein weiteres Mal verschärft. Im Kern schränkt der „Herbsterlass“ den autonomen Entscheidungsspielraum der Kommunen massiv ein. So wird künftig der Haushalte in Mühltal nur noch genehmigt, wenn kostendeckende Gebühren (z.B. die Friedhofsgebühren) vorgesehen sind. Darüber hinaus müssen zwingend Straßenbeiträge erhoben und die kommunalen Steuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer) an die Durchschnittswerte der Gemeindegrößenklassen angepasst werden. Im Zentrum steht jedoch, dass der Haushaltsausgleich schon im Jahr 2017 erfolgen muss. Aus Sicht der SPD- Fraktion wird der Haushaltsausgleich im Jahr 2017 schwierig, aber unter großen gemeinsamen Anstrengungen möglich sein

Kritik am neuen Fahrplan der Dadina

(GdeM) Die neue Linienführung der Dadina von Eberstadt über Nieder-Beerbach nach Seeheim-Jugenheim und zurück stößt bei vielen ÖPNV-Nutzern auf Kritik. Viele Nieder-Beerbacher meldeten sich bei der Gemeinde, weil die neuen Fahrzeiten für sie sehr nachteilig sind.

Die Gemeinde ihrerseits sieht den neuen Fahrplan selber als Verschlechterung an und hat diesem daher auch nicht zugestimmt. Die Dadina hat die Neuorganisation dieser Linie dennoch gegen den Widerstand der Gemeinde durchgedrückt.

Die Gemeinde empfiehlt allen, die nun schlechtere Verbindungen haben, sich direkt bei der Dadina zu beschweren. Es ist gut, wenn bei der Dadina ankommt, dass die neue Linienführung für Mühltal eine Verschlechterung darstellt. Vielleicht wird dann noch einmal nachgebessert. Schön wäre es für die Gemeinde zur besseren Verhandlungsbasis, wenn die Bürger Ihre Beschwerden an die Dadina auch der Gemeinde zur Kenntnisnahme zukommen ließen.

Die Dadina erreichen Sie folgendermaßen:

Dadina Geschäftsstelle, bahnGALERIE, Europaplatz 1, 64293 Darmstadt,

Telefon: 06151 - 36051 0, Telefax: 06151 - 36051 22

E-Mail: info@dadina.de

Nachfolger für Bäckerei in Nd.-Beerbach

(GdeM) Für einen Bäckerei-Filialbetrieb in Nieder-Beerbach (Mühlstraße) wird ein Nachfolger gesucht. Wer Interesse daran hat, Nieder-Beerbach künftig mit frischen Backwaren zu beliefern, kann sich mit der Gemeinde Mühltal in Verbindung setzen. Ansprechpartner ist die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Mühltal, Tel. 06151-14 17-147 oder E-Mail wirtschaftsfoerderung@muehltal.de.

Weihnachtsfreude: *Als Helfer in der Not oder als Überbringer von Päckchen, auf die Mitglieder der Feuerwehr kann man sich verlassen.*

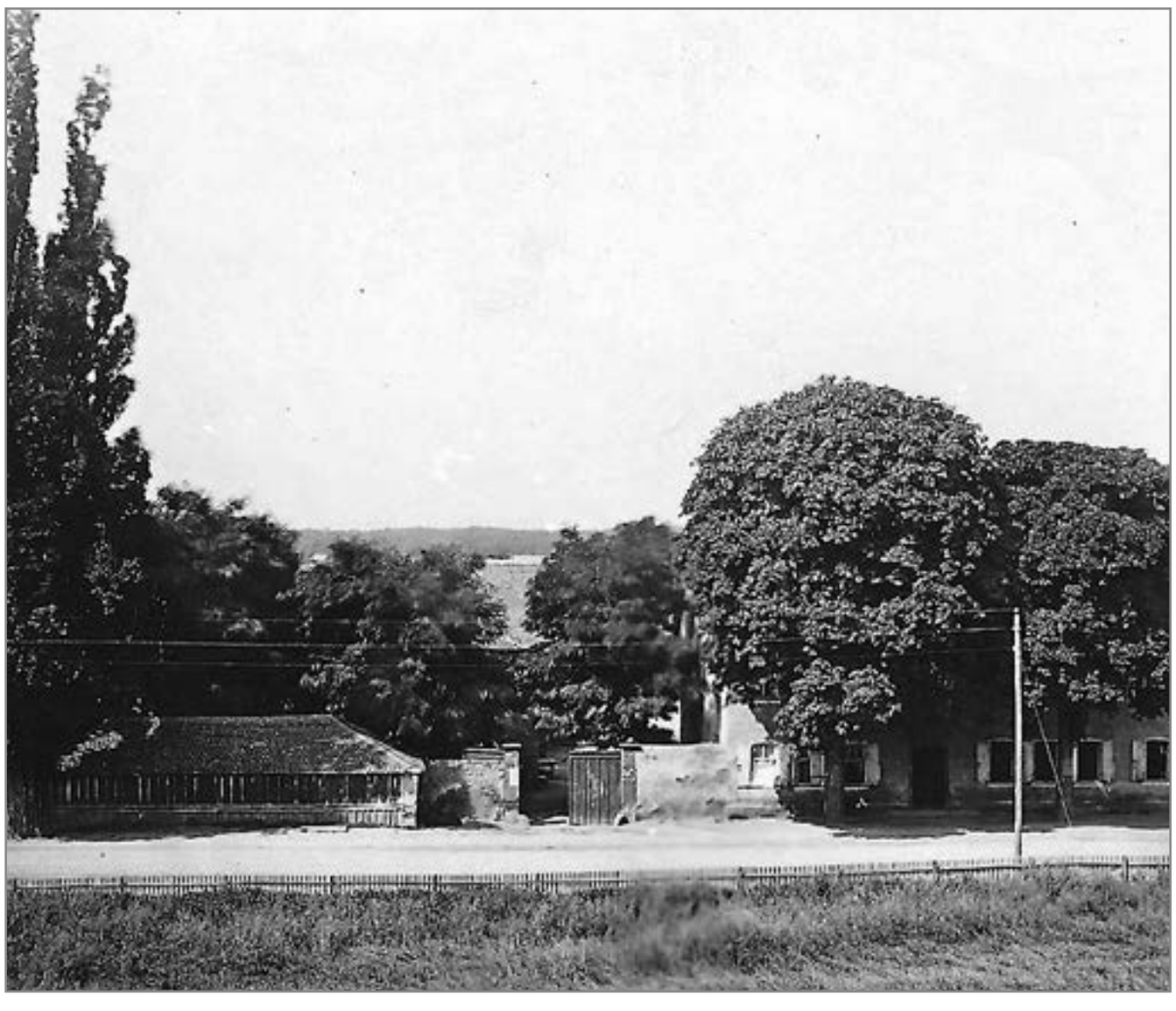
Jugendfeuerwehr Weihnachtsexpress

Jugendfeuerwehr Mühltal verteilt Geschenke

Am Freitag (19.12.) fand zum wiederholten Mal die Weihnachtsgeschenkeaktion der Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg statt. Der „Weihnachtsexpress“ brachte in diesem Jahr über 2500 kleine und große Geschenke zu verschiedenen Einrichtungen mit Flüchtlingskindern im Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie dem Verein für krebskranke Kinder. Auch die Jugendfeuerwehr Mühltal brachte an der am Vortag im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt stattfindenden Jugendfeuerwehrwartedienstversammlung eine große Anzahl an Geschenken mit.

Verteilt wurden die Geschenke durch die Mitglieder des Kreisjugendfeuerwehrausschusses, in Zusammenarbeit mit der Sozialdezernentin des Landkreises, Rosemarie Lück, die bei der Übergabe im St. Josephshaus in Groß-Zimmern selbst dabei war. Auch Flüchtlinge in Seeheim, Malchen, Reinheim, Groß-Bieberau, Schaafheim, Roßdorf, Griesheim und Reinheim konnten sich über Geschenke freuen.

Mathias Erzgräber
Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg



Ernst Elias Niebergall, Datterich und Traisa: *Aus Anlass des 200. Jahrestages der Geburt von Ernst Elias Niebergall am 13. Januar 1815 widmete der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal dem Dichter der Darmstädter Lokalpossen „Datterich“ und „Der tolle Hund“ eine Bilderausstellung. In den in der Mundart der Darmstädter verfassten Stücken werden die um die Mitte des 19. Jahrhunderts bei den Darmstädtern beliebten Traisaer Gaststätten Dippelshof und die Mahrsche Gartenwirtschaft zu Schauplätzen der Handlung, wo man sich gern bei „Äppelwoi und Traaser Pannekuche“ zu geselliger Runde traf. Die Ausstellung wurde zusammengestellt von Gernot Scior. Sie war im Januar im Traisaer Rathausfenster in der Ludwigstraße zu sehen. Das beigefügte Bild zeigt das ehemalige Bessunger Chausseehaus, in dessen Garten am 2. August 1862 die Uraufführung des „Datterich“ durch eine Wander-Schauspielgruppe erfolgte.*
Bildquelle: Historische Ortsansichten, lagis -hessen

***Nur bis zum 31.03.2015** bekommen Sie die beiden ersten Wartungen **nach Serviceplan** gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den Yaris und Auris als Hybrid, Benziner oder Diesel und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis 31.03.2015.**

Yaris Hybrid Comfort mit Design-Paket 1,5-l-VVT-i, 51 kW (74 PS) und Elektromotor 45 kW (61 PS), Systemleistung 74 kW (100 PS), 5-Türer. **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,3/3,1/3,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 82 g/km. Kraftstoffverbrauch aller Yaris und Auris Modelle kombiniert 6,1–3,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 140–75 g/km.**

[1] **Unser Finanzierungsangebot**[2] für den Yaris Hybrid Comfort mit Designpaket, 5-Türer: Hauspreis: 19.785,00 €, abzüglich Aktionsrabatt: 990,00 €, Anzahlung: 5.674,03 €, einmalige Schlussrate: 9.990,00 €, **Nettodarlehensbetrag: 13.120,97 €**, Gesamtbetrag: 13.805,00 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, **gebundener Sollzins: 1,97%, effektiver Jahreszins: 1,99%,** 35 mtl. Raten à 109€.
[2] Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2015. Inklusive Überführung, Zulassung und vollgetankt.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 3 PAngV. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.

SATORIUS AUTOMOBILE In guten Händen

Satorius Automobile GmbH
Pfungstädter Straße 39 • 64404 Bickenbach
Telefon (0 62 57) 93 26-0 • Telefax (0 62 57) 93 26-66
www.satorius.de • info@satorius.de

Termine und Veranstaltungen

Evangelische Gemeinde Nieder-Beerbach
- 3.2., 9.30 Uhr, Spielkreis für Eltern mit Kleinkindern im ev. Gemeindehaus 15 Uhr Frauenkreis im ev. Gemeindehaus
- 6.2., 9.30 Uhr, Hauskreis bei Frau Bachmann (Ansprechpartner: Frau Bachmann, Tel.: 06151 8702520)
- 10.2., 9.30 Uhr, Spielkreis für Eltern mit Kleinkindern im ev. Gemeindehaus
- 17.2., 9.30 Uhr, Spielkreis für Eltern mit Kleinkindern im ev. Gemeindehaus
- 20.2., 9.30 Uhr, Hauskreis bei Frau Bachmann (Ansprechpartner: Frau Bachmann, Tel.: 06151 8702520)
- 24.2., 9.30 Uhr, Spielkreis für Eltern mit Kleinkindern im ev. Gemeindehaus

Evangelische Gemeinde Frankenhausen
- 25.2., 15 Uhr, Frauenhilfe im Dorfgemeinschaftshaus

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstadt
Wenn nicht anders angegeben im Gemeindehaus.

Offene Kirche
- 19.2., 18-19 Uhr, Kirche

CVJM-Bläserkreis
- Montag, 17.30 Uhr, Nachwuchsbläser
- Montag, 19.30 Uhr, Bläserkreis, Probe
- Dienstag, 17.30 Uhr, Anfänger / Nachwuchsbläser

Flötenkreise
- Montag, 14.30 Uhr für Kinder
- Donnerstag einmal im Monat. für Erwachsene, 20 Uhr. Termine bei Kerstin Beese Tel. Nr. 71 93 77

Spielkreise
- montags, 9.30 Uhr
- mittwochs, 9.30 Uhr

Jugendkreise
- dienstags, 17.30 Uhr, „The Troublemakers“
- mittwochs, 19 Uhr, “The Cheerily Girls”, Infos Tel. 60 66 65
- mittwochs, 19 Uhr, Jugendhauskreis, Infos Tel. 60 66 65
- donnerstags, 16.30 Uhr, „New Girls Club“, 14 tägig
- donnerstags, 19.30 Uhr, „New Generation“

Faschingswerkstatt
(Kinder ab 6-10 Jahre)
- 14.2., 14.30 Uhr, im Gemeindehaus, Anmeldung erforderlich

Kirchenvorstand
- 2.2., 20 Uhr, Gemeindehaus

Besuchsdienstkreis
- 18.2., 20 Uhr, Gemeindehaus

Bibelgesprächskreis
- findet nicht statt

Thomaskreis
- 5.2., 18 Uhr, Gemeindehaus

Frauenhilfe
- 5.2., 15 Uhr, Renate Weyhrauch, Gemeindehaus
- 19.2., 15 Uhr, Ramscht, Gott und die Welt, Gemeindehaus „Ramscht rätselt“

Waschenbacher Treff
- 4.2., 14.30 Uhr, „Unterwegs an der Nordseeküste“

Literaturkreis
- 9.2., 20 Uhr, bei Frau Bohne

Hauskreise
- Dienstag, 20 Uhr, Anneliese Köhler, Tel. 147556
  20 Uhr, Anne Güngerich, Tel. 59 45 01
  20 Uhr, Klaus Krietenstein, Tel. 14 66 95
- Donnerstags, 19.30 Uhr, Burkhard Stetter Tel. 5208670
- Freitags, 20.15 Uhr, Katja Erlhof Tel. 62 79 32 0

Seniorengymnastik
- Freitags, 9.30 Uhr

Evangelische Gemeinde Traisa
Wenn nicht anders angegeben: Gemeindezentrum, Wilhelm-Leuschner-Straße

Besuchsdienstkreis
- Besuche ab dem 81. Geburtstag durch den Besuchsdienstkreis, Infos bei Dr. Christa Gengenbach, Telefon 14 65 21

Bibelgespräch
- 3. und 17.2., 15.30 Uhr
- 20.2., 15.30 Uhr

GoGospel-Chor
- Montag, 20 Uhr, Gemeindesaal. Chorleitung: Friederike Graebsch. Infos bei Annika Kunkelmann, Tel. 96 16 131

Flötenkreis
- Freitagnachmittag, alle 14 Tage, Infos bei Frau Schipper, Tel.: 14 71 57

Hauskreis
- 14-tägig, Dienstag, 20 Uhr, Infos bei Conny und Andreas Diedrich, Telefon 13 69 835 und Inge Seibert, Telefon 14 47 50. Interessierte sind herzlich willkommen!

Kinderchor 1. und 2.-Klässler
- Dienstag, 15-16 Uhr, Infos bei Marion Lafferton, Tel. 06154-576657

Kinderchor Kindergartenkinder
- Dienstag, 16.15-17 Uhr, Infos bei Marion Lafferton, Tel. 06154-576657

Kinderchor ab 3. Klasse
- Freitag, 17.15-18.30 Uhr, Infos bei Isabel Paul, Tel. 494563

Kindergottesdienst
- Für Kinder ab 4 Jahren! Parallel zum Gottesdienst, außer in den Schulferien.

Kirchenchor
- Donnerstag, 19.30 Uhr, Infos bei Reemt Schipper, Telefon 147157

Montagmorgenandacht
- Jeden Montag, 7-7.25 Uhr in der Kirche, Infos bei Renate Hovy, Telefon 146437

Mini-Gottesdienste
- Infos zu den Gottesdiensten und zum Team bei Franziska Erbeldinger, Telefon 78 055 96

Mutter-Kind-Kreise
- Mittwoch, 16-17.30 Uhr

Ökumenischer Friedenskreis
- Infos bei: Familie Wille, Tel.: 14 71 64

Posaunenchor
- Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr (außer in den Ferien), Infos bei Hellmuth Boxberger, Fon. 148719. Bläserkreis für Anfänger, Infos bei Eike Reeg, Telefon 14 280

Seniorengymnastik
- Jeden Mittwoch, 10 Uhr, Infos bei Erika Hovy, Tel. 14 79 43

Seniorentreff
- 10.2., 15 Uhr, Hermann Gunkel, Waschenbach: „Unterwegs in Schweden“
- 24.2., Marianne Petzold, Traisa, „Vom Leben als Lehrerin im Land Niger in Afrika?“

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Mühltal
Nd.-Ramst., Stiftstr. 47
- 7.2., 20 Uhr, Lobpreisabend: Gebet und Lieder
- Montags, 20 Uhr, Gymnastik für Frauen und Männer,
- Dienstags, Hauskreise an verschiedenen Orten
- Mittwochs, 20 Uhr, Jugendhauskreis (Ort auf Anfrage)
- Freitags, 20 Uhr, Jugendtreff,

Katholische Gemeinde St. Michael
www.gemeinde-st-michael.de

Frauenschola
- jeden Donnerstag, 20 Uhr, im Pfarrheim Don Bosco

Männerschola
- jeden Samstag, 8 Uhr, Kirche St. Michael

Jugendgruppe „Affeköpp“
- Jeden Donnerstag, ab 17 Uhr

Mittagessen für Jung und Alt
- 18.2., 12 Uhr, im Pfarrheim Don Bosco

Ministranten
- Jeden zweiten Montag, ab 17.30 Uhr, Pfarrheim Don Bosco

Seniorennachmittag
- 12.2., 14.30 Uhr, Närrisches im Don Bosco

Gregorianische Messe
- 15.2., 17 Uhr, in St. Michael

Landeskirchliche Gemeinschaft
www.LKG-Muehltal.de
Vereinshaus, Ober-Ramstädter Straße 55

Abenteuerland
- Mittwochs, 16.30-18 Uhr, Das Anti-Langeweileprogramm für Kinder von 5-10 Jahren Jeden
- Parallel zum Abenteuerland für Kinder von 0-4 Jahren (in Begleitung ihrer Eltern)

SWAT
- Freitags, 18.30 Uhr, Special Words and Action für Teens ab 11 Jahren immer

EC-Jugendkreis
- Donnerstag, 19 Uhr, außer in den Ferien, für Jugendliche ab 16 Jahren

LKG-Kegeln
- 19.2., 20 Uhr, im Bürgerhaus Rohrbach

Wissen was los ist
www.mühltalpost.de

Ab 28. Januar Glaubenskus Alpha

„Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“ oder „Macht Glaube glücklich?“. Wer solche oder ähnliche Fragen hat, ist bei Alpha richtig. Zum ersten Mal bietet die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) Nieder-Ramstadt den Glaubenskurs Alpha an. Wer dort lange, trockene Vorträge erwartet, wird enttäuscht werden. „Uns ist es wichtig, mit den Leuten Spaß zu haben und ins Gespräch zu kommen,“ sagt Mitveranstalter Dominik Sandles. Dazu trägt auch bei, dass jedes Treffen mit leckerem Essen startet. Ein anschaulicher und lebensnaher Vortrag führt dann ins Thema ein. In den folgenden Gesprächen kann das Thema offen diskutiert und hinterfragt werden. „Alle Fragen und Zweifel sind zulässig und willkommen.“ sagt Andrés Vergara, einer der beiden Prediger in der LKG. Während neun Wochen beschäftigen sich die Teilnehmer mit Themen wie „Wer ist Jesus?“, „Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?“ oder „Wie führt uns Gott?“. Für alle, die zunächst reinschnuppern wollen, gibt es die Startveranstaltung am 28. Januar. Stefan Greiner, ebenfalls Prediger in der LKG, sagt „Ich würde mich auch nicht auf neun Wochen festlegen wollen, ohne zu wissen was da auf mich zukommt. Deshalb gibt es die Startveranstaltung in lockerer Atmosphäre - und natürlich mit Essen!“

Die Teilnahme an Alpha ist kostenfrei und offen für alle. Alpha findet vom 28. Januar bis 01. April 2015 immer mittwochs um 19:30 Uhr in der LKG Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Str. 55, statt.

Mehr Informationen auf www.LKG-Muehltal.de.

Stefan Greiner

Gospelkonzert „Denn du bist das Licht“

Weihnachtliches Licht mit beschwingten Klängen wurde begeistert aufgenommen

Am 2. Adventswochenende eröffnete der GoGospel-Chor unter Leitung von Friederike Graebsch seine Weihnachtskonzerte mit Kurt Carrs „We offer you praise“. Die beschwingten Klänge animierten und versprühten gleich zu Anfang wirkungsvoll gute Laune in der Kirche. Die Band mit Jonathan Klein (Keys), Ruben Hartwig (Schlagzeug), Bastian Gaffron (Gitarre) und Roger Kintopf (Bass) setzte eindrucksvoll den Lobpreis in Szene. Den Sängern und Musikern war anzusehen, dass Singen und Gospel große Freude bedeuten, mit solch einer dynamischen Chorleiterin offensichtlich eine ganz besondere. Die 23-jährige Chorleiterin aus der Nähe von Mainz führte sicher durch das abwechslungsreiche Liederrepertoire, zeigte Eindeutigkeit und funkelte wie ein Stern. Ihren wertvollen Erfahrungsschatz aus Chorgesang und Musikstudium vermittelt sie dem Gospelchor der evangelischen Kirchengemeinde Traisa, den sie seit gut 1 1/2 Jahren leitet.

Nach Eröffnung und Begrüßung begleitete der Chor intensiv und gleichwohl sanft die Solistinnen Bekki Stuffins-Bauer, Birgit Thierolf, Sylke Schliessmann des Songs „God gave me a song“. Andächtig und weihnachtlich wurde es bei John Rutters ins Deutsche übersetztem „Weihnachtswiegenlied“, bestimmt durch anmutenden Wechselgesang und Ave Maria-Chöre. Es führte die Bedeutung um die Geburt Jesu vor Auge und somit das Wesentliche an Weihnachten. A Cappella-Erfahrungen der besonderen Art sammelten die Sänger und Sängerinnen mit dem alt-englischen Weihnachtslied „Deck the hall“, textlich und musikalisch heiter und bewegt. So kam es an und fand lobenden Zuspruch. In gewohnter Manier zog raumfüllend Martin Riedel mit „Amazing Grace“ das Publikum in seinen Bann. Der stimmgewaltige Tenor aus Nieder-Ramstadt sorgte nicht nur einmal für exzellente Stimmung an diesem Abend. Gemeinsam mit Detlef Schwotzer sang er Lothar Kosses „Helles Licht“, das gemeinsam mit dem Chor eine feine Konzertbeigabe darstellte. Als Jonathan Klein am E-Piano für den Konzertsong „Du bist das Licht“ (von Gregor Meyle) die Stimme erhob, reckten Zahlreiche ihre Köpfe in den Kirchenbänken. Seine klare Stimme klang nach Hingabe und Ehrlichkeit. Ein Highlight! Danach erfüllte der Chor stimmgewaltig bei „I need you“ das Gotteshaus. Viel Applaus gab es für Marion Laffertons einfühlsamen Stück „Your Love“ sowie für die Youngsters des Chores Lena Ahlbrecht („Make me a servant“) und Ariane Klein („We will bless him“). Diese gefühlvollen Stücke trieben Tränen in die Augen, so dass fetzige Gospels, die förmlich mitrissen, manch einem gerade recht kamen: Christoph Tegels „Born again“, „Get together“ oder „I saw stars“ sorgten für Schwung und Lebendigkeit. Nach 14 Liedern kehrte wieder Ruhe in der Kirche ein. Rund 60 Gospelsänger freuten sich über die große Begeisterung derer, die gekommen waren. Es war schön zu singen und Gottes Nähe zu spüren. Bei Punsch und Glühwein in gemütlicher Atmosphäre klang der Abend aus. Es war eine gelungene Einstimmung auf die Zeit um das heilige Fest, an dem - ganz nach Detlef Schwotzers Gebetsworten - mit Jesus ein helles Licht in die Welt kam, das leuchten will und uns stärkt, wenn wir ihm vertrauen.

Stefanie Hill für GoGospel

Ehekurs in Nieder-Ramstadt

Candlelightdinner am 20.02.2015

Genießen Sie einen angenehmen Abend zu zweit oder im Kreis von Freunden und informieren Sie sich unverbindlich über den Inhalt des Ehekurses, der in unserer Kirchengemeinde ab September 2015 wieder angeboten werden wird.

Das Ehekurs-Team lädt Sie ein zu
- 3-Gänge-Menü bei Kerzenschein und Musik
- Kurzreferat: Wie kann unsere Ehe gelingen?
- Informationen rund um den Ehekurs
- Berichte von Paaren, die am Kurs teilgenommen haben
- Humorvolles

Ort: Gemeindehaus Schillerstraße 15, Nieder-Ramstadt
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Kosten: 25 EUR pro Paar
Anmeldung und Infos bei:
Anne & Reinhold Güngerich
Tel. 06151/594501, Katja & Detlef Schwotzer Tel. 06154/575240

„Der große Plan“

Weihnachtsmusical in der EFG Mühltal

In vielen Proben hatten die Kinder ab 4 Jahren an in der Kulturhalle der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde ein einmaliges Stück eingeübt. Eigentlich zweimalig, weil es nur zum 2. Advent und an Heiligabend und sonst nirgendwo aufgeführt wurde. Mirjam Haun hat die Handlung des Musicals extra für Mühltal entworfen und darin in der Weihnachtsgeschichte die Moderne mit historischem Tiefgang vereinigt. Den Rahmen stellt die Aktion von 4 Managern dar, die die Ankunft des großen Königs vorbereiten sollen. Sie geraten aber in Stress, weil der Engel Gabriel der Maria schon den Termin verraten hat. Nun bemühen sie einen Agenten der Verkehrsbranche für die Fahrt von Nazareth nach Bethlehem. Ein römischer Streitwagen wird für den Transport einer hochschwangeren Frau verworfen. Eine Mercedeslimousine findet großen Anklang, aber mit großem Bedauern stellt der Vertreter fest, dass sie erst 1973 ausgeliefert werden kann. Schließlich präsentiert er einen ICE (= Ibrahims Comfortabler Esel). Bis zum Krippenfinale wurde das Musical von einem 11-köpfingen Kinder- und Jugendchor mit neuen Weihnachtsliedern begleitet. Die Botschaft „Gott wurde Mensch für Dich“ verkündigten Mirjam und die 10-jährige Lia als Engel Gabriel. Vielleicht kann dieses sehenswerte Stück beim nächsten Mühltaler Weihnachtsmarkt wiederholt werden.

Henning Kranz

Management, Probleme, Stress: *In ihrem Weihnachtsmusical brachten die Akteure der EFG Mühltal scheinbar moderne Elemente mit ein. Doch die Aussage blieb dieselbe, das Kind in der Krippe ist kein Geringerer als Gottes Sohn.*

Aufbruch ins Unbekannte bei der LKG

„Die Mission des Friedrich Doepke auf Manus“ - so lautet der Titel eines Filmes mit dem der Frauenkreis der LKG Nieder-Ramstadt am 5. Februar 2015 ins neue Jahr startet.

Treffpunkt ist um 15 Uhr bei Adelheid Diehl in der Rheinstr. 18a. Interessierte sind wie immer herzlich willkommen.

Stefan Greiner

Gemeindeversammlung am 1.2. in N.-Ramstadt

Am Sonntag, 26. April 2015, wählen die Kirchengemeinden in der EKHN ihre neuen Kirchenvorstände. Dazu findet am 1.2.2015 im Anschluss an den Gottesdienst um 11 Uhr in der Ev. Kirche Nieder-Ramstadt eine Gemeindeversammlung statt.

Vorläufiger Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl

1. Albert, Peter
2. Dewald-Geyer, Ursula
3. Erlhof, Katja
4. Fielitz, Roland
5. Fladda, Helmut
6. Dr. Gerlach, Sybille
7. Hergert, Volker
8. Jung, Felix
9. Keller, Rebecca
10. Kötke, Roland
11. Lahr-Tegel, Heike
12. Loy, Tobias
13. Neubauer, Anette
14. Reinhardt, Barbara
15. Riedel, Petra
16. Scheidt, Thomas
17. Steffen, Marion

Frühjahr/Sommerbasar des Spielkreises Traisa

Der Spielkreis Traisa lädt zum vorsortierten Frühjahr/Sommerbasar am 14.03.2015 von 14.00 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus Traisa ein.

Schwangereneinlass ist um 13.00 Uhr. Interessierte Verkäufer werden gebeten, sich am 7.3.2015 von 8.30 bis 9.30 Uhr unter der Telefonnummer 06151 / 606 974 eine Anbieternummer geben zu lassen.

Angeboten werden Frühjahr-/Sommerkinderkleidung in den Größen 50 – 164, Erstlingsausstattungen, Fahrräder, Spielsachen, Bücher und vieles mehr.

Die Cafeteria hält Kaffee und Kuchen bereit. *Tanja Nothnagel*

Sternsingeraktion in der Pfarrgruppe: *Zu Beginn des neuen Jahres waren die Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs. Mädchen und Jungen – in Begleitung Erwachsener aus der Pfarrei – kamen als „Heilige Drei Könige" gekleidet. Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen stand unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein." Bei Ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Unterstützung für rund 3.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. In diesem Jahr wurde speziell für Kinder auf den Philippinen gesammelt. Die Sternsinger wünschen Gottes Segen zum neuen Jahr. Nach altem Brauch schreiben sie – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür: „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus." Anfang waren die Sternsinger von Nieder-Ramstadt unterwegs. Das Bild zeigt Pfarrer Jolie beim Aussendungsgottesdienst in St. Michael.*

Pub-Quiz im Bürgerhaus Traisa: am 28. Februar

Fundraising-Team der Ev. Kirchengemeinde Traisa lädt zur nächsten Runde der beliebten Veranstaltung ein

Am 28. Februar 2015 ab 20.00 Uhr im Bürgerhaus Traisa findet das nächste Pub-Quiz statt. Einlass ist ab 19.00 Uhr, damit die Teilnehmer die Möglichkeit haben, sich vor Beginn der Raterunden zu unterhalten und etwas zu essen. Gespielt wird in Teams von 4 – 8 Teilnehmern, Einzelmelder und Kleinstgruppen sind willkommen und werden zu Teams zusammengefasst.

Bei allen bisherigen Veranstaltungen wurde bis in die späte Nacht mit viel Spaß gegrübelt, diskutiert, gewusst und geraten. Sieger waren jedes Mal alle Teilnehmer, die mit ihrem Enthusiasmus für die tolle Stimmung sorgten. Für die beste Mannschaft sind Essen und Trinken an dem Abend kostenlos.

Beim Pub-Quiz gibt es Fragerunden zu unterschiedlichen Kategorien. Manchmal muss man für die Lösung etwas um die Ecke denken und ganz oft ergibt sich eine mögliche Lösung erst in der Diskussion im Team. Neben den Themenrunden wird es auch wieder eine Bilderrunde und eine Musikrunde geben.

Anmelden können sich sowohl Teams (Teamnamen nicht vergessen!) als auch Einzelpersonen. Aufgrund des großen Interesses in der Vergangenheit gilt eine Obergrenze von 28 Mannschaften. Anmeldungen und Fragen sind wie bisher über pubquiz@traisa-lebt.de möglich. Die Startgebühr beträgt 5 Euro pro Teilnehmer.

Der Erlös kommt der Stiftung Traisa lebt der Ev. Kirchengemeinde Traisa zugute. Dort wirkt das Kapital langfristig. Die Zinsen tragen mit dazu bei, dass ein lebendiges Gemeindeleben finanziert werden kann.

Uwe Seger
für das Fundraisingteam der Ev. Kirchengemeinde Traisa

„Ramscht, Gott und die Welt"

Im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt wird am 19. Februar 2015 „gerätselt".

Es erwartet Sie ein ganz besonderer „Ramscht-Gott-und-die-Welt"-Nachmittag: Sie sind eingeladen, in geselliger Runde Bilder-, Bibel- und Zahlenrätsel zu lösen. Wer wohl am meisten weiß? Weil Raten und Knobeln hungrig machen, ist auch für Kaffee, Tee und Kuchen gesorgt. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Anmeldungen bitte unter Tel.: 14361.

Neue Konfirmanden in Nieder-Ramstadt

An alle zukünftigen Konfis des Konfirmanden-Jahrgangs 2016!

Alle bei uns gemeldeten Jugendlichen, die in der Zeit 01.07.2001 – 30.06.2002 geboren sind, erhielten in der Weihnachtszeit einen Einladungsbrief von der evangelischen Kirchengemeinde. Wenn Ihr zu dieser Gruppe gehört, gerne konfirmiert werden wollt und bis Ende Januar 2015 noch nichts von uns gehört habt, dann meldet Euch bitte im Gemeindebüro unter 14 364 oder kommt zum ersten Konfirmanden-Unterricht am Donnerstag, 19. März 2015 um 17.00 Uhr direkt ins Gemeindehaus, Schillerstraße 15! Wir freuen uns auf Euch!

Gottesdienste

Evangelische Gemeinde Nieder-Beerbach
- 1.2., 10.15 Uhr, Gottesdienst im ev. Gemeindehaus
- 8.2., 10 Uhr, Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus 10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Frankenhausen/Nieder-Beerbach in der Kirche Frankenhausen
- 15.2., 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl im ev. Gemeindehaus
- 22.2., 16.45 Uhr, Gottesdienst im ev. Gemeindehaus

Evangelische Gemeinde Frankenhausen
- 8.2., 10.15 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst Frankenhausen/Nieder-Beerbach in der Kirche Frankenhausen
- 22.2., 18 Uhr, Gottesdienst in der Kirche Frankenhausen

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstadt
- 1.2., 9.45 Uhr, Gottesdienst anschl. Gemeindeversammlung
- 8.2., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit AM
- 15.2., 9.45 Uhr, Gottesdienst
- 22.2., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Taufen
- Kindergottesdienst: Jeden Sonntag, 10 Uhr für Kinder von 4-12 Jahren. Das Kigo-Team ist ab 9.40 Uhr im Gemeindehaus.

Ev. Gemeinde Trautheim
- 7.2., 18 Uhr, Gottesdienst
- 21.2., 18 Uhr, Gottesdienst

Ev. Gemeinde Waschenbach
- 15.2., 11 Uhr, Gottesdienst

Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Mühltal
- 1.2., 10 Uhr, Gottesdienst, mit Kinder- und Teenie-Gruppen
- 8.2, 10 Uhr, Gottesdienst, mit Kinder- und Teenie-Gruppen
- 15.2., 10 Uhr, Gottesdienst, mit Kinder- / Teenie-Gruppen
- 22.2., 10 Uhr, Gottesdienst, mit Kinder- / Teenie-Gruppen

Pfarrgemeinde St. Michael, Nieder-Ramstadt
- 29.1., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit
- 30.1., 16 Uhr, Rosenkranz
- 31.1., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit
- 1.2., 9.15 Uhr, Hl. Messe, Kindergottesdienst, Blasiussegen 16.15 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Vesper mit sakramentalem Segen, Blasiussegen
- 2.2., 19 Uhr, Hl. Messe mit Kerzenweihe
- 3.2., 9 Uhr, Hl. Messe, Blasiussegen
- 5.2., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit 19.00 Hl. Messe
- 6.2., 16 Uhr, Rosenkranz
- 7.2., 8 Uhr, Gregorianische Messe, anschl. Beichtgelegenheit
- 8.2., 9.15 Uhr, Hl. Messe 16.15 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Vesper mit sakramentalem Segen
- 10.2., 9 Uhr, Hl. Messe
- 12.2., 19 Uhr, Hl. Messe
- 13.2., 16 Uhr, Rosenkranz
- 14.2., 8 Uhr, Beichtgelegenheit (bis 9.30 Uhr) 10 Uhr, Hl. Messe in der Lazaruskirche
- 15.2., 9.15 Uhr, Hl. Messe 17 Uhr, Gregorianische Messe
- 17.2., 9 Uhr, Hl. Messe
- 18.2., 8 Uhr, Schülerwortgottesdienst 11 Uhr, Hl. Messe, anschl. Fastenessen
- 19.2., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung/ Beichtgelegenheit 19 Uhr, Hl. Messe
- 20.2., 16 Uhr, Rosenkranz 19 Uhr, Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche
- 21.2., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit
- 22.2., 9.15 Uhr, Hl. Messe, Vorstellung der Firmlinge 16.15 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Vesper mit sakramentalem Segen
- 24.2., 9 Uhr, Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft www.LKG-Muehltal.de
Gottesdienste jeweils um 18 Uhr und mit Kinderbetreuung
- 1.2., 11 Uhr, „Wie kommt ein Kamel durchs Nadelöhr?" Gottesdienst mit Stefan Greiner und anschließendem Mittagessen
- 8.2., „Faszination Bibel?!" – Gottesdienst mit Stefan Greiner
- 15.2., „Das ist unfair!" – Gottesdienst mit Samuel Coppes und LKG-Infos
- 22.2., „Mit Höhen und Tiefen" – Gottesdienst mit A. Vergara

Lazarungsgemeinde
- 1.2., 10 Uhr, Gottesdienst, Diakonin Grasteit
- 8.2., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Allmann
- 15.2., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Allmann
- 22.2., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Allmann

Evangelische Gemeinde Traisa www.traisa-lebt.de
- 1.2., 10 Uhr, Gottesdienst
- 8.2., 10 Uhr, Gottesdienst Prädikantin Zeuner
- 15.2., 10 Uhr, Gottesdienst Prädikantin Seibert
- 22.2., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Kühnle

Kath. Pfarrgemeinde St. Georg
ND-Beerbach (Kirche in Eberstadt)
- 30.1., 17.30 Uhr, Rosenkranz
- 1.2., 10 Uhr, Eucharistiefeier, Kindergottesdienste im Pfarrsaal,
- 3.2., 9 Uhr, Eucharistiefeier
- 6.2., 17.30 Uhr, Rosenkranz
- 7.2., 17.30 Uhr, Beichte 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
- 10.2., 9 Uhr, Eucharistiefeier
- 13.2., 17.30 Uhr, Rosenkranz
- 14.2., 15 Uhr, Taufe 17.30 Uhr, Beichte 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
- 17.2., 09 Uhr, Eucharistiefeier
- 18.2., 19 Uhr, Eucharistiefeier zu Aschermittwoch
- 20.2., 17.30 Uhr, Rosenkranz
- 21.2., 17.30 Uhr, Beichte 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
- 24.2., 9 Uhr, Eucharistiefeier
- 27.2., 17.30 Uhr, Rosenkranz

Ihre Beilage in der Mühltalpost!

Unser Beilagen-Angebot
Verteilung Ihrer Beilage bis 40g an alle Haushalte in Mühltal
für nur € 381,-*
*zzgl. MwSt.
Mühltal post
Rufen Sie uns an: 06151.520 514 0

Design für Print & Web
Wir gestalten auch Ihre Werbung.
TOP IDENTITY
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Wir wünschen viel Spaß auf den Fastnachtsitzungen!
www.topidentity.de · www.facebook.com/topidentity
TOP IDENTITY
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Mühltal post Ein Produkt der topidentity GmbH
Berliner Ring 161a
64625 Bensheim
fon: 06251.709670
fax: 06251.709699
mail@topidentity.de
www.topidentity.de

Mühltal post

Ihre Familienanzeige in der Mühltalpost!
Zum ermäßigten Preis
von 50 Cent pro mm
Doreen Hahn ist die Ansprechpartnerin für Ihre Familienanzeige.
Rufen Sie uns an: 06151.520 514 0

Herzlichen Dank

an alle, die mit uns trauern und dies auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kühnle, unseren Hausärzten Dr. Kneußel und Walter, sowie der Diakoniestation Mühltal.

Annemarie Fischer
* 27.12.21 † 30.12.14

Im Namen aller Angehörigen
Bärbel Dankert und Doris Zacharias
Mühltal, im Dezember 2014

Auslosung vom 14. Januar 2015

Endziffer	Gewinn in Euro
2339608	100.000,00
844485	50.000,00
06975	5.000,00
7672	500,00
283	50,00
86	5,00
9	2,50

Wir gratulieren allen PS-Los-Gewinnern und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg! Die nächste Auslosung findet am 12. Februar 2015 statt.

Sparkasse Darmstadt

Die Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Beachtliche Zahl: *Vielen Dank allen Kunden, die bei dem Gewinnspiel zum 40. Jubiläum der Löwen- und der Modau-Apotheke mitgemacht haben. Gefragt war die Anzahl der verschiedenen Artikel, die die beiden Apotheken im Lager haben. Die richtige Antwort lautete 8329 Artikel! Gewinner waren Frau L. Gellweiler, Herr F. Romahn und Frau I. Sauer. Auf dem Foto sieht man Frau Sauer und Herrn Rupprecht bei der Übergabe des 3. Preises.*

Guter Start ins 2. Schulhalbjahr

Tipps: Damit die Versetzung nicht gefährdet ist! / Tage der offenen Tür am 31.01.2015 und 07.02.2015 von 10.00 bis 13.00 Uhr

Am Tag der Halbjahreszeugnisse liegen Freud und Leid oft nahe beieinander: Ein gutes Zeugnis bringt Anerkennung und stärkt das Selbstvertrauen. Wenn es aber schlecht ausfällt oder sogar die Versetzung gefährdet ist, kann es eine erhebliche Belastung für den Schüler oder die Schülerin darstellen. In dieser Situation sollten die Eltern umsichtig und überlegt handeln. „Wichtig ist jetzt vor allem, dass Sie Ihre Kinder nicht noch mehr unter Druck setzen, sondern versuchen, gemeinsam mit ihnen Lösungen zu finden“, weiß Liane Ennenga-Lienert M.A. von der Schülerhilfe.

Wer sich direkt mit den Nachhilfe-Experten unterhalten möchte, hat jetzt Gelegenheit dazu: An zwei Samstagen nach den Zwischenzeugnissen (31.01.2015 und 07.02.2015), jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr, finden bei der Schülerhilfe Tage der offenen Tür statt.

Hier informieren Sie die Schülerhilfe-Experten gerne darüber, wie Ihr Kind den Lernstoff am besten aufholen und vertiefen kann und welche Möglichkeiten der individuellen Förderung bestehen. Wer im Vorfeld bereits Fragen hat, kann das Schülerhilfe-Team vor Ort montags bis freitags von 15.00 bis 17.30 Uhr persönlich oder telefonisch erreichen, die kostenlose Service-Hotline 0800-19 4 18 00 steht von 08.00 bis 20.00 Uhr zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auch unter www.schuelerhilfe.de.

Einige Tipps und Anregungen, was Eltern tun können, um den schulischen Erfolg ihres Kindes zu fördern, finden sie hier:

1. Miteinander reden

Im ersten Schritt geht es darum, die Ursachen für die schlechten Noten zu ergründen. Suchen Sie das Gespräch in einem entspannten Rahmen, zuhause oder auch bei einem gemeinsamen Spaziergang.

2. Realistische Ziele setzen

Überlegen Sie gemeinsam, was Sie tun können, aber bleiben Sie dabei realistisch. Ist die Versetzung gefährdet, muss sie gesichert werden. Wenn Ihr Kind z.B. schwach in einem bestimmten Fach ist, gilt es, diese eine besonders schlechte Note zu verbessern.

3. Konkret werden

Setzen Sie die gesteckten Ziele in konkrete Pläne um. Legen Sie Lernzeiten und Freizeit fest. Berücksichtigen Sie auch die Zeiten zum Vorbereiten von Klassenarbeiten. Wer hilft Ihrem Kind beim Lernen? Hat Ihr Kind einen ordentlichen und ruhigen Arbeitsplatz? Ist überhaupt genug Zeit zum Lernen?

4. Den Profis vertrauen

Mit dem eigenen Kind zu lernen ist oft eine schwierige Sache, da die persönliche Nähe und Emotionen oftmals im Wege stehen. Hier ist eine professionelle Nachhilfeorganisation wie die Schülerhilfe der ideale Partner von Schülern und Eltern: Die qualifizierten und motivierten Nachhilfelehrer gehen hier individuell auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler ein.

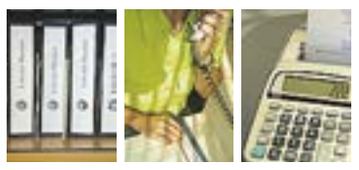
5. Interesse zeigen

Begleiten Sie Ihr Kind durchs Schuljahr und stehen Sie als Ansprechpartner zur Verfügung. So erfahren Sie auch frühzeitig, wenn es irgendwo hakt. Außerdem: Loben Sie Ihr Kind, das motiviert!

Mit diesen Basis-Tipps für den angemessenen Umgang mit schlechten Noten sind Eltern auf dem besten Weg, um den schulischen Erfolg ihres Kindes zu sichern.

Die Schülerhilfe vor Ort:

Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 (über der Sparkasse) Tel. 06154-19 4 18



STEUERKANZLEI>> <<Ellen Deranek
Diplomkauffrau/ Steuerberaterin

Steuerkanzlei Ellen Deranek
Waldstraße 52
64367 Mühltal
Tel 06151/913241
Fax 06151/913242

Meine Kanzlei bietet Ihnen die klassischen Leistungen eines Steuerberaters:
- Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung für Unternehmen
- Prüfung von Steuerbescheiden
- Führung außergerichtlicher Rechtsbehelfsverfahren
- Teilnahme an Verhandlungen mit der Finanzbehörde

steuerkanzlei@deranek.de www.deranek.de

Bauen & Wohnen

Sonderthema in der Märzausgabe!

Im Frühjahr wächst die Lust auf Veränderungen! Nutzen Sie deshalb unser Sonderthema „Bauen und Wohnen“ um auf Ihre Dienstleistungen oder Produkte rund ums Renovieren oder den Hausbau aufmerksam zu machen.

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 17.02.2015

mühltal post
Rufen Sie uns an: 06151.520 514 0
oder senden Sie uns eine Mail:
anzeigen@muehltalpost.de

Keine Tiernahrung in Mühltal? Nichts wie hin zu Schwinn!

Baumarkt Schwinn erweiterte sein Angebot gerade im Bereich Heimtiernahrung

In der Ausgabe Mühltalpost vom 17.12.2014 erschien ein Bericht „über fehlende Geschäfte im Mühltal“. Unter anderem wurde das Fehlen eines Geschäftes für Tiernahrung bedauert.

Offenbar ist es vielen Mühltaler Bürger/-innen nicht bekannt, dass der Baumarkt Schwinn ein großes Angebot an Tiernahrung bereithält.

Und da finden sich nicht die obligatorischen Hundefutterdosen, die es in jedem Supermarkt in einer stillen Ecke gibt. Im Baumarkt Schwinn finden Katzen- und Hundefans die passende Verköstigung für ihre Lieblinge. Ob Nass- oder Trockenfutter, diese Auswahl sollte auch verwöhnten Vierbeinern eine tolle Abwechslung bieten. Snacks, wichtig zum Belohnen, runden das Angebot ab.

Auch für Kaninchen, Meerschweinchen, Ratten und Vögel ist beim Baumarkt Schwinn gesorgt. Artgerechte Ernährung ist die Grundlage für gesunde Tiere, die besonders Kindern jahrelang Freude bereiten.

Eine gute Beratung: *Kai Petri kennt sich aus und hilft Ihnen gerne weiter. Foto: Holger Maier, MP*

Kleine Wünsche – große Herzen: Nicht immer können die Eltern Wünsche erfüllen. Da springen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HSE/ENTEGA gerne ein und packen liebevoll Päckchen für sozial benachteiligte Kinder. Strahlende Gesichter sind ihr Lohn.

Päckchen für Kinder der Nieder-Ramstädter Diakonie

Mitarbeiter von HSE und ENTEGA spielen Christkind

(ler) – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HSE/ENTEGA haben auch in diesem Jahr wieder Weihnachtswünsche von Kindern in sozial schwierigen Lagen erfüllt. Bereits am 15. Dezember hat HSE-Vorstand Andreas Niedermaier viele bunte Päckchen an die rund 120 Kinder und Jugendlichen in den Klassen für Behinderte der Wichernschule der Nieder-Ramstädter Diakonie überreicht.

„Weihnachtsfreude schenken ist unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Anliegen. Daher haben sie wieder fleißig eingekauft und Päckchen gepackt“, sagt Andreas Niedermaier. Die Wunschzettel von mehr als 100 Kindern – 14 haben die rund 120 Kinder der Klassen der Wichernschule geschrieben – wurden bei dem Unternehmen an die Weihnachtsbäume an zwei Standorten gehängt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sich einen Wunsch aussuchen, das Gewünschte besorgen und ein buntes Päckchen packen. Egal ob Kartenspiel, Hip Hop CD oder Zeitschriftenabo – beim Auspacken ist die Freude in der Wichernschule groß.

Die HSE hat die vorweihnachtliche Aktion zum vierten Mal durchgeführt. „Auch in diesem Jahr hatten alle Wunschzettel wieder schnell ihr Christkind gefunden“, sagt der HSE-Vorstand.

„Bestellerprinzip“ bei Mietwohnungen

Beatrice Mittag von Best Homes 4 You erläutert die Leistungen eines Maklers

Wer eine Wohnung oder ein Haus kaufen oder mieten möchte und dazu einen Makler beauftragt, zahlt an diesen eine Provision, die sich nach dem Wert der Immobilie richtet, bei Mieten sind es 2 Monatsmieten plus Mehrwertsteuer. Nun hat die Bundesregierung ein Gesetz auf den Weg gebracht, das Wohnen für Mieter günstiger machen soll. Ab diesem Jahr – der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest – soll das sogenannte „Bestellerprinzip“ gelten. Beauftragt also ein Wohnungseigentümer einen Makler mit der Vermietung seiner Wohnung, soll er künftig die Maklerprovision zahlen.

Also die Sache selbst in die Hand nehmen?

Zunächst gilt es, den richtigen Marktpreis zu ermitteln und dann den optimalen Mieter zu finden. Schnell muss es gehen, schließlich soll die Wohnung nicht leerstehen. Seriös und solvent muss der Mieter sein, niemand will einen „Mietnomaden“ in der Wohnung haben, der weder Miete zahlt noch die Wohnung räumt.

Dazu GF Beatrice Mittag von Best Homes 4 You: „Aufgaben, wie die Wertermittlung zur Mietpreisfindung, die zielgruppenrelevante Bewerbung einer Immobilie sowie die Auswahl geeigneter Mieter inklusive Bonitätsüberprüfung sind Dienstleistungen, die nur ein Immobilienprofi erfolgreich erfüllen kann. Nicht zu vergessen die Bewerberauswahl. Zusätzlich steuern wir das zielgruppengerechte Marketing und vermeiden so längere Leerstände.“ Derzeit verwenden seriöse Makler pro Vermietungsobjekt ca. 1 komplette Monatsmiete alleine für die Insertion der Miet-Immobilien. Im Schnitt kommen 33 Anfrager auf ein Objekt. „Nach eingehender Vorauswahl dann mit einem Drittel davon Besichtigungen, um daraus 1-3 geeignete Kandidaten auszuwählen“ so Beatrice Mittag weiter. „Unsere Vermieter schätzen neben der zeitlichen Entlastung vor allem die professionelle Auswahl der Mieter und die umfangreichen Bonitätsprüfung, die reibungslose Mietverhältnisse gewährleistet!“

MEISTERBETRIEB
für Bedachungen aller Art
DAUM DACHTECHNIK
Steildach / Flachdach
Fassadenbekleidungen
Gerüstbau
Spenglerei
Regenrinnensanierung
Wärmeisolierung
Kaminkopfsanierung
Dachfenster
Solar-Anlagen
Photovoltaik-Anlagen
Reparatur-Service
Inh.: Dipl.-Ing. Michael Eckart
Alicestraße 13
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 2215
Fax 06154 / 52670
Mobil 0171-6717050
daum-dachtechnik@t-online.de

Plösser GmbH
Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (0 61 67) 3 35
Fax (06167) 1061
• Putz
• Anstrich
• Tapezierung
• Trockenbau
• Betonsanierung
• Denkmalpflege
• Wärmedämmung
www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de
Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!

Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Mühltalpost Nr. 330 vom 28.01.2015 liegen folgende Informationen bei:

„Getränke Hnyk“ Gesamtbeilage

Elisabeth Hnyk, Rheinstraße 43, Mühltal, Tel. 06151-913830

„Gewerbeverein Jahreskalender“ Gesamtbeilage

Steinstraße 6, Mühltal, Tel. 06151-144181

Bitte beachten Sie, dass die Beilagen nur in den Haushaltsexemplaren und nicht in den Ausgaben, die an den Verteilstellen wie Tankstellen und Kiosken ausliegen, eingelegt sind.

Design für Print & Web
TOP IDENTITY.de
DESIGN
für Print und Web
Neues Logo?
Neue Website?
Fragen Sie uns:
06251.709670
TOP IDENTITY
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
www.topidentity.de

ICH BIN EINE ANZEIGE
ICH KOSTE NUR 96,- EURO zzgl. MwSt.

keramahr fliesenfachbetrieb
keramik kreativ verlegt
0 172 - 6 92 58 91
fliesenlegermeister marcus mahr
64367 mühltal

SIE SUCHEN EINEN GUTEN, ZUVERLÄSSIGEN UND PREISWERTEN KUNDENDIENST?
Wir führen aus:
• Kundendienst für Öl-, Gasheizungen
• Kundendienst für sanitäre Anlagen
• Kundendienst für Regenrinnen
SIE RUFEN UNS AN, WIR KOMMEN!
SANITÄR - HEIZUNG - KUNDENDIENST
Michael Traub
MEISTERBETRIEB
Industriestraße 13c · 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 0 61 54 / 63 03 51 · Fax 0 61 54 / 63 03 53

Eine schöne Hand
ziert den ganzen Menschen
(Heinrich Heine)
Der natürlichste Kunstnagel
nach selbstentwickelter Methode.
Sie werden begeistert sein!
Ich freue mich auf Ihren Anruf.
06151 - 14 83 15
www.pams-nagelstudio.de
PAMS NAGELSTUDIO seit 1989
• Kunstnägel • Maniküre • Medizinische Fußpflege •
Inh.: Pamela Hof-Neufingerl • Waldstr. 39 • 64367 Mühltal/Trautheim • Tel.: 06151/1483 15

Floeth
WOLF Technik, die dem Menschen dient.
Montageservice für Heizungs-, Sanitär- und galvanische Anlagen
Lüftungstechnik • Klimatechnik
Heiztechnik • Solartechnik
Hans Hermann Floeth, Wasserweg 5, 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 14 79 95 • Fax 06151 / 91 71 52

Wir sind der Schlüssel zu Ihrem erfolgreichen Immobilienkauf!
Nutzen Sie auch unsere Finanzierungsberatung zur Orientierung in Ihrer Suche.
Wir suchen dringend für geprüfte Kunden:
Zum Kauf:
· Häuser in Mühltal und Eberstadt
· Wohnungen in Mühltal und Ober-Ramstadt
· Baugrundstücke
Zum Vermieten
· 2-4 Zimmer-Wohnungen in Mühltal und Darmstadt
· Häuser in Mühltal und Seeheim
Diese Anzeige ist ein Gutschein für eine unverbindliche, kostenfreie Bewertung, um den Marktwert Ihrer Immobilie zu erfahren!
Wir stellen Energie-Ausweise aus!
Kosten unterscheiden sich durch die Verkaufsbeauftragung:
ohne Beauftragung / mit Beauftragung
Verbrauchsausweis: 99,- Euro / 50,- Euro
Bedarfsausweis: 299,- Euro / 150,- Euro
DA-Eberstadt: Modern Living!
Moderne Garten-Maisonette-Wohnung
Mit ca. 105 m² feinster Wohnfläche, Tageslichtbad, Parkett, sep. Eingang zum Arbeitszimmer, großer Südbalkon, eigener Garten!
Kaufpreis 304.000,- €
inkl. Stellplatz
Energie: Bedarfsausweis, 63,1 kWh (m²a), gültig bis 15.07.2019, Fernwärme, Bj. 2004!
DA-Eberstadt: Gelegenheit!
Gemütliches Haus mit 2 Wohnungen
Insgesamt ca. 155 m² Wohnfläche, Grundstück ca. 302 m², neuwertig: Heizung, Fassade, Dach. Sofortbezug!
Kaufpreis 295.000,- €
Energie: Bedarfsausweis, 394,4 kWh (m²a), gültig bis 10.11.24, Gasheizung, Bj. 2002 EEFKl: H!
Mühltal/Traisa: Top Lage
Liebevoll modernisiertes Haus
inkl. neuem Tageslichtbad mit Dusche und Eckbadewanne, Parkett, Sofortbezug! ca. 110m² feinste Wohnfläche, Grundst. ca. 308 m² Rufen Sie einfach an!
Kaufpreis 319.000,- €
Energie: Bedarfsausweis, 182,9 kWh (m²a), gültig bis 13.09.24, Gasheizung, Bj. 2002 EEFKl: F!
DA-West, top Preis-Leistung!
Gemütliche Wohnung
Mit schicker Einbauküche, verkehrsberuhigte Zone mit guter Anbindung öffentl. Nahverkehr, ca. 79,5 m² - Sofortbezug!
Kaltmiete: 699,- €
zzgl. NK/Kt. inkl. Stellplatz
Energie: Bedarfsausweis, 152,5 kWh (m²a), gültig bis 28.09.2019, Ölheizung, Bj. 1965!
Ihre Anprechpartnerin: Beatrice Mittag - Immobilienfachwirtin (IHK)
Best Homes 4 You
Die Immobilienmakler in Mühltal
Best Homes 4 You UG (haftungsbeschränkt)
Bahnhofstraße 55
64367 Mühltal
Tel.: 0 6151.627 90 91
Fax: 0 6151.627 90 64
Weitere Angebote unter
www.best-homes-4-you.de

Ehrung langjähriger Mitglieder durch die 1. Vorsitzende Daniela Richter (mitte): *Klaus Hamscher, 50 Jahre (links); Christine Reinig, 25 Jahre (rechts)*

Jahresabschluss der FF Traisa

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Außerordentlich gut besucht war am 13. Dez. die Weihnachtsfeier 2014 der freiwilligen Feuerwehr in Traisa. Wie in den Jahren zuvor beging man den Jahresabschluss ab 19:00 Uhr in gemütlicher Runde im Feuerwehrhaus im Rosengarten. Nach Begrüßung der Anwesenden durch die Wehrführerin Michaela Reinig und 1. Vorsitzende des Vereins, Daniela Richter, präsentierten die Abteilungen und der Verein ihren Jahresrückblick, die Jugendfeuerwehr erhielt Geschenke. Zusätzlich stellte Stefan Richter für die Einsatzabteilung neu beschafftes Material und den jeweiligen Einsatzzweck vor. Höhepunkte waren auch in diesem Jahr die Übernahme und Beförderung zahlreicher aktiver Kameradinnen/Kameradenen und gegen 22:00 Uhr die Ausgabe der Tombola. Dieser seit vielen Jahren traditionelle Programmpunkt wird ermöglicht durch zahlreiche Spender, welche auf der Homepage des Vereins (www.feuerwehr-traisa.de) zusammen mit einigen Fotos der Veranstaltung aufgerufen werden können. Besonders zu erwähnen ist die Ehrung von Klaus Hamscher für 50-jährige und von Christine Reinig für 25-jährige Mitgliedschaft im Feuerwehrverein. Wir danken für die lange Treue und sind auch 2015 für die Bürger in Mühltal einsatzbereit – ehrenamtlich.

Vorstand

Das Junge Fahrer Programm.[2]

Keine neuen Wege gehen, sondern fahren. Mit dem Golf.*

Das Ticket für mehr Unabhängigkeit hast du bereits in der Tasche – deinen Führerschein. Jetzt fehlt dir noch das passende Auto zum Glück.

Freu dich beim Junge Fahrer Programm auf:
- Den 1.000-Euro-Tankgutschein[1] beim Kauf eines Neuwagens oder den 700-Euro-Tankgutschein[1] beim Kauf eines jungen Gebrauchten.
- Attraktive Finanzierungsmöglichkeiten[3] für ausgewählte Neu- und Gebrauchtwagen.
- Fahrsicherheitstraining der Volkswagen Driving Experience.

* Kraftstoffverbrauch des Golf in l/100 km: kombiniert 5,2-3,2, CO_2-Emissionen in g/km: kombiniert 122-85.

[1] Im Rahmen des Junge Fahrer Programms erhalten Sie beim Kauf eines neuen Volkswagen für ausgewählte Modelle einen 1.000-Euro-Tankgutschein sowie einen 700-Euro-Tankgutschein beim Kauf eines zur Aktion berechtigten „Jungen Gebrauchten" von Volkswagen. Nur bei teilnehmenden Tankstellen in Deutschland einlösbar. Für nähere Informationen wenden Sie sich an unseren Verkaufsberater. [2] Am Junge Fahrer Programm können „begleitete Fahrer ab 17" und alle Führerschein-Neulinge teilnehmen, die noch nicht länger als 24 Monate im Besitz ihres Führerscheins der Klasse B sind. Gilt für ausgewählte Neu- oder Gebrauchtfahrzeuge der Marke Volkswagen Pkw. [3] Nach positiver Bonitätsprüfung. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und für ausgewählte Modelle nach positiver Bonitätsprüfung. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

JUNGE FAHRER PROGRAMM

Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Willi Krämer KG
Lichtenberger Straße 66
64401 Groß-Bieberau
Tel. 06162/9314-0
www.kraemer-gross-bieberau.de
Mo-Fr: 5:45-20:30 Uhr
Sa: 7:00-12:30 Uhr

Gesellschaftstanz in Waschenbach

Auch im neuen Jahr geht das Angebot Gesellschaftstanz in der TV Halle Mühltal-Waschenbach, Mühlbergstraße 15, weiter. Getanzt wird regelmäßig dienstags von 19:45 – 21:15 Uhr. Neue Paare, Anfänger, Fortgeschrittene und jeder, der das Tanzbein gerne wieder einmal schwingen möchte, oder schon immer einmal tanzen lernen wollte, ist herzlich willkommen. Das Alter spielt keine Rolle. Mitglieder zahlen für 10 mal tanzen 30 €, Nichtmitglieder 60 €. Bevor man sich für den Kurs anmeldet, kann selbstverständlich erst einmal bei einem Schnupperabend das Tanzen ausprobiert werden. Infos erhalten Sie auch auf www.tv-waschenbach.de

Irene Lauth

Forum Tierschutz und artgerechte Haltung

Am 28.02.2015 veranstaltet Pet Care Modau von 15 bis 19 Uhr das 1. Modauer Tierforum in der Modauhalle in 64372 Ober-Ramstadt. Die Veranstaltung soll durch viele verschiedene Aussteller und gezielte Fachvortäge die Menschen mehr für den Tierschutz und artgerechte Tierhaltung sensibilisieren. Besonders das Thema artgerechte Haltung steht hier im Mittelpunkt. Auch ein Messebereich mit Verkaufs- und Beratungsständen wird vorhanden sein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Gerne können Besucher ihren Hund mitbringen. Der Eintritt ist frei. Der Erlös der Veranstaltung geht zu 50% an das Katzenhaus von Tiere in Not Odenwald e.V. in Rohrbach, das nach dem schweren Brand im Mai 2014 dieses Jahr den Betrieb wieder aufnimmt. Wir hoffen sehr, mit der Veranstaltungen einen wertvollen Beitrag für den Tierschutz leisten zu können.

Sandra Weiss
Pet Care Modau

Dabei sein: *Auch wenn für die Idee der Mühltaler Jugendfeuerwehr am Ende kein Preis heraussprang – ihrem Motto treu nehmen's die Mühltaler sportlich. Eindrucksvoll war die Reise nach Berlin allemal.*

Jugendfeuerwehr Mühltal reist nach Berlin.

Die Jugendfeuerwehr Mühltal bei der „Helfenden Hand"

Die „Helfende Hand" ist ein Förderpreis, den der Bundesminister des Innern jährlich verleiht. Vollständig ausgeschrieben heißt die Auszeichnung: „Helfende Hand – Preis des Bundesministeriums des Innern zur Förderung des Ehrenamtes im Bevölkerungsschutz". Sie würdigt Ideen und Konzepte, die Menschen für ein Ehrenamt im Bevölkerungsschutz begeistern. Zudem belohnt der Preis Unternehmen, die den freiwilligen Einsatz ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorbildlich unterstützen. Im Jahr 2014 wurde die „Helfende Hand" bereits zum sechsten Mal verliehen. Die „Helfende Hand" stellt heraus, was das Ehrenamt im Bevölkerungsschutz für die Gesellschaft leistet. Ob Helferinnen und Helfer, die anpacken, oder Unternehmen, die ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen: Sie alle gehen mit gutem Beispiel für noch mehr Engagement in Deutschland voran. Für die Auszeichnung hätte es daher kein passenderes Symbol als die Hand geben können – denn sie steht für Hilfe, Zusammenarbeit und Dankbarkeit. Die Verleihung des Preises symbolisiert deshalb vor allem eines: die dankend gereichte Hand aller Menschen, die sich auf die Hilfe der Freiwilligen verlassen können.

Die Jugendfeuerwehr Mühltal bewarb sich für diesen Preis mit ihrem selbsterarbeiteten Konzept der Mitglieder-Werbeaktion „Dabei sein". Die Aktion umfasst neben der direkten Werbung auch langfristige Elemente wie die Zusammenarbeit mit der Grundschule, das Beteiligen an Projektwochen und das Ausrichten einer Schul-AG in der Ganztagsbetreuung. Der Preis ist neben dem großen Ansehen mit einem stattlichen Preisgeld verbunden.

Auf Einladung des Bundesministers des Innern, Thomas de Maizière reisten der Gemeindejugendfeuerwehrwart Mike Grüdl, sein Stellvertreter Alexander Fritzsche und Jugendfeuerwehrwart Patrick Stein als Abordnung der Jugendfeuerwehr Mühltal im Dezember nach Berlin zur Preisverleihung.

In unmittelbarer Nähe zum Brandenburger Tor, im Berliner Allianz Forum wurden die Projekte und Unternehmen mit insgesamt 15 Preisen ausgezeichnet. Die Auszeichnung verfolgten über 300 Gäste im Saal und über 1.200 Zuschauer online via Livestream.

Leider wurde die Jugendfeuerwehr Mühltal nicht mit einem Preis berücksichtigt. Die Mühltaler Betreuer konnten sich aber mit der Jugendfeuerwehr Deisel freuen, welche einen Preis für ihre Aktion „Laufen statt Saufen" erhalten hat, an welcher sich auch die Mühltaler Jugendfeuerwehren beteiligten.

Am Tag nach der Preisverleihung besuchten die Mühltaler Jugendfeuerwehrwarte das Büro der Bundestagsabgeordneten für Darmstadt und Darmstadt-Dieburg Brigitte Zypries. Hier stellten sie ebenfalls ihre Aktion „Dabei sein" vor. Als Gäste von Frau Zypries erlebten die Betreuer eine spannende Führung in den Bundestagsgebäuden. Natürlich konnten es sich die Betreuer nicht nehmen lassen das Mühltaler Banner „Dabei sein" vor dem Reichstaggebäude und dem Brandenburger Tor zu hissen.

JF Mühltal

Volker Lahr gewinnt Preisskat in Traisa

37 Teilnehmer spielen im Feuerwehrhaus

Am 16.11.2014 konnte der Vereinsvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Traisa im Feuerwehrhaus 3 Skatspielerinnen und 34 Skatspieler begrüßen. Da sich die Zahl der Mitspielerinnen und Mitspieler um 10 Personen gegenüber dem Vorjahr erhöhte, bedeutete dies, dass der diesjährige Preisskat mit Abstand der seit Jahrzehnten am besten besuchte war. Da der Spielort bereits mit Tischen und Stühlen gestellt war, musste kurzfristig ein Dreiertisch im Raum der Spielleitung hergerichtet werden. Das störte Ralf Plößer, Uwe Reinig und Robert Bender jedoch nicht. Im Gegenteil, war doch die Freude über die wachsende Beliebtheit der Veranstaltung groß. Ausgelobt waren neun Preise in Form von Gutscheinen ortsansässiger Unternehmen sowie zwei Sachpreise.

Den Turniersieg konnte Volker Lahr aus Nieder-Ramstadt mit 2.025 Punkten für sich verbuchen. Dafür erhielt er bei der Siegerehrung aus den Händen der Vereinsvorsitzenden Daniela Richter den Siegerpokal sowie einen Tankgutschein im Wert von 70,- EURO. Den zweiten Platz belegte mit Jörg Steinmetz aus Frankenhausen ebenfalls ein Mühltaler. Dritter wurde Karl Schneck aus Pfungstadt. Die weiteren Preise gingen an den Viertplatzierten Herbert Klamp aus Darmstadt, der zudem eine Flasche Ramazzotti für das punktbeste Spiel erhielt. Hierbei handelte es sich um einen Schneider angesagten Grand Hand mit allen vier Buben.

Als Fünfter folgte Peter Probian aus Darmstadt, Sechster wurde der Roßdörfer Gerhard Böhm. Es folgten Hans Best, Thomas Zipf sowie schließlich als Neunter Jörg Pullmann aus Nieder-Ramstadt. Den letzten Platz belegte Rudi Zender aus Traisa, der einen kleinen Pokal als Trostpreis erhielt. Komplettiert wurde das Feld von Stella Wahl, die nun bereits mehrfach beste Spielerin wurde. Hierfür gab es auch eine Flasche Ramazzotti.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den ruhigen Verlauf der Veranstaltung und bei Ute Plößer und Markus Reinig, die hinter der Küchentheke für das Wohl der Gäste und aller Helfer sorgten. Die Freiwillige Feuerwehr Traisa freut sich auf ein Wiedersehen beim Preisskat im November 2015.

Robert Bender
Freiwillige Feuerwehr Traisa e.V.

Alles klar am Dreiertisch im Raum der Spielleitung: *Robert Bender (stehend) schaut in aller Ruhe dem Skatspiel von Josef Mansi, Ullrich Kaffenberger und Brigitte Groß (von links nach rechts) zu. (Foto: Nicolas Richter)*

Zur Ruhe kommen: *In der Salzgrotte Salarius lässt sich herrlich entspannen. Gedämpftes Licht, bequeme Ruhesessel und die gesunde Luft sind eine Wohltat für gestresste Menschen.*

Meeresklima in der Salzgrotte Salarius

Atmen Sie wieder auf

In dieser hektischen Zeit ist es sehr schwierig geworden einen Ort voller Ruhe, Frieden und Harmonie zu finden. Unser Gesundheitsangebot ist nicht nur an überarbeitete und gestresste Menschen gerichtet, sondern auch bei Müdigkeit, Erkältungen, Allergien, Atem- und Hautbeschwerden ist die heilsame Oase genau das Richtige. Die Grundsubstanz dieses gesunden Mikroklimas ist eine speziell erstellte Salzmischung aus den Tiefen des Toten Meeres und Himalaya. Dadurch entsteht ein allergenfreies klimatisches Umfeld. Diese Kombination schafft bei einer Temperatur von ca. 21 Grad eine außergewöhnliche Luftreinheit, bei der die Feuchtigkeit nicht über 45 % steigt. Mikroelemente wie Magnesium, Calcium, Kalium usw. werden außerdem freigesetzt. Während man auf Salz läuft werden die Fußreflexzonen sanft massiert. Außerdem wird die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit gesteigert, das Immunsystem gestärkt und der Kreislauf angeregt. Schon die Urmenschen wussten wie die Tiere, das Salz für Sie lebensnotwendig ist. Heute weiß man, dass man im Salz das gesamte Frequenzmuster aller 81 stabilen Elemente, die auch im menschlichen Körper vorkommen, findet. Ohne die im Salz enthaltenen Elemente Kalium und Natrium könnten wir weder denken noch handeln. Zudem ist Salz in der Lage ein Energiedefizit zu beseitigen, da unser Blut auch aus einer ein prozentigen Salzlösung besteht.

Auf die Durchblutung kommt es an

Kakaoflavanole fördern die Elastizität der Blutgefäße

(djd/pt). Die meisten Menschen naschen für ihr Leben gern Schokolade. Da man mittlerweile weiß, dass der Kakao, aus dem die viel geliebte Süßigkeit hergestellt wurde, gesund ist, könnte ein gutes Gewissen den Genuss begleiten. Denn die Kakaoflavanole wirken auf die Innenwände der Blutgefäße. Sie lassen den Gehalt von Stickstoffmonoxid ansteigen und sorgen so dafür, dass der Gefäßmuskel sich entspannt. Das hat zur Folge, dass die Adern sich weiten. Das Ergebnis:

Das Blut kann besser fließen. Von der Europäischen Lebensmittelbehörde (EFSA) anerkannte Studien bestätigen diesen Zusammenhang.

Modau Apotheke
Bahnhofstraße 23 · Mühltal
Sie bekommen mehr als
6 Medikamente?
Sprechen Sie uns auf einen **Arzneimittelcheck** an!
Wir prüfen Ihre Medikamente auf **Wechselwirkungen!**

Damit hätten eigentlich alle, die auf Gefäßgesundheit achten müssen, guten Grund, Schokolade zu genießen.

Es gibt aber ein Problem: Die vielen Kalorien und der Zucker machen die gesundheitliche Wirkung des Kakaos wieder völlig zunichte. Außerdem geht bei der Herstellung der Schokolade ein großer Teil der wertvollen Kakaoflavanole verloren. Zusätzlich schränkt die Milch in der Schokolade die Wirkung ein. Wer die Wirkung der Kakaoflavanole für seine Gefäße nutzen, aber dabei kein Hüftgold durch übermäßigen Schokoladenverzehr ansetzen möchte, der kann beispielsweise auf „Cardio care“ von Dr. Wolz zurückgreifen.

In dem Präparat sind die Kakaoflavanole zu 80 Prozent erhalten. Trotz der hohen Konzentration des Wirkstoffs werden dem Körper fast keine Kalorien zugeführt. Es enthält 93 Prozent stark entöltes Kakaopulver mit einem standardisierten Gehalt an Kakaoflavanolen sowie das Süßungsmittel Stevia und natürliches Aroma. Zum Verzehr wird es aus dem Portionsstick direkt in Wasser, Milch oder Sojamilch verrührt.

Salzgrotte Salarius
Atmen Sie wieder auf!!!
Entspannung Gesundheit Wohlbefinden Energie

Ein Aufenthalt in der Salzgrotte stärkt die Abwehrkräfte und ist eine natürliche Hilfe u.a. bei Erkältung, Stress, Allergien, Atemwegs- und Hautbeschwerden.
Mit jedem Atemzug inhalieren Sie wertvolle Mineralien und Spurenelemente, die durch Salz, Salinen und Solevernebelung freigesetzt werden.
Termine nach Vereinbarung!
Geschenk-Gutscheine erhältlich!
06151 / 3964983
Zimmerstr. 2 / 64283 Darmstadt
www.salzgrotte-salarius.de

Themen rund um die Gesundheit

Die Schule für angewandte Geburtshilfe wird auch im Jahr 2015 interessante Themen rund um Fragen zur Gesundheit und Aktuelles in den Mittelpunkt stellen. Darmgesundheit, Wechseljahre, Fasten nach Hildegard von Bingen und Stressbewältigung werden Schwerpunkte sein. Doch es wird auch eine Themenreihe zu der wichtigen Frage Organspende ja oder nein geben.

Alle wichtigen Informationen und Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie unter www.angewandte-geburtshilfe.de

Schule für Angewandte Geburtshilfe

Seminare & Vorträge zu
Gesundheit, Wachstum & Wohlbefinden

29.01.2015, 19 Uhr
Seminar:
Kreativ kochen mit der Zauberküche

05.02.2015, 19 Uhr
Vortrag:
Fasten mit der heiligen Hildegard

24.02. – 03.03.2015
Kurs:
Gemäßigtes Dinkelfasten nach Hildegard von Bingen

07.03.2015, 14 – 19 Uhr
Seminar:
Angebot zum Frauentag:
Wechsel und Wandel – Ein Doppel-Workshop

10.03.2015, 19 Uhr
Vortrag:
Organspende …ohne Zweifel und Bedenken

16.04.2015, 19 Uhr
Vortrag:
Gesunder Darm – gesunder Mensch

28.04.2015, 19 Uhr
Musikalischer Vortrag:
Jedes Wesen hat seine ureigene Musik – Seelenmusik

07.05.2015, 19 Uhr
Vortrag:
Gesunder Darm – gesunder Mensch

13.06.2015, 14 – 19 Uhr
Seminar:
Frieden schließen mit dem Stress

29.09.2015, 19 Uhr
Vortrag:
Gedanken zu Hirntod und Organspende aus der Sicht einer Nahtoderfahrung

03.11.2015, 19 Uhr
Vortrag:
ENDlich leben

Weitere Infos & Anmeldung auf:
www.angewandte-geburtshilfe.de

Rathaussturm, Gardetreffen und Neujahrsempfang

Karnevalisten der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. läuten die närrische Saison ein

Los gehts: *Die fünfte Jahreszeit hat begonnen und ist auch schon im vollen Gange. Rathaussturm, Gardetreffen und Neujahrsempfang wurden schon mit viel Engagement und Begeisterung gefeiert.*

Mit dem erfolgreichen Rathaussturm und der Übernahme des „goldenen Schlüssels“ von der Mühltaler Bürgermeisterin Astrid Mannes und dem anschließenden bunten Gardetreffen in der Hans-Seely-Halle hat die Kampagne der Traisaer Karnevalisten ihren Anfang gefunden. Wie jedes Jahr standen am Straßenrand zahlreiche Einwohner, die den bunten Umzug der vielen Garden und Abordnungen verfolgten. Über eine Leiter hat der Sitzungspräsident Civito Carroccia Einlass in das Rathaus gefunden. Dabei unterstützt wurden die Traaser Fastnachter durch die vielen Abordnungen und der Garde aus Roßdorf, die wieder mit ihrer Kanone lautstark das bunte Treiben unterstützen.

Nach der geglückten Übernahme des Rathauses und der leider leeren Kasse der Gemeinde zogen alle Beteiligten in die Hans-Seely-Halle. Dort begann das bunte Gardetreffen mit dem Auftritt des Drumcorps Marching Devils. Im Laufe des Nachmittags wurden die Fahnenschleifen an die Standartenträger übergeben und die vielen Garden, Tanzgruppen und Solotänzerinnen zeigten ihr Können. Die Organisation hatte wieder Heide Seely-Lange übernommen und durch das kurzweilige Programm führte Hans-Gustav Eckert. Die Tänze gingen bis in den frühen Abend. Bei kühlen Getränken und leckerem Kuchen und Essen wurde getanzt, gesungen und gelacht.

Ein Tag später folgte der Neujahrsempfang. Schon früh morgens bereitete das Damenteam der Karnevalsabteilung die leckeren belegten Canapes vor. Der Abteilungsleiter Otto Motzkau begrüßte die Anwesenden und übergab anschließend das Wort an den Sitzungspräsidenten und Vorsitzenden der Turngemeinde 1879 Traisa e.V., Civito Carroccia. Dieser begrüßte die vielen Vertreter aus den Ortsvereinen, der Politik und den befreundeten Fastnachtsvereinen. Traditionell werden alljährlich beim Neujahrsempfang verdiente Mitglieder der Abteilung Karneval ausgezeichnet. Für 11 Jahre Treue zur Abteilung Karneval wurden mit dem silbernen Flaschenorden Jennifer Göbel und Selina Gaydoul ausgezeichnet. 22 Jahre bereits sind Nina Balke. Mareike und Sabrina Bickelhaupt, Giulia Carroccia, Sylvia Käser, Viktoria Wendel und Tatjana Parg der Abteilung aktiv verbunden. Die Goldene Anstecknadel für 33 Jahre Treue erhielt Rita Kobelt. Von der Förderration Europäischer Narren wurden Helmut Lange und Torsten Mahr mit dem Narr von Europa Silber geehrt. Mit dem Narr von Europa mit Brillant wurden Heide Seely-Lange, Hans Vetter und Otto Motzkau ausgezeichnet.

Anschließend wurden die vielen Helfer hinter den Kulissen vorgestellt und ihnen der diesjährige Kampagneorden verliehen. Einen großen Dank, verbunden mit der Auszeichnung zum Ehrenmützenträger der Abteilung Karneval gebührt Alexander Pongratz. Er hat in diesem Jahr den Orden gestiftet. Er ist seit vielen Jahren aktiver Karnevalist und der Sitzungspräsident stellte ihn dem Publikum ausführlich vor. Nach der Begrüßung der vielen Abordnungen wurde das hervorragend zubereitete kalte Büfett in Angriff genommen. Mit einem Hinweis auf die kommenden Veranstaltungen und viele interessanten Gesprächen klang dieser Neujahrsempfang aus.

Für die beiden Damen- und Herrensitzungen am 31. Januar und 07. Februar sind noch Karten über die Internetseite der Turngemeinde Traisa oder direkt bei Volker Fischer 01735354015 zu bestellen.

Am Fastnachtswochenende ist samstags die Große Bunte Faschingsfete und am Sonntag, den 15. Februar werden wieder alle Kleinen zur Großen bunten Kinderfaschingsfete eingeladen. Am Fastnachtsdienstag wird die Hans-Seely-Halle nochmals Treffpunkt für das beliebte Kinderfaschingstreiben sein, auch hier dürfen die Besucher ohne Eintritt die Veranstaltung besuchen. Für den kleinen Hunger haben wir bei allen Veranstaltungen vorgesorgt.

Presseausschuss, Otto Motzkau

KOHLPAINTNER`S
Betten- und Matratzenwelt

Waldstraße 55
Groß-Zimmern
Tel.: 06071 / 4 28 25
www.matratzenwelt.net

„Für Ihren Schlaf sind wir hellwach“

Geprüft & empfohlen AGR Aktion Gesunder Rücken e.V.

swissflex

nirwana

TEMPUR MATRATZEN UND KISSEN

FOAMING IDEAS METZELER

Unser Service für Sie:

- fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal
- 35 Testbetten auf über 200 qm
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Großer Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 -19.00 Uhr Sa. 9.30 - 16.00 Uhr

Mühltals gute Adressen

Gewerbeverein Mühltal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den Bereichen Ind

Wichtige Infos

Bezuschusste Werbung

Alle Gewerbeverein Mitglieder haben die Möglichkeit auf dieser Panoramaseite der Mühltalpost, eine vom Gewerbeverein und der Mühltalpost bezuschusste Werbeanzeige zu schalten. Die stets ausgebuchte Seite wird einmal im Jahr neu vergeben, wobei die bestehenden Anzeigenkunden Vorrang haben. Der Preis beläuft sich auf 30 Cent pro Anzeigenmillimeter bei 12 maliger Schaltung (pro Jahr). Freie Plätze gibt es aktuell durch das geänderte, größere Format der Mühltalpost. Einige davon sind bereits wieder verkauft. Wer Interesse hat, kann sich gerne mit Doreen Hahn in Verbindung setzen: Tel.: 06151-520 514 0

Sommerfest, ja bitte!

Nach einer Pause in 2014, wird in diesem Jahr wieder ein Gewerbeverein-Sommerfest stattfinden. Geplant wird für Juli 2015. Lustige Spiele, Tombola und Live-Musik stehen auf dem Programm. Mehr in Kürze an dieser Stelle.

Jetzt online: *Der Gewerbeverein Mühltal ist jetzt auch auf facebook vertreten.*

Der Gewerbeverein jetzt auch auf Facebook

Seit dem 23. Januar gibt es den Gewerbeverein auch im sozialen Netzwerk

Facebook? Social Community? Ist das denn für ein Unternehmen nötig? Für einen Gewerbeverein? Ganz bestimmt lässt sich über so manches streiten, was in den aktuellen sozialen Plattformen passiert. Fragwürdig ist sicherlich auch so einiges, was dort so gepostet wird und zweifelhaft, wie der Umgang mit Urheberrechten ist. „Die Möglichkeit, einige von den derzeit 28 Millionen Nutzer zu erreichen ist einfach zu verlockend!", argumentieren diejenigen, die sich Facebook als zusätzliche Werbeplattform zu Eigen gemacht haben und neben all den nicht so schönen Begleiterscheinungen gibt es noch mehr Argumente, die auch den Gewerbeverein dazu veranlasst haben, Facebook als zusätzliche Kommunikationsplattform zu nutzen.

„Wir werden mit der Verbreitung von Informationen und Events des Gewerbevereines zusätzliche Personen erreichen und können damit mit einer weiteren Maßnahme Vorteile für alle gewerbetreibende in Mühltal und vor allem für die Gewerbeverein Mitglieder schaffen", ist sich Holger Maier von der Werbeagentur topidentity sicher.

Neben den Informationen auf der Internetseite, die gerade in einer Umbau Phase ist und in Kürze mit neuem Layout online gehen wird, wird der Gewerbeverein ab sofort auch informative Beiträge über Events, Werbemöglichkeiten und andere Informationen über Facebook verbreiten. Bilderstrecken von Veranstaltungen, interessante Links und mehr werden dort zu finden sein. Wer der Seite ein „Gefällt mir" gibt, ist automatisch Abonnent der Inhalte und vielleicht so auch bald ein neues Mitglied, denn so erfährt er mehr über die interessante Arbeit des Gewerbevereins, über Networking, Werbemöglichkeiten und andere Aktionen. Unternehmen sind gerne dazu eingeladen, die Seite mit Ihrem Unternehmens Profil zu liken und so zusätzliche Kontakte auf das eigene Unternehmen zu ziehen. So fokussiert sich das Thema Networking auf eine ganz neue lokale Gewerbeebene und man darf gespannt sein, was daraus wird, welche Kontakte sich ergeben und ob der Einsatz am Ende gewinnbringend ist.

„Für zahlreiche unserer Kunden haben wir Facebook-Seiten erstellt und pflegen diese gemeinsam mit den Marketingverantwortlichen des Unternehmens. Einige haben sich schon wenige Tage danach gefragt, warum man diesen Schritt nicht schon längst bestritten hat, denn der Erfolg und das Interesse an der Organisation oder des Unternehmens hat sich sehr schnell gezeigt. Der nicht wirklich hohe Aufwand rechnete sich sehr oft von Anfang an.", erklärt Holger Maier von topidentity GmbH.

In wenigen Tagen oder Wochen werden wir sehen, welches Interesse die Facebook-Seite des Gewerbevereines weckt und wie viele Fans im ersten Jahr zu generieren sind.

Sind auch Sie Facebook User? Dann freut sich das Team des Gewerbevereins, wenn Sie mit Ihrem Like auf der GV-Seite Interesse zeigen. Einfach in der Suchmaske Gewerbeverein Mühltal eingeben und liken!

Holger Maier Mühltalpost

Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache.
Mühltal Reisebüro
Eberstädterstr. 4
64367 Mühltal
Tel: 06151 / 14 3 12
Fax: 06151 / 14 3 81
www.muehltal-reisebuero.de
Mühltal Reisebüro
DERTOUR DB AIDA

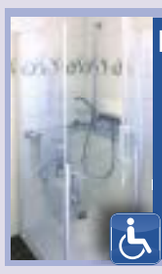
Das Leben kann so schön sein!
● Unterstützung im Alltag und im Haushalt
● Begleitung zu Ärzten oder Behörden
● Individuelle Freizeitgestaltung
Seniorenservice Isabella Fendrich
Datterichweg 26 · Mühltal · Tel. 06151/147619
www.seniorenservice-fendrich.de
Qualifiziert als zertifizierte Demenzbegleiterin nach §87b

● Maler- u. Putzarbeiten, Trockenbau
● Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten
● Sondertechniken, Lasur, Tadelakt
● Denkmalpflege unter Verwendung von historischen Baumaterialien, z.B. Lehm- u. Kalkputz, verschiedenste Maltechniken
● Fassadengestaltung u. Wärmedämmung
● Gestaltungs- und Farbkonzepte
Wir machen Ihren grauen Alltag bunt!
Kammler MALERMEISTER GMBH
Obergasse 42 · 64367 Mühltal · Tel. 06151/56827
www.KammlerMalermeister.de

GARTENIDEEN
BERATUNG-PLANUNG-AUSFÜHRUNG-PFLEGE
Büro für Gartengestaltung · Dipl.Ing. Michaela Rathgeb-Angerer
Weingartenstr. 38 · 64367 Mühltal/Traisa
Tel.: 06151/144293
mobil: 01577-3270097

markus winkler
Creative Gärten
Ihr Gärtnermeister für alle Jahreszeiten
Steinstraße 6 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 14 41 81

Schneideratelier und Textilpflege
Inh.: ILONKA LONCARIC
Rundum Service für Ihre Textilien!
Öffnungszeiten:
täglich 8.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr,
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen.
Ilonka Loncaric · Tel.: 145811 · Bahnhofstraße 19 · 64367 Mühltal


Komfortbäder
• alles aus einer Hand
• seniorengerecht
• preiswert
OLIVER DETTKI
wenn's um Bad und Heizung geht
Röderstraße 21
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 06151 / 606475

AUTOVERMIETUNG Ostertag
Ihre Autovermietung in Mühltal

Umziehen an einem Tag? Kein Problem!
Unsere Transporter mieten ab 50€/Tag*
und dabei noch Zeit sparen!
www.AV-OSTERTAG.de · Call 0152-533 180 53 *inkl. Haftpflicht und 100 km frei!

Gärtnerei Häußer
Jürgen Häußer
Dekorationen
Blumen- & Kranzbinderei
Grabanlagen · Dauergrabpflege
Kirchstraße 68 Tel. 06151 / 14377
64367 Mühltal Fax 06151 / 144780
juergen-haeusser@t-online.de

An der Flachsröße 7A • 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 148558 • Fax 141301
wir sind auch samstags für sie da
WINDECK Containerdienst

Bernhardt Holzbau
seit 1885
Rheinstraße 14 • 64367 Mühltal / Nd.-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 373 • Telefax 06151 / 14 66 00
Internet: www.bernhardt-holzbau.de • E-Mail: info@bernhardt-holzbau.de

Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke, Natursteinarbeiten
Jahnstraße 4
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

Wolfgang Keil
Bau- und Möbelschreinerei • Bestattungen
Glaserei • Rollladenbau
Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster
Erd-, Feuer-, See- und Luftbestattungen
Waldbestattungen
Überführungen und Vorsorgeverträge
Schulstraße 5 • 64367 Mühltal/ Nieder-Ramstadt
Telefon 06151/14 39 1
Mail: Keil-Schreinerei@t-online.de

Jetzt bei Ihrer Generalagentur Peter Herold.
Röderstr. 21 · 64367 Mühltal
Telefon 06151 - 14 51 35
peter.herold@gothaer.de
Sorgen müssen draußen bleiben:
Mit der Gothaer Heim&Haus.
☑ Rundum-Schutz
☑ Bis zu 30% Schadenfreiheitsrabatt
☑ Ein Ansprechpartner für alles
Gothaer

Das Fachgeschäft für feinste Fleisch & Wurstwaren:
wo's immer das Besondere gibt!
Friedrich Knapp
Ober-Ramstädter Straße 1
64367 Mühltal / Nieder - Ramstadt
Tel:06151-14380 • Fax:06151-913876
Geprüfte QUALITÄT
iss richtig gut!

Mitglieder des Gewerbevereins empfehlen sich!

Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · www.gewerbeverein-muehltal.de

STEUERKANZLEI

Meisinger-Ahlers u. Koll. | Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Neben umfassender Beratung bei allen steuerlichen Fragestellungen sind unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

- Mittelstandsberatung (bes. GmbH & Co. KG)
- Existenzgründungs- und Unternehmensnachfolgeberatung
- Unterstützung von firmeneigenen Buchhaltungen (digitale Belegbuchung)
- Beratung zum Alterseinkünftegesetz
- Beratung bei Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten

Ursula Meisinger-Ahlers, Steuerberaterin

Thorsten Rink, Dipl. Betriebswirt (FH), Steuerberater (angestellt gem. § 58 StBerG)

Kilianstraße 16-18, 64367 Mühltal, Telefon: 06151 / 273983-0

Teichweg 15 A, 64354 Reinheim, Telefon: 06162 / 941563-0

steuerkanzlei@stb-ma.de Internet:www.stb-ma.de

BlueSky Reisen
Inh. Christine Hahn
Pfaffengasse 2
64367 Mühltal
Tel.: (06151) 6011348

Floristik für freudige & traurige Anlässe
Blumen Becker
Fleuropdienst Grabpflege
Bahnhofstraße 57 64367 Mühltal
Tel. 06151 14351

HYUNDAI | NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

SIEHT ANDERS AUS ALS EIN GOLF, HAT ABER DIE GLEICHE KLASSE.

SCHON SERIENMÄSSIG INKLUSIVE:

Klimaanlage; CD-Radio mit MP3-Funktion; elektr. verstellbare Außenspiegel; Fensterheber vorn; Elektronische Stabilitäts-kontrolle (ESC)

6-Gang-Schalt-getriebe mit Berganfahrhilfe; 5 Jahre Garantie*; Nebel-scheinwerfer; Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

WILLKOMMEN IN DER GOLFKLASSE VON HYUNDAI. ZUM PREIS VON HYUNDAI. SIEGER KOMPAKTKLASSE 2013.³

Der Hyundai i30.¹
Sparen Sie jetzt bis zu 3.000 EUR.²
Ab 12.990 EUR.

5 JAHRE GARANTIE OHNE KILOMETERBEGRENZUNG*

Höchste Verarbeitungsqualität, maximale Sicherheitsstandards, 5-Jahre-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung sowie viele serienmäßige Extras – mit dem Hyundai i30 sichern Sie sich höchste Qualität zum erstklassigen Hyundai Preis. Überzeugen Sie sich selbst!

auto TEST 3

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7–3,7 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 157–97 g/km; Effizienzklasse: D–A+.

¹ Aktionsmodell: i30 5-Türer 1.4 (Benziner) Classic. Aktionszeitraum: bis 30.09.2014 ² Maximaler Preisvorteil für den i30 5-Türer 1.4 (Benziner) Classic gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH in Höhe von 3.000 EUR. Angebot gilt nur für Privatkunden und sofort lieferbare Fahrzeuge. Nur solange der Vorrat reicht.

³ Sieger 2013, Kompaktklasse; auto TEST Ausgabe Juli 2013, Nr.7

* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

Fahrzeug enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

WERNER MERZ
ODENWALDSTR. 23
64367 MÜHLTAL
Tel.: +49(6151)144814 • Fax: +49(6151)144848

Dachdeckerei Mönch GmbH & Co. KG.
Rheinstr. 37 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 501 42 65
Mobil 0177 / 567 59 74

- Neu- & Umdeckungen
- Reparaturservice
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung
- Dachrinnen
- Flachdächer

www.dachdeckerei-moench.de

Nähstudio Dorothee Spengler
Kilianstr. 6-8
64367 Mühltal

Tel.: 0 61 51 - 99 29 577
Fax: 0 61 51 - 99 29 580
Mobil: 01 71 - 65 20 736
Mail: faden.nadel@web.de

Unsere Leistungen:
- Beratung vor Ort
- Neuanfertigung von Gardinendekorationen
- Änderung von vorhandenen Gardinen
- Anfertigung von Tischwäsche
- Anfertigung von Bettwäsche
- Wasch- und Dekorationsservice
- Verkauf von Sonnenschutz

- Elektroarbeiten
- Sat-Anlagen
- Renovierungen
- Bodenverlegungen
- Haushaltsauflösung
- Klein-Umzüge
- Entrümpelungen
- Gartenpflege

Telefon: 06151 - 95 14 96 7
Fax: 06151 - 95 14 96 8
eMail: hausundhofpost@aol.com
Kirchstraße 19 64367 Mühltal

HAUS & HOF Dienstleistungen
Inh. Dieter Schneider

Senioren Mittagstisch Heimservice
Wir liefern täglich von 10.30 bis 13.30 Uhr heiß an Sie aus. (auch an Sonn- und Feiertagen)

Wir beliefern auch
Kindergärten und Schulen

Unsere gute Hausmannskost wird von zwei Küchenmeistern, Vater und Sohn (Diätkoch) täglich frisch in unserer eigenen Betriebsküche zubereitet.

Schindler's
Platten- und Partyservice
Speisen für alle Festlichkeiten
Waschenbacher Str. 17 · 64367 Mühltal
Telefon 06151/ 14 82 08
und 06151/ 91 65 73
Fax 06151/ 14 66 53
www.partyservice-schindler.de • www.seniorenmittagstisch.de
www.kita-lieferservice.de • www tagesstätten-service.de

© topidentity.de

Diese **Anzeige** ist nur von **Gewerbeverein-Mitgliedern** zum **vergünstigten Preis** buchbar und kostet

NUR **42,-** EURO
zzgl. MwSt.

Mießner Gerüstbau GmbH
64367 Mühltal / Traisa
In den Gänsäckern 1
Telefon 06151 / 147008 Fax 147630

Wojahn Ingenieur- und Sachverständigenbüro

» HU mit TU Abgas
» Änderungs-abnahmen

Plakette fällig?

Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter

Öffnungszeiten:
Mo–Do: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00
Fr: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00

Partner der KÜS

Rheinstraße 28a (gegenüber REWE / ALDI)
64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Tel: 0 61 51 – 60 19 70 - 0
Dipl.-Ing. R. Wojahn: 01 60 – 90 14 14 01
Dipl.-Ing. J. Hunz: 01 71 – 3 62 15 33

Classic Data

Weitere Dienstleistungen:
Schadengutachten
Wertgutachten
Gebrauchtwagencheck

Ihre Kfz-Prüfstelle mit Sympathie und Sachverstand

DESIGN
für **Print** und **Web**
Acht kreative Köpfe, Spezialisten in Beratung, Konzeption, Design und Realisierung, freuen sich darauf Ihr Unternehmen mindestens eine Nasenlänge voraus zu bringen! > **www.topidentity.de**

Berliner Ring 161a
64625 Bensheim
fon: 06251.709670

TOP IDENTITY
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH

Ihr Partner für das komplette Bad

TEMPEL
Schöne Bäder
Wohlige Wärme

über 40 Jahre

- REPARATUREN
- KUNDENDIENST
- SERVICE
- Sanitäre Installationen
- Einbau von Heizungsanlagen
- Heizungswartung
- Badrenovierung und Baderneuerung
- Spannfoliendecken für Bad, Küche und Wohnräume

www.sanitaer-tempel.de
info@sanitaer-tempel.de

Mühltal-Traisa · Ludwigstraße 52-54 · Tel. 06151 / 14 77 44

MÜHBAU
MÜHLTAL BAUMASCHINEN MIETEN
Services

Baumaschinen und Elektrowerkzeuge mieten z.B.:

Bodenverdichtung
Rüttelplatten 60 - 160 kg

Bohren und Stemmen
Bohrhammer bis 35 mm in Beton
Stemmhammer mit SDS-Max

Diverse Baugeräte
Betonmischer, Quirl, Bauschuttrutsche

Wireless Tools
Akku-Schrauber mit Hammerschlag

Trennen und Schneiden
Fliesenschneider, Steinschneider, Trennschleifer, Winkelschleifer, Pflasterknacker

Schleifen/Fräsen
Mauernutfräse, Langhalsschleifer, Betonschleifer

Haus und Garten
Hochdruckreiniger, Nass/Trockensauger, Bautrockner, Schmutzwasserpumpe

MÜHBAU Services · Rheinstraße 37 · 64367 Mühltal
Tel.: 0151-40 00 26 26 · info@muehbau.de · www.muehbau.de

Diese **Anzeige** ist nur von **Gewerbeverein-Mitgliedern** zum **vergünstigten Preis** buchbar und kostet

NUR **54,-** EURO
zzgl. MwSt.

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
08.30-12.30 Uhr
14.30-18.00 Uhr
Samstag
08.30-13.00 Uhr

Textilhaus schneider
64367 Mühltal · Bahnhofstraße 50 · Tel. 06151-14220

Wir machen den Weg frei.

Stabile Strukturen und die weitreichende Vernetzung innerhalb des genossenschaftlichen FinanzVerbundes machen uns zu einer starken Gemeinschaft. Wir setzen auf ehrliche und solide Finanzdienstleistung und eine kompetente, zuverlässige Beratung vor Ort - dort, wo Sie zu Hause sind.

Volksbank Modau eG
www.vb-modau.de – Tel. 06154 / 63430

Mehrfach platziert: *Triathletinnen und Triathleten vom SV 1911 Traisa starteten mit 5 Mannschaften beim 35. Staffelmarathon am 18. Januar in Mörfelden-Walldorf. In der Seniorenwertung über 200 Jahre Teilnehmeralter konnten Michael Bernhardt, Lothar Busert, Michael Roß und Gerald Schweizer bei mit 126 Staffeln gut besetztem Teilnehmerfeld den 1. Platz erlaufen. Die gemischte Staffel des SV 1911 erreichte mit Vanessa Rüth, Kristin Strebelow, Tim Eller und Roger Hofmann den 3. Platz dieser Wertungskategorie.*

Algemarin SV3sathlon am 13.9.

Die Anmeldung ist schon eröffnet

Zum 33. Mal findet am Sonntag, den 13. September 2015 Triathlon in Traisa statt. Der im letzten Jahr erstmals angebotene Staffeltriathlon ist sehr gut angekommen, deshalb gibt es auch in diesem Jahr 18 für Staffelmannschaften reservierte Startplätze. Eine gute Gelegenheit für Einsteiger, einmal die Wettkampf-Atmosphäre bei einem Triathlon kennenzulernen. Selbstverständlich ist auch der Schüler- und Jugendlichen-3sathlon wieder im Programm. Eine frühe Anmeldung lohnt sich aufgrund der zeitlich gestaffelten Startgebühren.

Die Online-Anmeldung sowie weitere Informationen sind auf der Homepage des SV 1911 Traisa www.svtraisa.de unter „algemarinSV3sathlon“ freigeschaltet.

Uwe Allmrodt

Gesund & fit ins neue Jahr

Aktuelle Angebote des SV 1911 Traisa

Die Abteilung Gymnastik bietet auch 2015 wieder ein umfangreiches Sportprogramm: Mit Zumba, Pilates, Yoga / Power-Yoga, Wirbelsäulengymnastik / Rückenfitness, Bodytoning / Stretch & Relax, Hot Iron / Body Press (Langhanteltraining), Step-Aerobic, Spinn-Fit (Ausdauertraining auf feststehenden Rädern), Fitnesszirkel, Skigymnastik, Schwitz-Fit, Männerfitness, Fit ins Alter, Geselliges Tanzen und vielem mehr, sollte für jede und jeden etwas dabei sein.

Für Kinder u. Jugendliche

Gerade in der heutigen Zeit, mit Fernsehen und Computer, ist es wichtig, dass Kinder sich ausreichend bewegen. Der SV Traisa bietet deshalb ein umfassendes Programm mit z.B. Eltern-Kind-Turnen, Kids in Motion (Bewegungsangebot mit Spiellandschaften, Geräteparcour etc.), Psychomotorik, Teens-Dance, Kids-Dance und Einradfahren für Kinder und Jugendliche.

Das gesamte Angebot, mit allen aktuellen Trainingszeiten, finden Sie im Internet: www.svtraisa.de unter Abteilung Gymnastik oder ausgedruckt als Flyer im Bürgerhaus und in der Gymnastikhalle am Roten Berg.

Weitere Infos bei Abteilungsleiterin Heike Benz-Klink (E-Mail: gymnastik@svtraisa.de).

Zumba mit neuer Trainerin

Beim TV-Mühltal-Waschenbach geht‘s rund

Jeden Mittwoch findet von 20 – 21 Uhr Zumba-Training in der TV-Halle Mühltal-Waschenbach, Mühlbergstraße 15, statt. Eine neue Trainerin wird mit lateinamerikanischen Rhythmen die TeilnehmerInnen in Schwung und zum Schwitzen bringen. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Zu diesem Training lädt der TV Waschenbach alle Zumba-Interessierten, Mitglieder und Nichtmitglieder ein. Jugendliche, die Spaß an Bewegung und am Tanzen haben, sind ebenfalls willkommen. Für das Zumba-Training kann eine 10er Karte erworben werden. Mitglieder zahlen dafür 20 Euro, Nichtmitglieder 50 Euro, Jugendliche jeweils die Hälfte. Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Infos erhalten Sie auch auf www.tv-waschenbach.de

Irene Lauth

Spinning® beim SV 1911

Terminänderung: Spinning am Vormittag!

Ab Februar gibt es nur noch eine Spinningstunde am Vormittag: Immer Mittwochs von 8 - 9 Uhr. Alle anderen Termine bleiben wie gehabt: Montags von 20 - 21 Uhr, mittwochs von 19.30 - 20.30 Uhr und samstags von 11 - 12.30 Uhr und bis April samstags von 16.30-17.30 für Triathleten und Fortgeschrittene.

Das gesamte Angebot mit allen aktuellen Trainingszeiten finden Sie im Internet: www.svtraisa.de unter Abteilung Gymnastik oder ausgedruckt als Flyer im Bürgerhaus und in der Gymnastikhalle am Roten Berg.

Weitere Infos bei Abteilungsleiterin Heike Benz-Klink (E-Mail: gymnastik@svtraisa.de)

So wird man den Winterspeck garantiert los: *Spinning wird auch vom SV 1911 Traisa angeboten. Foto: Heike Benz-Klink*

Engagiert: *Tatkräftig ging der Schäferhundeverein Nieder-Beerbach die anstehende Jahreshauptversammlung an. Viel zu tun wird es im beginnenden Jahr geben, wenn der Verein die Meisterschaft für Rettungshunde durchführen wird.*

Schäferhundeverein Ober-Beerbach 1978 e.V.

Für die Zukunft gut aufgestellt – Rettungshundeausbildung bescherte Mitgliederzuwachs

Am 16. Januar 2015 fanden die Jahreshauptversammlung und Ergänzungswahlen statt. Wie der 1. Vorsitzende Werner Plag in seinem Jahresbericht ausführte, ist der Verein für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Er berichtete über das Geschehen vom vergangenen Jahr. So ist es ihm zu verdanken, dass der Verein mit der Rettungshundeausbildung, die auf seine Initiative hin Mitte des Jahres in dem Verein Fuß gefasst hat, einen enormen Mitgliederzuwachs verzeichnen konnte. So kann der Verein der Dritten der Deutschen Meisterschaft, als auch Hessenmeisterin, Angela Bausch, sowie dem Hessenmeister Otto Schrenk, beide aus Ober-Ramstadt/Modau, in ihrer Prüfungssparte zu dem Erfolg recht herzlich gratulieren.

Ergänzungswahlen wurden notwendig, weil Charlotte Paul zum zweiten Mal Mutter wird und deswegen ihr Amt als Ausbildungswartin niederlegte. Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei ihr für die geleistete Arbeit der letzten Jahre und überreichte ihr einen Blumengruß. Neu in den Vorstand wurden Otto Schrenk, stellv. Ausbildungswart, Larissa Schrenk, Beauftragte für Spezialhundeausbildung für das Rettungshundewesen und Susanne Schrenk, 2. Beisitzerin, gewählt. Anita Daniel rückte von der stell. Ausbildungswartin in die Verantwortung zur 1. Ausbildungswartin auf.

Sybille Wicke überreichte der Vorsitzende ein Geschenk und auch einen Blumengruß anlässlich ihres runden Geburtstages.

Der stellv. Vorsitzende Frank Ross überraschte den Vorsitzenden mit der Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein für Deutsche Schäferhunde.

Vorausblickend auf das Jahr 2015 wird der Verein als Highlight vom 4. bis 7. Juni 2015 die Hessenmeisterschaft für Rettungshunde auf dem Hundeplatz durchführen. Auch das Jugendzeltlager der LG Hessen-Süd wird vom 25. Juli bis 1. August 2015 auf dem Hundeplatz stattfinden.

In seinem Schlusswort bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen, die ihn und den Verein die letzten 22 Jahren unterstützten und wünschte den Anwesenden ein gesundes und erfolgreiches 2015.

Werner Plag

Feldenkrais-Kurs des TSV Nieder-Ramstadt

Der siebte Kurs beginnt am 10. Februar im Brückenmühlensaal des Bürgerzentrums

Bereits zum siebten Mal in Folge bietet die Abteilung Gymnastik des TSV Nieder-Ramstadt einen Kurs nach der Feldenkrais-Methode an und kann damit auf eine sehr erfolgreiche Entwicklung zurückblicken. Die jeweiligen Kurse bauen nicht aufeinander auf oder wiederholen sich, sondern es werden alle Elemente der Feldenkrais-Methode neu interpretiert und vermittelt.

Die Feldenkrais-Methode erkennt, dass aus dem Zusammenwirken von Bewegung, Denken und Fühlen, unser Nervensystem ganz neues Potential aufzubauen in der Lage ist. Dies ist wiederum die ideale Basis für eine ganzheitlich positive Entwicklung. Diese Methode ist für jedermann, unabhängig von Training, Alter oder Kondition, geeignet.

In dem Kurs wird vermittelt, die eigenen körperlichen Gewohnheiten zu erkennen und diese, wenn nötig, zu ändern, Stress und Verspannung zu lösen und die Beweglichkeit zu verbessern. Ganz einfach: es soll die Voraussetzung für eine positive Lösung der Alltagsanforderungen geschaffen werden.

Der Kurs umfasst 10 Einheiten und beginnt am 10. Februar 2015 von 19:00 bis 20:00 Uhr im Brückenmühlensaal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt und wird jeweils dienstags fortgesetzt. Der Kostenbeitrag für alle 10 Einheiten beträgt für TSV-Mitglieder 20 Euro, für Nicht-Mitglieder 60 Euro. Weitere Information und Anmeldung bei Marion Crößmann, unter 06151 144886.

Marion Crößmann

Wiedereinstieg im Gesellschaftstanz

Neuer Kurs des TSV Nieder-Ramstadt

Für alle, die bereits tänzerische Grundkenntnisse in Standard und Latein haben, die diese auffrischen und/oder erweitern wollen, bietet die Tanzsportabteilung des TSV Nieder-Ramstadt einen Kurs für Wiedereinsteiger an. Der Kurs wird von dem Trainerpaar Annette und Jan Breuer individuell geleitet und umfasst 10 aufeinanderfolgende Abende, jeweils mittwochs von 19:30 bis 20:15 Uhr, ab dem 25. Februar 2015, im Großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 4. Der Kostenbeitrag für den gesamten Kurs beträgt 60 Euro pro Person.

Zum Kennenlernen des Kurses und der Teilnehmer bietet die Abteilung den ersten Abend zum unverbindlichen „Schnuppern“ an.

Anmeldung kann unter tanzen-tsv@gmx.de und 06151 145857 erfolgen, oder Sie können am 25. Februar 2015 um 19:30 Uhr ganz einfach dabei sein.

Michael Kudlich

Best Homes 4 You sponsert TSV Nachwuchsarbeit: *Die Abteilung Tischtennis des TSV Nieder-Ramstadt bedankt sich ganz herzlich bei Beatrice Mittag für die Trikotspende an die A-Schülermannschaft und die Unterstützung unserer Nachwuchsarbeit. Beatrice Mittag ist Geschäftsführerin des Maklerbüros Best Homes 4 You in Mühltal (www.best-homes-4-you.de) und verfügt mit ihrem Team über beste Kompetenz in allen Bereichen des Immobilien-Managements. Zudem bietet sie im Rahmen des Sponsorings allen Immobilieninteressenten eine kostenfreie Immobilienbewertung an und freut sich über jede Kontaktaufnahme (Tel: 06151-6279091, E-Mail: Info@best-homes-4-you.de). Bitte bei der Kontaktaufnahme Gutschein Code - TSV3003 – angeben. Unser Bild zeigt Beatrice Mittag bei der Übergabe des Werbebanners in der Turnhalle mit der A-Schülermannschaft des TSV Nieder-Ramstadt Tischtennis, daneben Trainer und Betreuer Thomas Hauke und Abteilungsleiter Wolfgang Wembacher. (W. Wembacher)*

Gelungene Weihnachtsfeier der Chorgemeinschaft 1863 e.V.: *Am 19. Dezember stürmte es draußen und regnete heftig – drinnen im Vereinshaus in der Darmstädter Straße freuten sich die Mitglieder der Chorgemeinschaft und zahlreiche Gäste auf die traditionelle Weihnachtsfeier. „So viele waren wir noch nie!", war die einhellige Meinung. In einem festlich und liebevoll geschmücktem Rahmen gab es ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Viele Mitglieder der traditionsreichen Chorgemeinschaft wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt - das älteste Mitglied ist seit 65 Jahren dabei! Für kurzweilige Unterhaltung sorgten teils lustige, teils nachdenkliche Textbeiträge. Das Wichtigste an diesem Abend aber war – wie sollte es bei einer Chorgemeinschaft auch anders sein – die Musik. Der Frauen- (siehe Foto), der Männer- und der gemischte Chor sangen unter der Leitung ihres Chorleiters Matthias Seibert weihnachtliche Lieder, das Publikum dankte mit viel Applaus. Und auch nachdem der „offizielle" Teil des Abends vorbei war, sangen und feierten Sängerinnen, Sänger und Gäste lange weiter. (Text: Gaby Schneider, Foto: Dr. Monika Pech)*

Neujahrsbrezeln bei der Jugendfeuerwehr: *Den Start in das neue Jahr 2015 feierten die Betreuer der Mühltaler Jugendfeuerwehren bei der Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg. Diese hatte zum Neujahrsempfang in das Feuerwehrhaus nach Reinheim eingeladen. Dieser Einladung folgten die Betreuer natürlich sehr gerne. Mit Cola und Neujahrsbrezeln gestärkt, folgte ein reger Austausch mit den anderen Jugendfeuerwehrbetreuern des Landkreises. (JF Mühltal)*

Kerzennachmittag beschloss das AWO-Jahr

Gedenken an Gernot Runtsch – Ehrungen und gemeinsames Singen

(fw) Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt beschloss mit dem Kerzennachmittag des Alten-Clubs sein Veranstaltungsjahr. Fast 140 Senioren erfreuten sich an einem abwechslungsreichen und besinnlichen Programm das mit einer Weihnachtsansprache des AWO Vorsitzenden Friedrich Wolbold eröffnet wurde. Die Aussage des Literaturnobelpreisträgers Gabriel Garcia Marquez, „Du kannst für die Welt nur eine Person sein, aber für eine Person die ganze Welt bedeuten", sei Richtschnur des Ortsvereins bei vielen Hilfen im sozialen Bereich. Danach überbrachten der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel (verbunden mit einer Geldspende), und Frau Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes, die Grüße der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstands. Dabei ließen sich die Besucher Kaffee und Kuchen, der von den ehrenamtlichen Helferinnen aufgetragen wurde, schmecken.

Die Ausführungen über die Entstehung des Kirchenliedes „Macht hoch die Tür" von Pfarrerin Simone Kistinger, sie war erstmals mit Herrn Pfarrer Hendrik Jolie bei der AWO, fanden bei Besuchern große Beachtung. Danach sang man das Lied und Pfarrer Jolie begleitete dabei auf dem Klavier. Friedrich Wolbold und seine Stellvertreterin Ilse Frank erinnerten an den Tod des ehemaligen Bürgermeisters Gernot Runtsch der im abgelaufenen Jahr 25 Jahre Mitglied der AWO war und kurz vor der Ehrung verstarb. In Würdigung seiner großen Verdienste überreichte die AWO seinem Sohn Matthias die Ehrennadel und Urkunde verbunden mit einem Präsent. Ebenfalls geehrt wurde Frau Ingrid Thomas-Finken für 10 Jahre Mitgliedschaft. Sie leitet eine Stiftung in Seeheim über die sie berichtete und Anregungen für eine solche Stiftung in Mühltal gab. Für eine Überraschung sorgte danach das Ehepaar Nortrud und Horst Riegler. Sie überreichten dem Verein einen Scheck über einen größeren Betrag als Spende. Dann wurde ein kleiner Aufbau auf der Bühne notwendig, denn Frau Ingeborg Schelle und Herr Dieter Matthes (beide sind Mitglieder der Darmstädter Spielgemeinschaft) trugen besinnliches und heiteres zur Weihnachtszeit vor und trafen damit so recht den Geschmack der Besucher. Der zweifache Auftritt des „Darmstädter Fleischerchores" unter der Leitung von Hans Caspar Scharf war auch in diesem Jahr wieder einer der Höhepunkt der Veranstaltung. Danach war es Zeit den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz im ganzen Jahr Dank zusagen. Anschließen wurden die im Vordergrund stehenden liebevoll gepackten Weihnachtstüten an alle Besucher verteilt. Mit dem gemeinsam gesungen Lied „O du fröhliche, o du selige", endete die Feier.

Löwen Apotheke
Dornwegshöhstraße 6 · Mühltal
Für die
Skifahrer
Widmer
Sonnenschutz
für Sportler mit
Lippenbalsam 25 ml

Schöner Jahresausklang bei der AWO: *Dank an die große Schaar der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer (AWO/ Feick)*

Immobilienanzeige

Junges Akademiker-Paar mit Hund **sucht Haus** mit Garten in Traisa oder Trautheim zum Kauf (bis 350.000 Euro) oder zur Miete. 0176/43112249

Wir suchen für bestehende Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke in Mühltal und Umgebung zur Miete und zum Kauf.

Hans Otto Loebel · Finanzwirt
Tel. 06071-9699633
VERO PLUS Immobilien GmbH
GF Hans Otto Loebel
Güterstraße 6, 64846 Groß-Zimmern

DESIGN
für Print
und Web
Acht kreative Köpfe, Spezialisten in Beratung, Konzeption, Design und Realisierung, freuen sich darauf Ihr Unternehmen mindestens eine Nasenlänge voraus zu bringen! > **www.topidentity.de**

TOP IDENTITY
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Berliner Ring 161a
64625 Bensheim
fon: 06251.709670

ICH BIN EINE ANZEIGE
ICH KOSTE
NUR **102,-** EURO
zzgl. MwSt.

Kleinanzeigen

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Unser alter R4 braucht eine Bleibe! Wer hat ein trockenes Plätzchen für unseren R4 (Baujahr 1986), den wir für ein Jahr trocken unterstellen wollen (Scheune, Garage oder Halle). Wir zahlen bis zu 30,- Euro im Monat. Tel: 06151/711796 oder 0170/1879796

G&G Entrümpelung Wir entrümpeln alles vom Dachboden bis zum Keller. Kostenlose Anfahrt und Besichtigung, Telefon: 06151-9619182

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

Ihre Kleinanzeige in der Mühltalpost. Rufen Sie uns an und wir helfen Ihnen gerne weiter. Tel. 06151-5205140

Haushaltsauflösung · Entrümpelung
Instandsetzungen & Hausmeisterservice
Petris Dienstleistungen Ankauf · Verkauf „un anneres..."
Telefon 0 62 57 - 9 18 99 53 und 0 170 - 622 02 92

Seit 1984 ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Baby-Notarztwagen

Stellenangebote

Zuverlässige Reinigungskraft in Mühltal Traisa gesucht. Bei freier Zeiteinteilung 1-2 x wöchentlich 2-3 Std. Bezahlung: 10,- Euro/Std. Bitte melden Sie sich unter: 06151/711796 oder 0170/1879796

Welche **Hausfrau** mittleren Alters hat Lust, uns bei der Essensvorbereitung zu helfen? Und im Raum Darmstadt eine Putzfrau für freitags für ca. 4 Stunden. Telefon 06151-9513941

NIEDER-RAMSTÄDTER DIAKONIE
NRD ALTENHILFE

Die NRD Altenhilfe GmbH ist eine eigenständige, gemeinnützige Tochter der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie mit einem umfassenden Angebot an Hilfen im Alter mit unterschiedlichen ambulanten und stationären Unterstützungsformen in der Gemeinde Mühltal (www.nrd-altenhilfe.de).

Mitten in Mühltal im Zentrum von Nieder-Ramstadt bieten wir seit August 2013 zwei Hausgemeinschaften mit 24 stationären Plätzen an. Diese orientieren sich am normalen Leben und stellen sicher, dass jede/r Bewohner/in nach eigenen Kräften am täglichen Leben mitwirken kann. Im Februar 2015 kommen zwei weitere Hausgemeinschaften dazu.

Zur Verstärkung dieser zwei neu zu gründenden Hausgemeinschaften mit insgesamt 24 Bewohnern/innen suchen wir ab sofort:

Eine Pflegefachkraft mit Zusatzqualifikation zur Wohnbereichsleitung in Vollzeit

Pflegefachkräfte in Voll- und Teilzeit

Pflegehilfskräfte in Voll- und Teilzeit

Betreuungskräfte nach §87b SGB XI in Teilzeit

Sozialdienst in Teilzeit

Hauswirtschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Teilzeit, die gerne kochen

Sie bringen mit:
- Positive Grundhaltung zur Arbeit mit Senioren
- Freude an der Mitgestaltung der neuen Hausgemeinschaften
- Vertrauen in die eigene Profession und Handlungssicherheit

Wir bieten Ihnen:
- Ein fittes Team, das sich auf die neuen Kolleginnen und Kollegen freut
- Fortbildung und Coaching
- Bezahlung nach AVR.HN sowie eine attraktive, rein Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Finanzielle Unterstützung für Mitarbeitende mit Kindern und/oder pflegebedürftigen Angehörigen

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne die Geschäftsführerin der NRD Altenhilfe GmbH, Elke Wüllenweber-Klein, unter der Telefonnummer (06151) 66 08 10 66 00.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 24. Februar an die NRD Altenhilfe GmbH, Fliednerweg 3, 64367 Mühltal oder an info@nrd-altenhilfe.de.

www.nrd-altenhilfe.de

Familienanzeige

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag möchte ich mich bei meiner Familie, allen Verwandten und Bekannten, Nachbarschaft und Freunden auf das herzlichste bedanken.
Bedanken möchte ich mich auch bei der Arbeiterwohlfahrt, dem Gesangverein, dem Turnverein, der Feuerwehr und dem Seniorenbeirat.

Dorothe Koch
Traisa Januar 2015

95 Jahre alte Geburtstagskinder im Dezember

Seniorinnen feierten mit der AWO – beide Damen leben noch in ihrer häuslichen Umgebung

Es war für den Vorsitzenden der AWO Mühltal eine ganz besondere Freude wenige Tage vor Weihnachten zwei Geburtstagskindern aus Traisa, welche seit Jahren mit der Arbeiterwohlfahrt verbunden sind, zum 95. Geburtstag zu gratulieren. Am 20. Dezember war dies Frau Margot Minor (rechts) und am 21. Dezember Frau Margarete Richter (links). Was die beiden Geburtstagskinder nicht wussten war, dass auch die Arbeiterwohlfahrt im Dezember 95 Jahre alt wurde, denn sie wurde am 13. Dezember 1919 von Marie Juchacz in Berlin gegründet.

Es gab viel zu erzählen als Friedrich Wolbold mit einem Präsent und Geburtstagsgedicht Frau Minor und Frau Richter herzlich gratulierte. Beide leben allein in ihrer häuslichen Umgebung und werden von ihren Familien, die außerhalb Mühltals wohnen, umsorgt. Frau Richter wird auch von einer Hilfe im Haushalt unterstützt. Wir wünschen beiden Damen noch viele schöne Jahre bei guter Gesundheit.

Mühltal post

Ihre Familienanzeige in der Mühltalpost!

Zum ermäßigten Preis

von 50 Cent pro mm

Doreen Hahn ist die Ansprechpartnerin für Ihre Familienanzeige.

Rufen Sie uns an: 06151.520 514 0

Seit 1984
ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Baby-Notarztwagen
Rund-um-die-Uhr
im Einsatz für unsere Kinder

ASB-Spendenkonto
Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt · Konto-Nr.: 102 034 503 · BLZ 508 501 50

Wissen was los ist
www.mühltalpost.de
Mühltal post

Wälder der Erde
Vortrag bei der VTB

(Wb) Die Vereinigung Trautheimer Bürger setzt ihre Vortragstätigkeit im Februar fort mit einem Vortrag von Herrn Prof. Ulrich Lüttge, Trautheim, zum in der Überschrift genannten Thema. Herr Prof. Lüttge führt uns nicht zum ersten Mal in die interessante Welt der Botanik. Wir dürfen gespannt sein, was er uns über die Wälder unserer Erde, deren Entstehung, Entwicklung und Fortbestand zu berichten hat.

Die Veranstaltung (Eintritt frei) findet statt am Mittwoch, den 11. Februar 2015, im Bürgersaal Trautheim, In der Röde 24, Mühltal-Trautheim. Beginn ist 19.30 Uhr.

Alle interessierten Bürger aus nah und fern sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Auf den Spuren der Waldenser

OWK Nieder-Ramstadt wandert auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad

Die erste Halbtageswanderung des Odenwaldklubs Nieder-Ramstadt im Jahr 2015 verläuft als Kulturwanderung auf einer Teilstrecke des Hugenotten- und Waldenserpfades südlich von Ober-Ramstadt. Ende des 17. Jahrhunderts siedelten 48 Waldenserfamilien als Glaubensflüchtlinge aus den französischen Alpentälern nach Südhessen, wo ihnen Landgraf Ernst Ludwig nicht nur freie Religionsausübung versprochen hatte, sondern auch erlaubte, sich hier anzusiedeln und somit eine neue Heimat zu finden. Durch fleißige Arbeit in der Landwirtschaft und im handwerklichen Bereich haben sie sich in ihren alten Berufen als Weber und Strumpfwirker sehr schnell erfolgreich integriert. Weit bis ins 19. Jahrhundert bewahrten sie ihre Eigenständigkeit und die französische Sprache. Familiennamen wie Bergoint, Bermond, Bert, Bonin, Borell, Gaydoul, Guyot, Heleine, Jayme, Lantelme, Perron, Pra oder Ramboud erinnern an die französischen Wurzeln der Einwohner von Wembach, Rohrbach und Hahn. Auch siedlungsgeographisch sind diese drei Orte durch ihre U-förmig gebauten Dorfanlagen als waldensische Dörfer zu erkennen. Selbst Straßennamen weisen auf den waldensischen Ursprung der Bewohner hin. Noch immer werden gute Beziehungen zur Gemeinde Pragelato, die jetzt zur italienischen Provinz Turin gehört, aufrechterhalten, denn seine alte Heimat vergisst man nicht.

Vom Wembacher Friedhof aus folgten zwanzig Wanderer der Markierung „05“ Richtung Hahn und weiter in südwestlicher Richtung nach Rohrbach, wo sie im dortigen Waldensermuseum unter fachkundiger Führung über die Lebens-, Glaubens- und Kulturgeschichte der Waldenser eingehend informiert wurden. Anschließend führte die Wanderung zur Waldenser-Schutzhütte, dem einstigen Lagerplatz der Gründerfamilien. Hier wurde eine kurze Rast eingelegt, bevor es durch Wald und Feld zurück nach Wembach ging. Überall entlang des Wanderweges konnte man sich an verschiedenen Schautafeln und Stelen nochmals mit dem Leben der Waldenser befassen. Die traditionelle Hoffnungsbotschaft aus dem Waldenserlied: „Lux lucet in Tenebris“ – „Ein Licht leuchtet in der Finsternis“, die man in den Kirchen von Rohrbach und Wembach, aber auch in Todesanzeigen und auf Grabsteinen findet, wird den Wanderern in Erinnerung bleiben.

Harald Zeitz

Modau Apotheke
Bahnhofstraße 23 · Mühltal
Ihr Glücksgriff!
Voltaren Schmerzgel
100 g für nur
11,90 € !
Löwen Apotheke
Dornwegshöhstraße 6 · Mühltal

Fachanwältin für
Bau- und Architektenrecht

- privates und öffentliches Baurecht
- privates und gewerbliches Mietrecht
- Nachbarschaftsrecht
- Grundstücksrecht

In der Wacker Fabrik
Ober-Ramstädter Straße 96
64367 Mühltal · Tel. (06151) 130 64 62
www.kanzlei-drmeyer.de

Dr. Mira Meyer
Baurecht | Mietrecht

© www.topidentity.de

Rentier Rudolf in der Reithalle: *In der weihnachtlich geschmückten Reithalle fand am 3. Advent die Weihnachtsfeier des Reitvereins Traisa statt. Das Programm wurde fast ausschließlich von den Kindern und Jugendlichen gestaltet. Die Geschichte von Rudolf, dem Rentier mit der roten Nase wurde von den Kleinsten kostümiert auf den Vereinspferden und Ponys vorgeführt. Kathi Brandt hatte alles mit über 20 Kindern wochenlang einstudiert. Die Zuschauer wärmten sich bei Glühwein und selbst gekochtem Chilli-Eintopf, während schon das nächste Highlight gezeigt wurde: die verschiedenen Ausbildungszustände von Pferd und Reiter. Vom jungen „Hüpfer" bis zum „alten Hasen" in den Disziplinen Springen und Dressur. Nadine Saliba mit ihrem turniererfahrenen „Charly" und Viviane Eckhard mit ihrer jungen Stute „Fiffy" zeigten anschaulich was möglich ist. Trainer Ralf Hollenbach führte durchs Programm. Zu guter Letzt ritt der Nikolaus lässig ohne Sattel auf seinem großen schwarzen Pferd ein und überraschte die Kinder mit Geschenken. (Melanie Barz)*

Veranstaltungen der AWO

Im Februar wird die närrische Saison eingeläutet

Am Mittwoch, 4.2. lädt die AWO um 13.30 Uhr wieder zur beliebten Badefahrt nach Bad Schönborn mit Wassergymnastik ein. Der folgende Tag beginnt um 10 Uhr mit der Damengymnastik im Bürgerzentrum Mühltal. Am Abend findet dann ab 17 Uhr im Löhehaus der NRD, Mühltal das Kegeln für Senioren statt. Gymnastik und Kegeln können Sie regelmäßig jeden Donnerstag im Kalender eintragen.

Dann geht es auch schon rund mit der „fünften Jahreszeit, wenn man sich am 11.2. (Mittwoch) um 14.30 Uhr im Bürgerzentrum Mühltal zur AWO Senioren-Fastnacht trifft. Den „Kräppelnachmittag mit närrischem Programm" möchte wohl niemand verpassen.

Eine Woche später, am Mittwoch, 18.2. werden ab 14.30 Uhr im Bürgerzentrum Mühltal im Rahmen des Seniorennachmittags Bilder von der Fahrt 2014 nach Filzmoos gezeigt und Informationen über die Fahrt in diesem Jahr gegeben.

Zum Bingospiel werden die Senioren am letzten Mittwoch im Februar eingeladen. Am 25.2. um 14.30 Uhr im Bürgerzentrum Mühltal.

Sängervereinigung feierte

Gelungener Jahresabschluss

Am 20. Dezember 2014 fand im Saal des Nieder-Ramstädter Bürgerzentrums die Weihnachtsfeier der Sängervereinigung statt.

Der Chor unter der Leitung von Dieter Haag gestaltete das Programm im ersten Teil mit weihnachtlichen Liedern und im zweiten mit fröhlicher Chorliteratur.

Zum Gelingen des Abends trugen auch der Chorleiter Dieter Haag, und die beiden Sängerinnen Erika Schmidt und Ursula Goldmann mit großartigen Solostücken am Klavier bei.

Eine Tombola aus Spenden der Mitglieder fand ebenfalls wieder statt.

Auch war es eine Ehre und Verpflichtung an diesem Abend im feierlichen Rahmen verdiente Mitglieder für ihre Treue zur Sängervereinigung zu ehren.

So konnte sich der Vorsitzende Erich Himrich bei den beiden Aktiven Mitgliedern Erika Schmidt für 25 Jahre und Hans Wembacher für 40 Jahre Singen im Chor, mit Urkunden und einem Blumengebinde bzw. einer Flasche Sekt bei den beiden bedanken.

Ebenso durfte sich der Vorsitzende bei Ludwig Häußer für 60-jährige inaktive Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einer Flasche Sekt bedanken.

Chorleiter Dieter Haag wurde ebenfalls für die sehr gute und langjährige Zusammenarbeit bei der Sängervereinigung mit einem Weihnachtsgeschenk gedankt.

Zum Schluss des Programmes bedankte sich der Vorsitzende bei allen Besuchern, allen Spendern der Tombola, allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Mitwirkenden, die tatkräftig zum gelingen der Veranstaltung beizutragen.

Man saß in fröhlicher Runde bis spät in die Nacht zusammen und konnte von einem gelungenen Abend sprechen.

Erich Himrich

Spuren der Römer in Eberstadt

Neue Forschungen zum römischen Straßensystem

Der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein lädt zu einem Vortrag mit dem Thema „Das römische Straßensystem im Lichte neuer Forschungen" am 27. Februar 2015, 19.00 Uhr, in den Ernst-Ludwig-Saal, in 64297 Darmstadt-Eberstadt, Schwanenstraße 42, ein.

Eberstadt war in römischer Zeit, also schon vor 2000 Jahren, Kreuzungspunkt wichtiger Verkehrsstraßen. Von Dieburg kam die Straße nach Gernsheim und von Süden die Bergstraße. Der Modauübergang war wohl im heutigen Eberstadt. Da dieser seit Jahrhunderten überbaut ist, kann der Straßenverlauf durch Eberstadt nicht mehr eindeutig festgestellt werden, doch außerhalb des alten Ortskerns sind Römerstraßen und römische Bauwerke mehrfach archäologisch nachgewiesen.

Der einst „Weinweg" genannte Steigertsweg ist ebenso eine alte Römerstraße wie die von Nieder-Beerbach kommende „Huhl", die in die Odenwaldstraße mündet. Nach Westen führten diese Straßen südlich von Pfungstadt am Hartenauer Hof vorbei zum römischen Rheinhafen Gernsheim.

Die neuesten Forschungsergebnisse zum römischen Straßensystem wird Dr. Thomas Maurer vom Archäologischen Institut der Goethe-Universität Frankfurt am 27. Februar vorstellen.

Mit dieser Veranstaltung eröffnet der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein seine diesjährige Vortragsreihe. Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen auf www.eberstadt-frankenstein.de

Elke Riemann

Ehrenmitglied: *Auf Antrag der Leiterin der SHG Mühltal der Rheuma-Liga, Fr. Hofmann, wurde Willi Rodenhäuser im Kreise des Leitungsteams, dem er seit über 20 Jahren angehört, zum Ehrenmitglied der Rheuma-Liga Hessen ernannt. Es hoffen mit ihm, dass er uns noch viele Jahre erhalten bleibt: von links Fr. Decher, Fr. Herdel, Fr. Beyer, Fr. Werner, Fr. Christian, Fr. Hofmann, (H. Rodenhäuser), Fr. Webert, Fr. Steuernagel, Fr.Plöße, Fr. Röhl. (Elfriede Hofmann)*

onlineadressen-Mühltal+

Hier finden Sie interessante Unternehmen aus Mühltal und Umgebung im Internet!

Auf dieser Seite möchten wir Ihnen einen Überblick zum Online-Angebot interessanter Unternehmen aus Mühltal und Umgebung schaffen und aktuell berichten, was es Neues in der lokalen Online-Welt gibt.

AUSBILDUNG UND SCHULUNG

Qi Gong Schule Bergstraße .....
Qi Gong Kurse, Workshops und Ausbildung zum Lehrer oder Kursleiter
www.qigong-schule-bergstrasse.de

DIENSTLEISTUNG

Autovermietung Ostertag.....
Kleintransporter für alle Gelegenheiten. Wir bieten viel Raum
..... www.av-ostertag.de

Best Homes 4 You, Beatrice Mittag.....
Immobilienbewertung und -vermittlung, Projektentwicklung, Beratung
.....
www.best-homes-4-you.de

Computer-Service, J. Köttl
Vor Ort PC Hilfe + Reparatur bei Hard-/Software Probl., DSL/WLAN uvm.
..... www.db-computerhilfe.de

Gitarrenunterricht Mühltal.....
Seit 25 Jahren professioneller Gitarrenunterricht in Mühltal.
..... www.mathiasbaierbernet.de

Liegenschaftshilfe, Heike Fehr.....
Kompetene Beratung rund um Ihre Immobilie, kreative Farbgestaltung
..... www.liegenschaftshilfe.de

MB-Dienstleistungen .....
Entrümpeln, Entkernen, Sanieren, Erneuern, Renovieren, Haustechnik uvm.
.. www.mb-dienstleistungen.de.to

EINZELHANDEL

Beutel Augenoptik .....
Der „1a-Augenoptiker" (marktintern 2013) mit dem besonderen Service
..... www.beutel.de

Fahrrad-Brunner GmbH .....
Rennräder, Mountain-Bikes, E-Bikes, Kinder- und Jugendräder, Anhänger
..... www.fahrrad-brunner.com

Getränke Hnyk.....
Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service
..... www.getraenke-hnyk.de

FINANZEN UND VERSICHERUNG

Finanzberatung Gerecke & Fleer.....
Bankenunabhängige Beratung, konservative Geldanlagen, Baufinanzierungen
..... www.fg-finanzen.de

Peter Herold, Gothaer.....
Subdirektion der Gothaer Versicherungen in Mühltal
..... www.peter-herold.gothaer.de

Volksbank Modau eG.....
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt! Wir machen den Weg frei!
..... www.vb-modau.de

Was uns antreibt: *Die Volksbank Modau eG liefert hier alle relevanten Informationen zur den drei Geschäftsstellen in Mühltal. Als seriöses Geldinstitut setzt auch die Volksbank Modau eG auf die direkte Beratung in der Filiale, denn ein Internetauftritt, selbst wenn er so guit gemacht ist wie der der Volksbank, kann die persönliche Beratung nicht ersetzen, höchstens ergänzen. Anfahrtswege, Öffnungszeiten, Ansprechpartner, Rückrufwunsch – all das findet sich auf der Website klar und übersichtlich. Und wenn Sie noch mehr haben, was Sie antreibt, können Sie die Möglichkeiten, wie die Volksbank Ihnen den Weg freimachen könnte, schon einmal durchspielen.*

FREIZEIT UND REISEN

BlueSky Reisen.....
Das Reisebüro für anspruchsvolle und trotzdem preisorientierte Kunden
..... www.blue-sky-reisen.de

KroatienDeluxe.....
Traumurlaub im Land der 1000 Inseln. Sport, Kultur und Erholung in Kroatien
.... www.yacht-mieten-kroatien.de

Sie möchten mit Ihrer Internetseite auch in diesem Verzeichnis gelistet werden?
Rufen Sie uns gleich an:
06151.520 514 0

Reisebüro Mühltal.....
Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub:
..... www.muehltal-reisebuero.de

GESUNDHEIT UND SPORT

LUCKY SPORTS, Gesundheitszentrum.
Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping
..... www.luckysports.eu

Sanitätshaus Georg Behrmann.....
in Mühltal, Orthopädie- und Rehatechnik, Sanitätsartikel
.....
www.behrmann-online.de

HANDWERK

Kammler Malermeister GmbH .....
Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung
.... www.kammlermalermeister.de

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co KG.....
Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadensanie. uvm.
..... www.malerbetrieb-flierl.de

Michael Dettki.....
Heizung und Bäder komplett Fachbetrieb für Modernisierung und Instandhaltung
..... www.dettki-heizung-bad.de

HOTEL UND GASTRONOMIE

Darmstädter Hof – Simmermacher....
Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz
..... www.simmermacher.eu

Hofgut Dippelshof .....
Hotel-Restaurant im Jugendstilpark, Feiern, Genießen, Wohlfühlen
..... www.dippelshof.de

RECHT UND BERATUNG

Kuhnwaldt Kanzlei für.....
Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht
..... www.kanzlei-kuhnwaldt.de

Kanzlei Dr. Mira Meyer.....
Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht in der Wackerfabrik
..... www.kanzlei-drmeyer.de

STEUERBERATER

Steuerberaterin Ellen Deranek.....
Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse
..... www.deranek.de

Grötecke & Hertelendy PartG.....
Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik
..... www.groetecke-hertelendy.de

RUND UMS TIER

Equine Care Pferde-Physiotherapie ....
Mobilisierung, Massage, Magnetfeld, NeuroStim und Kurse
..... www.equinecare.de

SCHÖNHEIT UND WOHLBEFINDEN

Edita Kosmetik, Silke Krüger .....
Kosmetik, Tiefenwärme, Fußpflege, Bdr, Permanent Make-up, Massage
..... www.edita-kosmetik.de

Tempel Kosmetik.....
Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin
..... www.kosmetiktempel.de

SOZIALE DIENSTE

ASB Regionalverband Südhessen.....
Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung
www.asb-darmstadt-starkenburg.de

Seniorenservice Fendrich .....
Hilfe für Zuhause u. im Heim, Betreuung im Alltag, Fahrdienst, Demenzbegleitung
.. www.seniorenservice-fendrich.de

Oma muss ins Heim. *Sie schrecken vor diesem Gedanken zurück? Da sind Sie nicht alleine. Doch woher die Zeit nehmen, die ein alter Mensch braucht? Isabella Fendrich bietet diese Zeit an. Die geprüfte Seniorenbegleiterin listet auf ihrer Website übersichtlich auf, wie sie die Lebensqualität alter Menschen steigern kann. Denn Seniorenbegleitung sieht sich nicht als Konkurrenz zu Pflegediensten, sondern als deren sinnvolle Ergänzung. So kann der Wunsch, eigenständig in der vertrauten Wohnung zu bleiben, Realität werden. Und was kostet das? Auch diese Frage beantwortet Isabella Fendrich ausführlich, denn sie will ihre Tätigkeit nicht an übliche Geschäftszeiten gebunden sehen. Eine sehr hilfreiche Linkliste ist auch beigefügt, denn zunächst sollte sich jeder über seine Rechte bezüglich Finanzierungshilfen informieren und die nötigen Schritte unternehmen können.*

WERBUNG

Mühltalpost.....
Die Heimatzeitung für Mühltal, von Mühltalern für Mühltaler
..... www.muehltalpost.de

Sie möchten mit Ihrer Internetseite auch in diesem Verzeichnis gelistet werden?
Rufen Sie uns gleich an:
06151.520 514 0
Ihr Eintrag auf onlineadressen-Mühltal+ für ein ganzes Jahr, in allen Ausgaben für nur 95,- Euro

Neu
Große Auswahl an Tiernahrung

Erst mal hin zum
BAUMARKT
SCHWINN

RHEINSTR. 37 · 64367 MÜHLTAL
TELEFON 0 61 51 / 969 85-299
www.baumarkt-schwinn.de
Mo.- Fr.: 8:00 - 18:00
Sa.: 8:00 - 17:00

BEIM BAUMARKT SCHWINN IST JETZT TIERISCH WAS LOS!

RINTI – Das Kennerfleisch

- viele verschiedene Sorten
- mit Ballaststoffen angereichert
- in 400g oder 800g Portionen

ab 1,19

RINTI – Chicko – Snacks

- viele verschiedene Sorten
- wenig Fett, 100% Fleisch
- ohne Fleischmehle
- 90, 170 oder 250g

ab 1,99

BOSCH – Trockenfutter

- viele verschiedene Sorten
- 1, 3, 15 kg Säcke
- HIGH PREMIUM concept

ab 2,99

© Foto: Fotolia - grafikplusfoto

Alle im Prospekt genannten Preise sind Abholpreise in Euro. Für Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler, sowie drucktechnisch bedingte Farbabweichungen wird keine Haftung übernommen.

EMV-PROFI Systemzentrale GmbH & Co. KG
Über 350 Fachmärkte – und wir gehören dazu

DESIGN

für **Print** und **Web**

Acht kreative Köpfe, Spezialisten in Beratung, Konzeption, Design und Realisierung, freuen sich darauf Ihr Unternehmen mindestens eine Nasenlänge voraus zu bringen! > **www.topidentity.de**

TOP IDENTITY

Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim
fon: 06251 . 70 96 70 · www.topidentity.de

PROGRAMM DER SENIORENFÖRDERUNG MÜHLTAL

1. HALBJAHR 2015 (Januar – Juli)

WÖCHENTLICHE ANGEBOTE in der Seniorenförderung,
Ober-Ramstädter Straße 18, Mühltal, Telefon 06151/136845 (telefonische Anmeldung)

„ÄLTER JA – WEINIGER LOS – NEIN!“

PC-SPRECHSTUNDE für Senioren

Montags von 14.30 Uhr – 16 Uhr können Sie mit Ihren Fragen und Problemen zum Thema „Computer“ in die PC -Sprechstunde kommen und direkt am PC ausprobieren und üben. Termine sind: 12.01., 26.01., 09.02., 09.03., 23.03., 13.04., 27.04., 18.05., 08.06., 13.07. Bitte telefonisch anmelden!

SPIELE-NACHMITTAG

Montags von 14.30 – 17 Uhr kann Rommè, Skat o.ä. gespielt werden. Es werden noch Spielinteressierte gesucht!

GEDÄCHTNISTRAINING

Dienstags von 9.30 Uhr – 11 Uhr kann mit qualifizierter Anleitung das Gedächtnis trainiert werden, Kosten 3 Euro.

KREATIVWERKSTATT

Jeden Dienstag von 14 – 17 Uhr ist jede/r Senior/in mit Interesse am Ausprobieren von verschiedenen Materialien wie Papier, Farben, Perlen o.ä. oder eigenen Ideen herzlich willkommen.

BOULE

Jeden Mittwoch um 10 Uhr treffen sich Interessierte zum Boulen an der Lazaruskirche auf dem Gelände der Nd.-Ramstädter-Diakonie. Nähere Auskünfte von Ingrid Thomas-Vinken, Tel. 06151/1012432.

MITTWAGSTISCH für Alleinstehende

Jeden Donnerstag wird gegen 10.30 Uhr nach Absprache gekocht und dann gemeinsam gegessen.
Zur besseren Planung bitte bis dienstags anmelden.

NORDIC-WALKING-TREFF

Jeden Freitag um 9.30 Uhr wird sich zum Nordic-Walking getroffen (aktuellen Treffpunkt bitte unter Tel. 06151/136845 erfragen). Voraussetzung ist, dass die Technik gelernt ist und eigene Stöcke vorhanden sind.

SENIORENBEIRAT MÜHLTAL

Zu öffentlichen Sitzungen sind Interessierte gerne eingeladen. Aktuelle Termine im Internet unter www.sozialnetz.de/s-muehltal oder Tel. 06151/136845

FEUER UND EIS – ISLAND

Am Dienstag, dem 13.01. erfahren Sie um 15 Uhr im Rahmen des Seniorentreffs Traisa im Gemeindezentrum der ev. Kirche mehr über die Insel aus Feuer und Eis. Christel Müller wird Ihnen mit vielen beeindruckenden Bildern die landschaftliche Schönheit von Island näher bringen. Weitere Informationen unter Tel. 06151/136845.

SENIORENFASTNACHT in MÜHLTAL

25.01. Traisa,
08.02. Nieder-Ramstadt, Trautheim, Waschenbach, Frankenhausen
13.02. Nieder-Beerbach

ERSTE SCHRITTE BEIM NOTFALL ZUHAUSE

Was tun bei Notfällen im eigenen Haushalt? Dieter Bauer vom DRK Mühltal wird Ihnen am 16.03. um 15 Uhr in der Seniorenförderung die erforderlichen ersten Schritte bei einem Notfall zuhause erläutern. Bitte bis zum 13.03. unter Tel. 061516/136845 oder seniorenfoerderung@muehltal.de anmelden.

ALTER und TECHNIK
Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises „Interkommunale Seniorenarbeit“.
BEGEGUNG DER GENERATIONEN: HANDY KURS

Jugendliche helfen kostenlos am Donnerstag, dem 09.04. um 15 Uhr in der Jugend- und Seniorenförderung bei Problemen mit dem Handy und erklären individuell die unterschiedlichen Funktionen wie z.B. SMS, Telefonbücher anlegen oder Kurzwahlnummern speichern. Bitte anmelden bis 02.04. unter Tel. 06151/136845 oder seniorenfoerderung@muehltal.de.

SENIORENTAG in MÜHLTAL

Am 25.04. findet im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach der Seniorentag ab 14 Uhr statt. Weitere Informationen erhalten Sie aus der Presse oder unter Tel. 06151/136845

25 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT

Anlässlich dieses Jubiläums der Deutschen Einheit werden ganzjährig Veranstaltungen wie Lesungen, Ausflüge u. ä. zu diesem Thema in der Gemeinde Mühltal stattfinden.
Termine werden zeitnah in der Presse bekannt gegeben.

11. DEUTSCHER SENIORENTAG IN FRANKFURT

Vom 02.-04.07. findet in Frankfurt im Congress Center Messe der 11. Deutsche Seniorentag mit dem Motto „Gemeinsam in die Zukunft“ statt. Schirmherrin ist Bundeskanzlerin Angela Merkel. Die Seniorenförderung organisiert bei verbindlicher Anmeldung bis zum 29.06. Eintrittskarten und Gruppentickets mit öffentlichen Verkehrsmitteln (8 Uhr Abfahrt, Rückfahrt nach Absprache 17.30 oder 18.30 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 06151/136845 oder seniorenfoerderung@muehltal.de

BERATUNG zur WOHNRAUMANPASSUNG

Der Wunsch zu Hause in der vertrauten Umgebung zu leben kann oft schon mit einfachen Mitteln erreichbar sein. Bei einer Beratung zur Wohnraumanpassung informieren Sie geschulte ehrenamtliche Wohnberater kostenlos. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit Christel Müller, Tel. 06151/13 68 45 auf.

BESUCHSDIENST in MÜHLTAL

Die geschulten Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes Mühltal würden Sie gerne kostenlos besuchen und mit Ihnen ihre Zeit verbringen. Bei Interesse an Besuchen oder als Mitarbeiter/-in im Besuchsdienst melden Sie sich bei Christel Müller, Tel. 06151/ 13 68 45. Es werden noch Helfer/-innen gesucht.

INFO Seniorenförderung Mühltal

Seniorenbeauftragte Christel Müller
Ober-Ramstädter Straße 18, 64367 Mühltal
telefonische Anmeldungen:
06151/13 68 45
seniorenfoerderung@muehltal.de

Weitere Angebote für Senioren im Seniorenkalender unter www.muehltal.de (Soziales/Senioren/Seniorenförderung)

Gerne steht ein FAHRDIENST zu allen Angeboten NACH ABSPRACHE zur Verfügung! Tel. 06151 / 13 68 45